

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 23. November 2017
Nummer 47 | www.bruchsal.de



Gedenkfeiern zum Volkstrauertag in Bruchsal und in den Stadtteilen



Neue Ausstellung im Rathaus am Marktplatz



Staufermedaille für Günter Weih aus Büchenau

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 22
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim	Seite 30
Helmsheim	Seite 33
Obergrombach	Seite 35
Untergrombach	Seite 37

WEIHNACHTEN IN BRUCHSAL!

Otto-Oppenheimer-Platz
27.11. – 23.12.
Täglich von 12 – 20 Uhr
Freitag & Samstag bis 21 Uhr

Am Schloss
08.12. – 11.12.
& 15.12. – 17.12.



**1000 PARKPLÄTZE
in der Innenstadt!**

Weihnachtsmarkt startet am Montag, 27. November

Bunte Bruchsaler Adventszeit

Bruchsal (pa) | Die Adventszeit startet in Bruchsal auch in diesem Jahr wieder mit einem Paukenschlag: Der traditionelle Bruchsaler Weihnachtsmarkt auf dem Otto-Oppenheimer-Platz und auf dem Kübelmarkt wird am Montag, 27. November, um 18.30 Uhr von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick offiziell eröffnet.

Er hat sich über die Jahrzehnte zu einem Treffpunkt in der Innenstadt entwickelt, der sowohl in der Mittagspause als auch in den Abendstunden gerne besucht wird.

Das besondere Kennzeichen des Bruchsaler Weihnachtsmarktes ist die Bühne, die mitten in dem Budenstädtchen steht. Dadurch erhält das kulturelle Programm eine zentrale Bedeutung. Zahllose Vereine, Kindergärten und Schulen, aber auch Profis, beispielsweise von der Badischen Landesbühne, sorgen für besinnliche Stunden oder für

ein Schmunzeln bei den Gästen. Die Programmverantwortliche Claudia Weber hat auf die Angebote an den Wochenenden ein besonderes Augenmerk gelegt. Eine weitere Stärke ist das reichhaltige Angebot an Speisen, Leckereien und Getränken, die neben den weihnachtlichen Deko-Artikeln verkauft werden. Das Büro für Stadtmarketing sorgt dafür, dass neben den jahreszeitlichen Spezialitäten wie Lebkuchen, heißen Maronen und Glühwein auch ganz „normale“ Speisen wie Pizza, Langos, Flammkuchen, heiße Würste, Rippchen mit Sauerkraut u.ä. auf den Speisezetteln stehen.

Drei der Häuschen werden vom Amt für Familie und Soziales betreut. Dort können Vereine ihre Waren für einen wohltätigen Zweck verkaufen. Das Wahrzeichen des Weihnachtsmarktes bleibt weiterhin die Pyramide von Ingrid Alt. Am Freitag, 1. Dezember,

ist wieder Brusl leuchtet angesagt, eine Veranstaltung, die der BranchenBund Bruchsal in Zusammenarbeit mit der Firma AirLight organisiert. Die Veranstaltung nutzt die früh einsetzende Dunkelheit als passenden Hintergrund für zwei bis vier Meter hohe bunte Leuchtkörper, die im gesamten Stadtgebiet aufgestellt werden und die Besucher in eine märchenhafte Atmosphäre versetzen. Am Samstag, 2. Dezember, geht es dann weiter mit der großen Hobby- und Kunst-Ausstellung im Bürgerzentrum, die mittlerweile schon Kultcharakter erreicht hat. Wer Spaß am Basteln hat oder auch wer nur gerne Leute trifft, ist dort sicher am richtigen Platz. Gleich nach dem Abbau des Wochenmarktes wird wieder die kleine Dampfisenbahn ihre Runden auf dem Marktplatz drehen. Alles in allem: Bruchsal ist auch in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit einen Besuch wert!



Herzliche Einladung zur Weihnachtsmarkteröffnung

Archivfoto: Safranek

Für Kinder aus Bruchsal und den Stadtteilen

Weihnachtswunsch-Aktion 2017



Bruchsal (pa) | Wie jedes Jahr findet auch 2017 eine Weihnachtswunsch-Aktion statt. In dieser Aktion geht es darum, den Bruchsaler Kindern bis 15 Jahren, deren Eltern es finanziell nicht so gut geht, eine kleine Freude mit einem Geschenk zu Weihnachten zu machen.

Was muss ich als Elternteil tun?

Füllen Sie den Weihnachtswunschzettel aus und geben ihn bis spätestens Freitag, 24. November 2017 ab. Der Wunschzettel ist auf der Homepage der Stadt und kann dort direkt online ausgefüllt oder ausgedruckt werden. Bitte geben Sie unbedingt Ihre E-Mail-Adresse sowie eine Telefonnummer an, damit wir Sie bei Rückfragen erreichen können. - Geben Sie die Nummer Ihres Bescheides zur Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II / Hartz IV) an. Sollte die Nummer des Bescheides falsch oder nicht angegeben sein, kann der Wunschzettel nicht berücksichtigt werden. - Das gewünschte Geschenk sollte maximal 20 Euro kosten. Jeder Wunsch, der über 20 Euro hinaus geht wird nicht berücksichtigt.

Gutscheine werden nicht als Wunsch akzeptiert, da der Schenkende wissen möchte, was das Geschenk ist. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ab Mittwoch, 29. November wird neben dem Weihnachtsbaum im Bürgerbüro Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 eine Stellwand mit den Wunschzetteln stehen und für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sein. Genauere Informationen sind auf dem Wunschzettel vermerkt oder finden Sie online auf www.bruchsal.de.

Kulturelles Rahmenprogramm auf der Bühne des Weihnachtsmarktes

Montag, 27. November

18.30 Uhr: Eröffnung des Weihnachtsmarktes. Es spielt der Posaunenchor Heilsheim

Mittwoch, 29. November

18.30 bis 19 Uhr: Freiwillige unter Christel Lauber singen für einen guten Zweck

Donnerstag, 30. November

18.30 bis 20 Uhr: Crimson & Clover



Bei Rückfragen erreichen Sie unseren „Weihnachtswichtel“ Frau Schalm beim Amt für Familie und Soziales (E-Mail: chantal.schalm@bruchsal.de; Telefon: (07251) 79-5851, Fax: (07251) 79-11585)

Sie möchten sich mit einem Geschenk an der Aktion beteiligen?

Zuerst holen Sie sich den Wunschzettel eines Kindes im Bürgerbüro Bruchsal im Rathaus ab. Diesen Wunschzettel können Sie ab Mittwoch, 29. November von der Pinnwand nehmen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen auf dem Wunschzettel nur der Vorname, das Alter und der Wunsch des Kindes. Wenn Sie das Geschenk besorgt haben, geben Sie es bitte **unverpackt bis spätestens 15. Dezember** im Haus der Begegnung (Besprechungsraum 2), Tunnelstr. 27 in Bruchsal ab.

Gedenken an die Opfer von Krieg, Gewalt und Verfolgung am Volkstrauertag Gelebte Erinnerungskultur gegen das Vergessen



Kranzniederlegung am Denkmal für den Ersten Weltkrieg durch Oberst i.G. Saalow und Bürgermeister Glaser.

Am vergangenen Sonntag trafen sich auf dem Bruchsaler Friedhof Vertreter der Bundeswehr, der Reservisten- und Fallschirmjägerkameradschaft, VdK, der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft, um gemeinsam anlässlich des jährlichen Volkstrauertages all diejenigen zu gedenken, die ihr Leben durch Krieg, Gewalt und Verfolgung verloren haben. Zum Ausdruck dessen wurden an den Denkmälern des Ersten und Zweiten Weltkrieges auf dem Friedhofsgelände Kränze niedergelegt.

Eröffnet wurde die Gedenkveranstaltung in der Aussegnungshalle durch Ansprachen von Bürgermeister Andreas Glaser und Pfarrer Achim Schowalter. Der Bürgermeister mahnte an, der Tag sei kein Relikt aus vergangener Zeit, sondern gerade für unsere Generation, die die unmittelbaren Folgen von Krieg nicht mehr erlebt hat, wichtiger den je. Vor Geschichtswiederholung warnend nannte er nationalistische Tendenzen als besonders

bedenklich, da diese zu einer Abgrenzung gegenüber den Nachbarn führe.

Pfarrer Schowalter führte an, auch in jüngerer Zeit gefallene Bundeswehrosoldaten sind in die Andacht mit eingeschlossen. Er definierte Gedenken als genauen Blick auf die Vergangenheit, gemeinsamen Dialog mit gegenseitiger Aussprache und Anerkennung und damit als Perspektive für die Zukunft. Es bedürfe heute nicht nur eines Ruckes, sondern eines gänzlich neuen Geistes, da aktuelle Fragestellungen künftig zur Bedrohung des Friedens, der Gerechtigkeit und inneren Sicherheit werden.

Musikalisch bereicherten die Stadtkapelle und der Schülerchor der Albert-Schweitzer-Realschule Bruchsal würdevoll die Gedenkveranstaltung. Das Totengedenken wurde feierlich von drei Schülerinnen vorgetragen. Gemeinsam mit der jährlichen Andacht zum 1. März, dem Tag der Bombardierung Bruchsal 1945, ist der Volkstrauertag Bestandteil der Erinnerungskultur an die Geschehnisse gesellschaftlichen Leids in der jüngeren Geschichte. Die Veranstaltung wird mittlerweile von Schülergruppen mitgestaltet, wofür sich Bürgermeister Andreas Glaser bei der Albert-Schweitzer-Realschule besonders bedankte. tri



Ansprache durch Bürgermeister Andreas Glaser auf dem Bruchsaler Friedhof. Fotos: Trinter

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Sprechstunde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick findet am Montag, 4. Dezember, ab 15 Uhr, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zimmer B 020 (klein) statt.

Termine nur nach Vereinbarung; Anmeldungen über das Vorzimmer, Telefon: (0 72 51) 79-2 11 und -2 64.

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am nächsten Montag beginnt im christlichen Kirchenjahr die Adventszeit - und unsere Stadt hat sich dafür wieder gut vorbereitet.

Unzählige Lichterketten schmücken die Innenstadt, auf dem Marktplatz vor dem Rathaus haben die städtischen Mitarbeiter wieder einen großen Weihnachtsbaum aufgestellt, die Schaufenster werden liebevoller geschmückt und seit einigen Tagen wurde rund um den Kübelmarkt emsig gehämmert und geklopft, geschmückt und gestaltet, denn es galt, den Weihnachtsmarkt rechtzeitig fertig zu stellen.

Sie werden sehen, dass er größer und attraktiver geworden ist, denn wir haben ein neues Konzept erarbeitet, neue Anbieter zugelassen und alles neu eingeteilt. Beibehalten haben wir jedoch das Prinzip, auf der Bühne des Otto-Oppenheimer-Platzes an jedem Tag ein ansprechendes Programm mit einheimischen Künstlern zu präsentieren.

Auch die drei „sozialen Hütten“ sind wieder dabei, denn viele Vereine und Interessengruppen, Kindergärten und Schulen wollen sich in den Wochen vor Weihnachten für einen guten Zweck engagieren.

Der schönste Dank für all die Mühe ist, wenn die Angebote angenommen werden! Deswegen lade ich Sie herzlich ein: Kommen Sie zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes am Montag, 27. November, um 18.30 Uhr oder besuchen Sie ihn später mal. Er ist täglich von 12 bis 20 Uhr geöffnet, am Freitag und am Samstag sogar bis 21 Uhr.

Suchen Sie auf dem Weihnachtsmarkt aber nicht nur besondere Angebote sondern auch die Begegnung mit anderen Menschen, denn auch menschliche Wärme und ein angenehmes Miteinander tragen dazu bei, dass man sich in unserer Stadt wohlfühlt. Und suchen Sie auch Gelegenheiten, jemandem etwas Gutes zu tun.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de

Stadtwerke Bruchsal
Energie Wasser Verkehr Wärme

Weihnachtsbaumbeleuchtung stimmt ab Montag auf den Advent ein

Lichterketten allüberall auf den Tannenspitzen ... sorgen für strahlende Kinderaugen und spontane Gesangseinlagen

Als am vergangenen Donnerstag die Stadtwerke-Monteur Thomas Klein, Karsten Schindwein, Bernhard Specht und Moritz Specht sowie die Auszubildenden Michael Moos, Serkan Özdemir und Hendrik Thome gerade dabei waren, den Weihnachtsbaum auf dem Bruchsaler Marktplatz mit Lichterketten zu schmücken, brachte ihnen eine Kindergartengruppe, die zufällig vorbeikam, ein spontanes Ständchen dar. Beim Anblick des imposanten Weihnachtsbaums stimmten die lieben Kleinen den Klassiker „O Tannenbaum“ an, sodass den Netzbetriebsmitarbeitern bei relativ frostigen Temperaturen ganz warm ums Herz wurde. Insgesamt zieren den traditionell größten Baum im Stadtgebiet 62 Lichterketten à 15 Leuchtmittel. Seit vergangenen Montag haben die Monteur sukzessive die Bruchsaler Weihnachtsbäume mit Lichterketten bestückt - zunächst auf dem Heidelheimer Marktplatz, danach auf dem Europaplatz, vor dem Cineplex-Kino, vor dem Evangelischen Altenzentrum in der Huttenstraße und Ende vergangener Woche auf dem Marktplatz. Damit ist

die Bruchsaler Innenstadt gut gerüstet für die Eröffnung des Bruchsaler Weihnachtsmarkts Ende der Woche. Bis dahin sind die Männer um Bernhard Specht noch in den verbleibenden Ortsteilen unterwegs, um auch die dortigen Weihnachtsbäume mit Lichterketten zu versehen. Bei deren Anblick wird so mancher im Geiste ergänzen: ... *sah ich goldene Lichtlein*

sitzen. - Für die erwähnte Gesangseinlage würden sich die Stadtwerke gern bei den Kindergartenkindern mit einem Satz Stadtbustafelbogen bedanken. Dafür müsste sich bitte eine für die Kindergartengruppe verantwortliche Erzieherin unter Telefon (07251) 706-149 oder per Mail an thilo.wuestenhagen@stadtwerke-bruchsal.de melden.



Allüberall auf den Tannenspitzen ... ist die Anfangszeile des Gedichts „Knecht Ruprecht“ von Theodor Storm, das sich heute liest, als hätte er eine Ode an die Stadtwerke-Monteur geschrieben. Foto: tw

„Energie. Lebensqualität. Mobilität.“ in aussagekräftigen Zahlen

Die Leistungsübersicht der Bruchsaler Stadtwerke kann jederzeit auf der Unternehmens-Homepage eingesehen werden

Strom kommt aus der Steckdose, Erdgas aus der Leitung und Trinkwasser aus dem Wasserhahn. Die Schwimmbäder und die Sauna stehen für die Bade- beziehungsweise Saunagäste nahezu das ganze Jahr über bereit. Der Stadtbust fährt, wenn man ihn braucht. Dass erheblich mehr logistischer und vor allem finanzieller Aufwand hinter den Aufgaben der Stadtwerke-Unternehmen steckt, als man gemeinhin anzunehmen bereit ist, kann man sehr schön an den Zahlen ablesen, die in der Leistungsübersicht

der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) veröffentlicht wurden. Im Netzgebiet der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb), einem Unternehmen der Stadtwerke Bruchsal GmbH, wurden im vergangenen Jahr rund 45.000 Bruchsalerinnen und Bruchsaler von der ewb mit Strom, knapp 40.000 mit Erdgas und gut 42.000 mit Trinkwasser versorgt. Die Stadtbustverkehr Bruchsal GmbH, ein weiteres Unternehmen der SWB, hat im selben Jahr mit ihren insgesamt neun Stadtbussen in Bruchsal

und seinen Stadtteilen rund 1.150.000 Fahrgäste befördert. Der Bäder- und Saunabetreiber SWB hat in seinen Hallen- und Freibädern rund 242.000 Badegäste, in seiner Saunalandschaft knapp 34.000 Saunagäste begrüßt. Die Aufgaben stellten 152 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unterstützt von 20 Auszubildenden. Mehr Zahlen gibt es in der Leistungsübersicht 2016 auf www.stadtwerke-bruchsal.de unter dem Menüpunkt „Wir für Sie/Leistungsübersicht/Kennzahlen“. tw

Stadtwerke erhalten Ehrenurkunde für „ausgezeichnete Ausbildung 2017“

IHK pflegt den Brauch, Mitgliedsunternehmen für herausragende Leistungen ihrer Auszubildenden zu ehren

Wenige Wochen vor Weihnachten gab es für die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb), ein Unternehmen der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) und wie die SWB ein Ausbildungsbetrieb mit sehr guten Zukunftsperspektiven für die Jugend, eine vorzeitige Bescherung in Form einer Ehrenurkunde für ihre „ausgezeichnete Ausbildung 2017“. Diese nahm Rita Rauch, Abteilungsleiterin Personalwesen und Ausbilderin für die kaufmännischen Berufe, am 9. November von einem Repräsentanten der IHK Industrie-

und Handelskammer Karlsruhe stellvertretend für den Bruchsaler Energieversorger entgegen. Die Urkunde verdankt das Unternehmen ihrer kaufmännischen Auszubildenden Jennifer Makridis, die sich im zurückliegenden Jahr durch besonders gute Prüfungsergebnisse ausgezeichnet hat – und mittlerweile eine befristete Anstellung in der Abteilung Kundenservice bekommen hat. Die IHK ist daran interessiert, in der Region mit Ausbildungsbetrieben gut aufgestellt zu sein, die eine nachhaltige Ausbildungsumgebung schaffen, in denen sich Auszubildende entsprechend ihrer besonderen Begabung entfalten können, eben Unternehmen und Betriebe, „wo Ausbildung Zukunft hat“, so der aktuelle Slogan von ewb und SWB. Personalchefin Rita Rauch freute sich, dass der „ewb

– gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den verschiedenen Abteilungen die Ausbildung der jungen Menschen mit übernehmen – diese Wertschätzung durch die IHK in Form der ehrenvollen Auszeichnung widerfährt“. Die stolze Bilanz, unter den Besten mit dabei zu sein, kann sich sehen lassen! Die Bruchsaler Stadtwerke haben folgende Ausbildungsberufe im Portfolio: Industriekaufmann/Industriekauffrau, Fachangestellte/r für Bäderbetriebe, Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik, IT-Kauffrau/-Kaufmann sowie seit 2017 Fachkraft für Wasserversorgungstechnik. Für weitere Auskünfte zu den Ausbildungsberufen steht Rita Rauch, Abteilungsleiterin Personalwesen, unter Telefon (07251) 706-190 gerne zur Verfügung. tw



Abb. IHK

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Stadt Bruchsal

über die Höhe der zulässigen Miete für geförderten Wohnraum

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S.698), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 100) und § 32 des Landesgesetzes zur Förderung von Wohnraum und Stabilisierung von Quartiersstrukturen (Landeswohnraumförderungsgesetz – LwoFG) in der Fassung vom 11. Dezember 2007 (GBl. 2007, 581) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal am 24. Oktober 2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

Für öffentlich geförderten Wohnraum im Sinne des Ersten Wohnungsbaugesetzes und des Zweiten Wohnungsbaugesetzes wurden nach § 32 Abs. 1 und 2 LwoFG die gesetzlichen Regelungen über die Kostenmiete zum 31. Dezember 2008 aufgehoben. Die am 31. Dezember 2008 geschuldete Miete wurde ab 01. Januar 2009 zur vertraglich vereinbarten Miete. Ab dem 01. Januar 2009 finden seither die Vorschriften des allgemeinen Mietrechts nach Maßgabe des § 32 Abs. 3 LwoFG Anwendung.

Demnach darf in der Stadt Bruchsal eine geförderte Wohnung für die Dauer der Bindung nicht zu einer höheren Miete zum Gebrauch überlassen werden, als in dieser Satzung festgelegt ist. Dies gilt auch bei einer Neuvermietung der Wohnung und bei der erstmaligen Vermietung von Wohnungen, die bisher vom Eigentümer selbst genutzt wurden.

§ 2

Höchstbeträge

Für die öffentlich geförderten Wohnungen gelten in der Stadt Bruchsal Höchstbeträge im Sinne von § 32 Abs. 3 LwoFG, die sich aus der ortsüblichen Vergleichsmiete abzüglich eines Abschlages i. H. v. 10 Prozent ergeben.

Nebenkosten sind in den aufgeführten Höchstbeträgen nicht enthalten.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2009 in Kraft.

Ausgefertigt:

Bruchsal, 24. Oktober 2017

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Hinweis gemäß der Gemeindeordnung (GemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bruchsal, 24. Oktober 2017

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Am Mittwoch, 6. Dezember 2017 findet um 14.15 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Stutensee, Stadtteil Blankenloch, eine öffentliche Sitzung der Versammlung des Zweckverbandes „Wasserversorgung Mittelhardt“ statt.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung Wassermeister Bernd Hartmann

2. Allgemeine Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt für die Jahre 2012 bis 2015
- Bericht über das Prüfungsergebnis/Stellungnahme
3. Prüfung der Bauausgaben für die Haushaltsjahre 2011 bis 2015
- Abschluss des Prüfungsverfahrens
4. Eilentscheidung zur Auftragsvergabe „Erneuerung Wasserversorgung im Bereich Blumenquartier“ im Stadtteil Blankenloch
5. Unterhaltung Trinkwasserleitungsnetz
6. Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit und die Vergütung von Bediensteten
- Erlass einer Änderungssatzung
7. Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2016
8. Zwischenbericht 2017 inklusive Bekanntgabe Kreditaufnahmen
9. Beratung und Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2018
10. Ermächtigungen
- Kreditermächtigung für das Wirtschaftsjahr 2018
11. Wasseruntersuchung im Verbandsgebiet
- Ergebnis der Nitratuntersuchung
- Ergebnis der physikalisch-chemischen Untersuchung
- Ergebnis der Untersuchungen auf PFC
12. Bau und Betrieb einer zentralen Enthärtungsanlage
- Sachstandsbericht
13. Bekanntgaben
13.1 Information über abgeschlossene Bauvorhaben
13.2 Information über anstehende Bauvorhaben
13.3 Sonstige Bekanntgaben
14. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 08.12.2016
15. Fragestunde für Verbandsmitglieder und Zuhörer
Die Bevölkerung ist zu der Sitzung recht herzlich eingeladen.
Klaus Demal, Verbandsvorsitzender

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 28. November 2017, um 17 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 24.10.2017 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Projekt Lernort Kislau – Vortrag
3. Bürgerdialog „Bruchsal wächst“: Information über die Anregungen aus der Bevölkerung, Ergänzungen des Ortschaftsrates und Vorschläge der Verwaltung
Vorlage: 0359/2017
4. Förderung der Bau- und Investitionsmaßnahmen des Exil Theaters Bruchsal e.V.
Vorlage: 0333/2017
5. Neubau einer Schulsporthalle am Standort Bahnstadt / OGA, Vergabe der Objektplanung Gebäude und Innenräume
Vorlage: 0344/2017
6. Bericht vom Jugendforum mit Antrag auf Einrichtung eines Jugendgemeinderates
Vorlage: 0338/2017
7. Feststellung Jahresabschluss 2015/2016 – Gewerbepark Bruchsal Verwaltungsgesellschaft mbH i.L.
Vorlage: 0348/2017
8. Änderung der Satzung der Stadt Bruchsal über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
Vorlage: 0330/2017
9. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0326/2017
10. Sanierung „Innenstadt Nord-West“
Baufeld 3a
Erklärung der Abgeschlossenheit der Sanierung nach § 163 Abs. 2 Satz 1 BauGB
Vorlage: 0328/2017
11. Sanierung Südstadt
Umfeldaufwertungen
- Bereich „An der Konrad-Adenauer-Schule“
- Bereich „Josef-Heid-Straße“
Vorlage: 0341/2017

12. Teilfortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein Kapitel 4.2.5 Erneuerbare Energie, Plansätze 4.2.5.1 Allgemeine Grundsätze und 4.2.5.3 Vorbehaltsgebiete für regionalbedeutende Photovoltaik-Freiflächenanlagen
- Stellungnahme der Stadt
Vorlage: 0339/2017
13. Vorkaufssatzung „Neuwiesen links der Saalbach“
Vorlage: 0342/2017
14. Vergabe von Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro Team-Bau aus Karlsruhe für die Kanalsanierungen am Hauptsammelnkanal in der Werner-von-Siemens-Straße i. H. v. 162.323,01 €
Vorlage: 0322/2017
15. Gassensanierung Heildelshaim
- Vergabe der Bauleistungen
Vorlage: 0356/2017
16. Fahrbahndeckensanierungsprogramm 2017
- Vergabe von Bauleistungen
Vorlage: 0357/2017
17. Nutzung des Gewerbegrundstücks Flurstück-Nr. 13376 im Gewann Kalkofen auf der Gemarkung Heildelshaim
- Erhöhung der außerplanmäßigen Ausgabe für die Herstellung des Kombihofs
Vorlage: 0358/2017
18. Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 24 Abs. 1 Nr. 5 BauGB an dem Grundstück Flst.Nr. 4195 der Gemarkung Untergrombach
Vorlage: 0345/2017
19. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wasser-gesetz BW für Teilflächen der Grundstücke Flst.Nrn. 5143/1 und 5145 in Untergrombach
Vorlage: 0347/2017
20. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
Vorlage: 0331/2017
21. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 26.09.2017, 04.10.2017 und 24.10.2017, des Ortschaftsrates Untergrombach 13.09.2017, Obergrombach 28.09.2017 und Heildelshaim 12.09.2017
22. Mitteilungen und Anfragen

Alle Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 17.11.2017

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Testlauf am Bahnhof startet

Geänderte Verkehrsführung am Bahnhofsvorplatz und Einführung einer Fußgängerampel

Bruchsal (pa) | Der Bereich am Bahnhof mit Busbahnhof, der Zufahrt zum Kurzzeitparkplatz und den angrenzenden Verkehrsstraßen stellt mit seinen komplexen Verkehrsströmen und dem hohen Fußgängeraufkommen einen schwierigen und unübersichtlichen Verkehrsknoten dar. Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse am Knoten Bahnhof/Hildastraße beschlossen, vor einem endgültigen Umbau in einer ersten Stufe die Wirksamkeit der vorgesehenen Entflechtungsmaßnahmen zu prüfen.

Im Zuge einer Umgestaltung des Bahnhofareals sind hier umfangreiche Verbesserungen für die Verkehrssicherheit und Verkehrsabläufe angedacht. Um die Auswirkungen der vorgesehenen Veränderungen vor dem endgültigen Ausbau zu kennen, soll ein Test-Betrieb durchgeführt werden.

Nun ist es so weit: Die Umbaumaßnahmen für den Testbetrieb sollen Anfang Dezember 2017 beginnen und werden voraussichtlich ca. 3-4 Wochen andauern.

Warum ist ein Testlauf geplant?

Wer im Bereich des Bahnhofes Bruchsal mit dem Auto oder zu Fuß unterwegs ist, kennt die Situation: Zu den Stoßzeiten herrschen unübersichtliche Verkehrsverhältnisse. Schüler und Pendler strömen morgens aus den ankommenden Bahnen und Bussen. Ein Großteil davon eilt in einer langen Schlange über den Zebrastreifen vom Bahnhof in Richtung Innenstadt. Gleichzeitig fahren Busse und Autos über die zentrale Zufahrt beim Busbahnhof und Radfahrer kommen

an und fahren ab. Zu guter Letzt versuchen Autofahrer entlang der Hauptachse eine Lücke im Fußgänger- und Fahrzeugstrom zu nutzen, um in dieser Gemengelage voranzukommen. Diese unübersichtlichen Verhältnisse führen letztlich dazu, dass der Verkehrsknoten ein Unfallschwerpunkt ist.

Mittelfristig ist eine Neuordnung und Aufwertung des Bahnhofareals vorgesehen: Der Verkehrsknoten Bahnhofplatz/Hildastraße bedarf einer dauerhaften Neuordnung. Die unterschiedlichen Verkehrswege und Zu- und Abfahrten sollen entflochten und die Verkehrsführung von Bus, Auto, Rad und Fußverkehr klarer geregelt werden.

Bevor jedoch endgültige Fakten geschaffen werden, soll ein Test-Betrieb Klarheit schaffen. So kann ausprobiert werden, wie sich die angedachten Veränderungen in der Praxis bewähren oder wo noch nachzubessern ist, bevor der Verkehrsknoten endgültig umgebaut wird.

Wie gestaltet sich der Testlauf?

Kurzzeitparkplatz vorm Bahnhof:

Die Zu- und Abfahrt des Kurzzeitparkplatzes wird im südlichen Teil des Parkplatzes gebündelt und gleichzeitig die bisherige Zufahrt vom Busbahnhof geschlossen. Damit wird der Knoten „Zufahrt Kurzzeitparkplatz – Ausfahrt Busbahnhof – Laufweg der Fußgänger vom Bahnhof“ um eine Verkehrsbeziehung reduziert.

Der Parkplätze werden ummarkiert (Senkrechtstellplätze statt Diagonalsenken) und am nördlichen Ende des Kurzzeitparkplatzes wird eine Wendemöglichkeit eingerichtet. Leitschwellen verhindern als bauliches Provisorium während der Testphase ein Durchfahren vom Busbahnhof her.

Fußgängerüberweg (Zebrastreifen):

Der Zebrastreifen an der Ecke Bahnhofplatz/Hildastraße wird durch eine Bedarfsampel ersetzt. Fußgänger fordern ihre Grünphase durch Anforderungstaster an. Die Ampel ist mit Sensoren ausgestattet, um zu erkennen, wie viele Fußgänger an der Ampel warten. Die Grünphase wird entsprechend verlängert, wenn besonders viele Fußgänger unterwegs sind.

Neue Querungshilfe für Fußgänger:

Fußgänger suchen sich möglichst den kürzesten, nicht unbedingt den sichersten Weg zum Überqueren einer Straße, wie ein Trampelpfad im Grünstreifen zwischen Kurzzeitparkplatz vor dem Bahnhofgebäude und der öffentlichen Straße belegt. Mit einer Querunginsel folgt die Planung dieser Tatsache und sichert und erleichtert in diesem Bereich der Straße Bahnhofplatz künftig das Überqueren durch Fußgänger.

Die Testphase dient dazu, Erkenntnisse und Daten über die Auswirkungen des Verkehrskonzeptes zu gewinnen. Dazu ist auch wichtig zu wissen, wie die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, ob zu Fuß, auf dem Rad oder im Fahrzeug, die Veränderungen sehen. Konstruktives Lob und Kritik nimmt das Ordnungsamt entgegen unter ordnungsamt@bruchsal.de

Der Baubeginn ist (witterungsabhängig) in der 49. Kalenderwoche vorgesehen (Anfang Dezember); Dauer des Umbaus: ca. 3-4 Wochen



Plan für die Neuordnung des Bahnhofareals

Foto: pa

Längster Kurs der VHS Bruchsal

Agoston Patisti gibt seit 30 Jahren Zeichen- und Malkurse

„Am meisten haben sich die Männer geziert, wenn es ans Aktzeichnen ging“, sagte der Künstler Agoston Patisti aus Menzingen verschmitzt lächelnd bei der Vernissage zur Ausstellung seiner Schüler im Bruch-

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Winterdienst 2017/2018:

Räum- und Streupflicht beachten

Bruchsal (pa) | Der Winter naht mit großen Schritten. So schön die weiße Jahreszeit auch ist, steht die Sicherheit auf unseren Verkehrsflächen an oberster Stelle. Aus diesem Grund weist die Stadt Bruchsal auch in diesem Jahr auf die Räum- und Streupflicht der Anwohner und Grundstückseigentümer. Denn diese sind nach der bestehenden Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege, kurz „Streupflichtsatzung“, verpflichtet. Die Gehwege müssen vor dem Haus gereinigt, bei Schneeanhäufungen geräumt sowie bei Schnee und Eisglätte gestreut werden. Straßenanlieger im Sinne der städtischen Satzung sind Eigentümer und Besitzer – also auch Mieter und Pächter – von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Anlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Sind gar keine Gehwege vorhanden, ist am jeweiligen Fahrbahnrand ein Streifen von einem Meter Breite zu räumen und zu streuen.

Die Räumung muss werktags bis 7 Uhr, samstags bis 8 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9 Uhr erfolgt sein. Sollte es im Laufe eines Tages anhaltend schneien, ist unverzüglich – bei Bedarf auch mehrmals täglich – zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Immer wieder kommt es aufgrund von Missachtung dieser Vorschriften zu Unfällen. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Straßenanlieger, dieser Pflicht nachzukommen, damit alle Bürgerinnen und Bürger sicheren Fußes durch die Stadt kommen.

Diese Pflichten sind nicht neu, sie wurden vom Gemeinderat als sogenannte „Streupflichtsatzung“ schon am 07.11.1989 beschlossen. Auch die Stadtverwaltung leistet ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit und ist auf den Straßen mit Großgeräten für den Winterdienst und Handkolonnen im Einsatz. Geräumt werden Straßen, die als verkehrswichtig und gefährlich eingestuft sind.

Gleichzeitig appelliert die Stadt an alle Verkehrsteilnehmer, auch selbst Vorsorge zu treffen und ihre Fahrzeuge mit Winterreifen oder im Bedarfsfall auch mit Schneeketten auszurüsten.

Aus Umweltgesichtspunkten ist entsprechend der Räum- und Streupflichtsatzung zum Bestreuen von Gehwegen oder Straßen ohne Gehweg abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. In Ausnahmefällen wie Eisregen und Eisglätte darf an besonderen Gefahrenstellen Salz oder besser ein Gemisch aus Salz und abstumpfendem Material gestreut werden (§ 6 Abs. 3).

Der gesamte Wortlaut der Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege ist als Broschüre erhältlich bei den Verwaltungsstellen, im Bürgerbüro und im Bürgerservice Bauen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz sowie bei der Infozentrale im Rathaus am Marktplatz. Es gibt sie auch mit ergänzenden Erläuterungen im Internet unter www.bruchsal.de.

Bürgerbüro schließt früher

Bruchsal (pa) | Das Bürgerbüro schließt aufgrund einer dienstlichen Veranstaltung

am 29. November um 12 Uhr und

am 22. Dezember bereits um 11 Uhr.

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 9. und 15. November im Bürgerbüro eine Brille, einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, einen Ehering und einen Autoschlüssel Marke Jeep abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurde für den genannten Zeitraum eine Katze, EKH, weiblich, Farbe: grau-getigert mit rot, abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

saler Rathaus. So blieben auch die Aktzeichnungen in der Schublade und zu sehen sind Porträts und Studien, Gebäude und Landschaften, Tiere und Pflanzen als Aquarelle und Ölbilder, als Tusche- und Bleistiftzeichnungen, mit Kreide und Temperafarben. Seit 30 Jahren gibt Patisti in der Volkshochschule Bruchsal diesen Kurs. Es ist damit der längste zusammenhängende Kurs. Zwei Schüler der ersten Stunde waren noch mit dabei und stellen auch aus: Ludwig Neidinger aus Landshausen vom ersten Semester 1987 und Marlen Ebert aus Gochsheim vom zweiten Semester. Beide bezeichneten Patisti als „geduldigen Lehrmeister, der viel Freiheit lässt, aber auch mit Ausdauer und Konsequenz das richtige Sehen sowie das Zeichnen und Malen beibringt.“ „Alle Schüler müssen bei mir zunächst einen Einführungskurs absolvieren“, sagt Patisti. „Hierbei lernen sie die Grundlagen kennen. Dann können sie sich ihre Motive suchen.“ Dabei haben sie alle Möglichkeiten, was die Ausstellung beweist. Bei Patisti treffen sich alle Generationen von Anfang 20 bis Mitte 70 und frönen ihrer gemeinsamen Leidenschaft, dem Malen. Im Sommer geht es hinaus in die freie Natur, um Pflanzen und Bäume zu malen, Landschaften und Gebäude. Da wird das Auge geschult und man erhält einen Blick für Perspektiven und Entfernungen. „Seit ich male, habe ich einen anderen Blick für meine Umgebung“, sagt Neidinger. Er liebt die genaue Darstellung und hat für sich den Linolschnitt entdeckt. In harten Linien, schwarz-weiß präsentieren sich seine Motive aus Gondelsheim, Menzingen und Gochsheim. In Marlen Ebert hat Agoston Patisti die Lust zum kreativen Experimentieren geweckt. „Wenn man aus seinem Inneren heraus malt, dann befreit das ungemein – und das Ergebnis ist Freude“, sagt sie. Das spürt man auch ihrem Bild ab, auf dem sich feuriges Orange und tiefgründiges Blau ineinander verschlingen, verwoben mit Zitronenstrichen, die wie Glanzlichter aus dem Blau hervorlugen.



Foto: Stock

Helga Langrock wies als Oberbürgermeisterstellvertreterin darauf hin, dass es seit 1993 Kunstausstellungen in der „Galerie im Rathaus“ gebe. Und der erste Künstler, der in diesen Gängen ausgestellt habe, sei bereits Agoston Patisti gewesen. „Dadurch wird ein Rathaus im wahren Sinn des Wortes sehenswert“, sagte Langrock „und zu einem Ort der Begegnung und Kommunikation.“

Michael von der Weth trug auf der klassischen Gitarre sehr eindrucksvoll seinen musikalischen Teil bei zum Gelingen der Vernissage mit lateinamerikanischen sowie bluesigen Rhythmen und Klängen. Die Ausstellung wird bis in den Januar kommenden Jahres zu sehen sein. (art)

Moritz Heidecker ist neuer Bürgermeister in Ettlingen

Bruchsal (pa) | Am vergangenen Mittwoch wählte der Ettlinger Gemeinderat in der Schlossgartenhalle den neuen Ersten Beigeordneten.

Mit 28 von 32 Stimmen im ersten Wahlgang fiel das Ergebnis eindeutig auf Moritz Heidecker. Zu den Gratulanten zählten unter anderem Oberbürgermeister Johannes Arnold und Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Der 36-jährige Rechtsamtsleiter der Bruchsaler Stadtverwaltung wird am 1. Februar sein neues Amt in Ettlingen antreten.



Neu gewählter Bürgermeister von Ettlingen: Moritz Heidecker mit seiner Ehefrau Cosima. Foto: Hauns

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Die Große Kreisstadt Bruchsal (ca. 45.000 Einwohner) liegt verkehrsgünstig im prosperierenden Dreieck der Wirtschaftsräume Technologieregion Karlsruhe, Metropolregion Rhein-Neckar und dem Großraum Stuttgart. Mit einem vielfältigen Schul- und Freizeitangebot bietet die Stadt Bruchsal eine hohe Wohn- und Lebensqualität.

Aufgrund der Wahl unseres Justizars zum Beigeordneten einer Großen Kreisstadt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Volljuristen/in

(Besoldung A14/15 bzw. Entgeltgruppe 14/15 TVöD)
- Stellenkennziffer 2017-0054 -

Die Stelle ist mit der Leitung des Fachbereiches VI „Recht, Sicherheit und Ordnung“ kombiniert.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Die Beratung und Unterstützung der Verwaltungsspitze in strategischen, rechtspolitischen und rechtlichen Fragen;
- die juristische Fachberatung und Unterstützung der verschiedenen Organisationseinheiten der Stadt Bruchsal sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung in allen Rechtsangelegenheiten;
- Sie erfüllen Führungsaufgaben im Rahmen ihrer Tätigkeit als Leiter des Rechtsamtes als Querschnittsamt sowie im Rahmen der Beratung der Verwaltungsspitze in allen grundsätzlichen und konzeptionellen Aufgabenstellungen des Fachbereiches „Recht, Sicherheit und Ordnung“.

Worauf kommt es uns an?

Sie verfügen über überdurchschnittliche Examensergebnisse, wobei das 2. juristische Staatsexamen mit mindestens „befriedigend“ abgeschlossen sein muss; ein Ausbildungsschwerpunkt im öffentlichen Recht ist wünschenswert. Fundierte rechtliche Kenntnisse insbesondere im Verwaltungs- und Verfahrensrecht und auch im Zivilrecht sind erforderlich; Sie haben dies bereits durch entsprechende Berufserfahrung unter Beweis gestellt. Wir erwarten ein hohes Maß an Eigeninitiative, Entscheidungsfreudigkeit, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit Dienst zu leisten. Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, sicheres und verbindliches Auftreten, Verhandlungsgeschick sowie eine hohe soziale Kompetenz sind ebenfalls erforderlich.

Was bieten wir Ihnen?

Eine herausragende und verantwortungsvolle Führungsaufgabe mit einem vielfältigen und interessanten Aufgabengebiet, welches alle Facetten einer Kommunalverwaltung tangiert. Geboten wird ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen auch die Möglichkeit der Verbeamtung.

Wir setzen uns für die Chancengleichheit von Frauen ein, weshalb Bewerbungen entsprechend qualifizierter Frauen begrüßt werden.

Haben Sie Interesse? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns über Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis **31. Dezember 2017**. Bitte nennen Sie uns Ihre Gehaltsvorstellungen und Ihre Verfügbarkeit.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Telefon: (07251) 79-210.

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Bau- und Vermessungsamt für die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege eine/einen

Diplom-Ingenieur/in (TH/FH), Fachrichtung Bauingenieurwesen

(Entgeltgruppe 11 TVöD)
- Stellenkennziffer 2017-0055 -

Eine von fünf Abteilungen des städtischen Bau- und Vermessungsamtes ist die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege (TGL).

Dieser Organisationseinheit obliegt die verantwortungsvolle Durchführung von Tief- und Straßenbaumaßnahmen. Sie ist für die Realisierung der Planungsziele auf städtischen Flächen zuständig und hat darüber hinaus die Aufgabe den innerstädtischen Hochwasserschutz sicherzustellen.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege, Herr Oliver Krempel (Tel. 07251/79-371).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-228) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **10. Dezember 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen für den Baubetriebshof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Mitarbeiter/in in der Straßenreinigung

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
- Stellenkennziffer 2017-0056 -

Zum städtischen Baubetriebshof, der mit seinen knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die städtischen Grünanlagen, Plätze, Wege, Straßen und Gebäude zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger unterhält, gehört auch das Sachgebiet Straßenunterhaltung. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Baubetriebshofes, Herr Martin Weißer (Tel. 07251/79-680).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-511) vom Personal- und Organisationsamt, zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **03. Dezember 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

18. Oktober

Tufan Rahmi Kelkara, Eltern: Nurdane Kelkara geb. Esen und Ercan Kelkara, Friedrichstalweg 14, Bruchsal

23. Oktober

Iliriana Gashi, Eltern: Leonora Gashi, Waldstr. 8, 76646 Bruchsal und Fehmi Halabaku, Tannenweg 22, Bruchsal

31. Oktober

Elif Naz Türker, Eltern: Betül Türker geb. Göğtaş und Oğuzhan Türker, Büchenauer Str. 4 A, Bruchsal

1. November

Alina Essig, Eltern: Nicole Gremmelmaier geb. App und Christian Essig, Unterer Berg 18, Bruchsal

11. November

Lukas Köhler, Eltern: Corinna Köhler geb. Bös und Ralph Peter Köhler, Weiherbergstr. 41, Bruchsal

Sterbefälle

8. November

Heinrich Siegele, Speyerer Str. 35, Bruchsal

9. November

Werner Heinrich Kretzler, Steighohle 14, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

23. November

Therese Katharina Przibylla, Eschenweg 38, 80 Jahre;

Alfred Theo Deutsch, Berliner Str. 57, 70 Jahre;

Waltraud Hermine Zimmermann, In der Gründ 13, 70 Jahre;

Irtraud Margarete Hees, Römerplatz 1, 70 Jahre

24. November

Hans Schelkle, Josef-Heid-Str. 27, 85 Jahre

25. November

Ralph Dieter Rübenacker, Zaisental 12, 70 Jahre;

Ingrid Gertrud Spiegel, Lärchenweg 16, 70 Jahre

26. November

Solweig Weber, Reserveweg 4, 75 Jahre

27. November

Ingelore Anneliese Hilpp, Ritterstr. 4, 70 Jahre

28. November

Maria Theresia Süß, Au in den Buchen 4, 80 Jahre;

Elsa Schlundt, Prinz-Wilhelm-Str. 31, 70 Jahre

29. November

Salvatore Carluccio, Fritz-Hirsch-Str. 47, 80 Jahre

Hochzeitsjubiläen**26. November**

Ihre Goldene Hochzeit feiern in Bruchsal die Eheleute Katharina und Richard Jäger, Berliner Straße 67

28. November

Ihre Goldene Hochzeit feiern in Bruchsal die Eheleute Estika und Paul Zubcic, Zur Wolfsgrube 3a

30. November

Ihre Diamantene Hochzeit feiern in Bruchsal die Eheleute Elfriede und Heinz Hofäcker, Huttenstraße 47

Aus der Stadt Bruchsal

Foto: Trinter

Verleihung der Staufermedaille an Günter Weih**Büchenauer mit seltener Landes-Auszeichnung für langjähriges Engagement gewürdigt**

Die Überraschung war geglückt: Günter Weih aus Büchenau erhielt beim Seniorennachmittag in Büchenau am vergangenen Sonntag die selten und nur an sehr ausgewählte Personen vergebene Staufermedaille. „Hätte ich das gewusst, so stünde ich jetzt hier im Anzug“ - so drückte er seine Freude nach der Verleihung der Medaille des Landes Baden-Württemberg aus. Demütig sprach er die Angemessenheit der durch Bürgermeister Andreas Glaser überreichte Auszeichnung gegenüber seinen Verdiensten ab. Jedoch ist sein langjähriges ehrenamtliches Engagement auf sozialer, politischer und gesellschaftlicher Ebene ein sehr ehrwürdiges:

Als Gründungsmitglied engagiert er sich seit 12 Jahren im Arbeitskreis Ortsgeschichte um die Geschichte seiner Heimat Büchenau und fungierte dabei in mittlerweile fünf Themenheften als Autor; die sechste Ausgabe ist aktuell in Arbeit. Für die mittlerweile überregional bekannte Sammlung über Heimatkunde in der alten Schule Büchenau hat er als Hauptverantwortlicher ein Kleinod geschaffen, welches bereits gezielt von Gruppen besucht wird. Führungen bietet er jedoch auch zum jährlichen Tag des offenen Denkmals an, zu welchem er zu Fuß oder per Rad durch die Heimat führt. Doch auch

für die Heimatsuchenden ist Günter Weih über 30 Jahre im direkten Einsatz: In den 1980er-Jahren betreute er noch Flüchtlinge aus Sri Lanka, jüngst bemühte er sich persönlich aktiv und voller Einsatz um die Integration zweier Familien. Dieses Prinzip kommt auch zur Geltung bei seinen Hausbesuchen älterer und kranker Menschen in der Weihnachtszeit als einer von 12 Mitarbeitenden der Gruppe „Caritas in der Gemeinde“.

Er gehört zu den Gründungsmitgliedern des CDU-Ortsverbands Büchenau und war indes auch 19 Jahre lang Mitglied im Bruchsaler Gemeinderat. Daneben wurde er ab 1994 zum stellvertretenden Ortsvorsteher von Büchenau, womit er sein Engagement auch auf politischer Ebene abrundet.

Bürgermeister Glaser dankte ihm im Namen der Stadt Bruchsal, der Oberbürgermeisterin, des Gemeinde- und Ortschaftsrates, all derjenigen, denen er im Laufe seines Lebens Hilfe und Unterstützung gab, sowie auch für sich persönlich.

Günter Weih ist bereits Träger der Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal und der Verdienstabzeichen des Städtetags Baden-Württemberg in Silber und in Gold. Nun reiht sich mit der Staufermedaille die vierte hochangesehene Auszeichnung in den Bund mit ein. tri

Lokale Agenda**AG Menschen mit und ohne Handicap****Lokale Agenda 21 Bruchsal****Treffen der AG Menschen mit und ohne Handicap****Einladung zum Monatstreffen am Montag, 27. November**

Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 27. November 2017, um 19 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Organisation der Gruppe, Termine 2018, der Bericht über die Sprechstunde des Gruppensprechers am 7. November 2017, die Wahl eines stellvertretenden Gruppensprechers/einer Gruppensprecherin und alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen über das Agenda-Büro der Lokalen Agenda, Telefon: (07251) 79-512 oder agendabuero@bruchsal.de.

Info**Abgabetermin redaktioneller Beiträge**

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und und.

Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.

November bis März:

Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Freitag: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr
Freitag: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:

Bruchsal:

Zufahrt über Güterbahnhof
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße

Untergrombach:

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in
Heidelsheim: Firma BOM, Staighof 1

**Auf den Grünabfallsammelplätzen
ist das Material getrennt nach Holz und
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**

Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt
– Abfallwirtschaft –

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen
Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und
vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle
Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23
jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu
festen Terminen sondern über eine telefoni-
sche Anmeldung.
Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00
entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-
großgeräte werden getrennt voneinander
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige
Anmeldung.

Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-
fonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpa-
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis Familien

Lesung mit Miriam Fuz in der Stadtbibliothek



Lesung mit Miriam Fuz
Foto: Bündnis Familie

sehr sympatische Weise beschreibt Familienalltag und berichtet, was sich bei ihrer Familie bewährt hat. Die Besucherinnen der Lesung haben sich allesamt in den beschriebenen Situationen wiedergefunden und konnten gute und alltagspraktische Anregungen mit nach Hause nehmen. In der Stadtbibliothek Bruchsal besteht die Möglichkeit, sich das Buch auszuleihen. Selbstverständlich kann das Buch auch über den Buchhandel oder über Miriam Fuz selbst unter www.freude-am-wort.de erworben werden.

Das kennen sie als Eltern auch: die Kinder wollen sich nicht anziehen, Sie bekommen an der Supermarktkasse wohlgemeinte Erziehungstipps, weil ihre Kinder an der Kasse trotzen oder sie suchen händeringend Anregungen, wie ihr Kind abends gut einschlafen kann. Die Alltagsthemen mit kleinen Kindern gleichen sich überall. So auch bei Miriam Fuz. Die Autorin, Redakteurin und Texterin ist selbst Mutter von 3 Kleinkindern und hat ihre erprobten Ratschläge in dem Buch: „Wie machst du das eigentlich? So (über)lebe ich mit drei Kleinkindern.“ zu Papier gebracht. Gemeinsam mit der Stadtbibliothek hat das Bündnis für Familie Frau Fuz am letzten Mittwoch zu einer Lesung eingeladen. Auf

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Herbstrückblick



Es gab Döner
Foto: Caritas Jugendzentrum

Die Woche ließen wir mit unserem „lockeren Freitag“ ausklingen. Natürlich in althergebrachter Tradition, graue Jogginghose und Hausschuhe. Mit Chilli con Carne, einem spannenden Film und guten Gesprächen, war der Freitagabend sehr unterhaltsam.

Der Jungs-Treff läuft auf Hochtour. Am beliebtesten sind die Angebote, mit sportlicher Beteiligung und das Kochen. Die letzten 2 Monate haben sich unsere Starköche an selbstgemachtem Fast-Food, wie Döner und Burger, probiert. Beliebte Sportart in dieser Jahreszeit ist Eislaufen. Auch wir haben uns gewagt und wurden nicht aufs Glatteis geführt. In Waldbronn im Eistreff trafen wir eine Kooperationsgruppe vom IB und hatten einen eisig schönen Abend!

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte Dienstag 28. November

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag 30. November

9.30 Uhr „Frauen- Gesprächskreis“ mit Hedi Keydel
14.00-15.00 Uhr
„DRK – Seniorengymnastik“ Gruppe 1“, mit Renate Mohr
15.15 – 16.15 Uhr
„DRK – Seniorengymnastik“ Gruppe 2“, mit Renate Mohr

Freitag 01. Dezember 14.00 - 15.00 Uhr

NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, in der Stirmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A
15.15-16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr, in der Stirmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 29. November 2017, 19.00 Uhr findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould im Brauhaus Wallhall statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

MINT-Spitzenförderung am HBG Bruchsal



Dr. Stefanie Hubig (Ministerin für Bildung in Rheinland-Pfalz), Raoul Landt (MINT-Beauftragter HBG Bruchsal), Anton Schneider (Schulleiter HBG Bruchsal), Wolfgang Gollub (Vorstandsvorsitzender MINT-EC)
Foto: Heisenberg-Gymnasium

13 Schulen aus ganz Deutschland überzeugten im MINT-EC-Auswahlverfahren 2017 mit der überdurchschnittlichen Qualität und Quantität ihres Schulprofils, unter ihnen das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG). Anfang November wurden sie deshalb von Dr. Stefanie Hubig, Ministerin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz, und Wolfgang Gollub, Vorstandsvorsitzender MINT-EC, offiziell in das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC aufgenommen. Die Aufnahme fand im Rahmen einer Schulleitertagung in Kooperation mit dem Hohenstaufen-Gymnasium und der TU Kaiserslautern statt.

„MINT-EC ist ein Netzwerk, das unseren Schülerinnen und Schülern nachhaltige Bildungschancen und Förderangebote der Spitzenklasse in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik ermöglicht“, sagte HBG-Schulleiter Anton Schneider am Rande der feierlichen Zeremonie und ergänzte: „Für uns bedeutet das nicht nur eine verdiente Anerkennung unseres Konzepts, sondern auch der ausgezeichneten pädagogischen Arbeit unserer Lehrkräfte.“ Das MINT-EC-Schulnetzwerk steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK) und umfasst nun bundesweit 295 Schulen, die sich allesamt der MINT-Spitzenförderung verschrieben haben und dies mit herausragendem Engagement und Erfolg umsetzen. Im Jahr 2017 bewarben sich 44 Schulen um die Aufnahme in das MINT-EC-Schulnetzwerk, davon konnten 13 Schulen die anspruchsvollen Kriterien auf Anhieb erfüllen. Weitere 14 Schulen konnten als Anwärter aufgenommen werden. Überprüft werden dabei herausragende schulische Angebote in den MINT-Fächern, fächerübergreifendes und forschendes Lernen, Kooperationen mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft, regelmäßige Wettbewerbsteilnahmen und die Leistungen in den MINT-Kursen. Besondere Beachtung während des Auswahlverfahrens findet auch das Medienkonzept einer Schule, das einen fächerübergreifenden Medien- und Methodenlehrplan, ein schulisches Ausstattungskonzept und einen Fortbildungsplan enthalten sollte.

Mit der Aufnahme in das nationale Excellence-Schulnetzwerk stehen dem HBG Bruchsal nun hochkarätige und innovative Forschungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und die Schulleitung offen. Außerdem darf das Privatgymnasium das von der Kultusministerkonferenz (KMK) anerkannte MINT-EC-Zertifikat für besondere Schülerleistungen in MINT-Fächern verleihen. pm/hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Glanzvoller Abschluss des Jubiläumsjahres

Mit zahlreichen Programmpunkten hatte das Justus-Knecht-Gymnasium in diesem Jahr bereits sein 125-jähriges Jubiläum gebührend gefeiert, unter anderem mit einem offiziellen Festakt in der Aula, einem Schul- und Sommerfest im Hof, der Aufführung der Sonate „Carmina Burana“ von Carl Orff und einem themenbezogenen Projekttag mit allen Schülern und Klassen. Nun folgte der glanzvolle Abschluss mit einem Jubiläumsball im Bürgerzentrum, zu dem der Schulleiter Oberstudiendirektor Hanspeter Gaal zahlreiche Gäste begrüßen konnte. Die Big Band der Schule mit Christian Kowollik eröffnete mit einem tollen Icebreaker-

Auftritt das Festprogramm und animierte bereits zum Schwingen des Tanzbeins, was später auch der bekannten Tanzband „The Moonlights“ sehr gut gelang. Das hochkarätige Programm „moderiert von Studienrat Matthias Fuchs, wurde weitgehend von „Eigengewächsen“ bestritten, sprich von ehemaligen Schülern oder Kollegen. Den musikalischen Reigen eröffnete der Pianist Dominik Stadler, der die Konzertetüde „Un sospiro“ und die Ungarische Rhapsodie, beides von Franz Liszt, virtuos vortrug und das Publikum nachhaltig begeistert. Die leichte Muse bediente der Countertenor Marcel Kehrwecker mit beschwingten Liedern aus Operetten wie „Das weiße Rössl“ und „Die Fledermaus“, begleitet vom ehemaligen Musiklehrer Herbert Menrath am Klavier. Die Sopranistin Daniela Köhler, die schon bei der Aufführung der „Carmina burana“ überzeugt hatte, präsentierte Arien von Wagner und Strauß und gab mit dem Lied „Ich hätt getanzt heut nacht“ aus „My fair lady“ das Motto des Abends vor. Sicher ein Höhepunkt war als Zugabe ihr Duett mit Marcel Kehrwecker, nämlich die beliebte „Barcarole“ aus der Operette „Hoffmanns Erzählungen“ von Jaques Offenbach. Aber nicht nur akustisch gab es Highlights, es gab auch einiges zum Sehen und Staunen, nämlich den Zauberer Simon Schmitt, der zunächst mit Fingerübungen die Zuschauer aktivierte und dann mit gekonnten Tricks mit verschiedenen Gegenständen wie Seile, Ringe, Karten und Würfel alle erstaunte und verzauberte. Den rasanten Abschluss bildete der Auftritt des Tanzpaares David Kiefer und Desirée Kaufmann vom TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt, die als amtierende hessische Landesmeister die fünf Standard-Tänze des Welttanzprogramms zeigten und die Gäste zum nicht ganz so professionellen Nachtanzen animierten. Insgesamt ein gelungener Abschluss des Jubiläums der Schule.
Cornelia Blümle

Käthe-Kollwitz-Schule

Elterninformationsabend: Viele Wege führen zum Abitur

Am Mittwoch, den 22.11.2017, findet um 19.00 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal ein Informationsabend zum beruflichen Gymnasium statt.

Engeladen sind alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, die sich über das berufliche Gymnasium (Profile: Biotechnologie, Ernährungs-, Gesundheits- oder Sozialwissenschaften) informieren möchten. Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Vorstellung der einzelnen Profilrichtungen, deren jeweiliges Fächerangebot, die Aufnahmevoraussetzungen und das Aufnahme-verfahren für das berufliche Gymnasium. Für Fragen stehen Lehrer, Schüler und Schulleitung im Anschluss gerne auch in Einzelgesprächen zur Verfügung.

Konrad-Adenauer-Schule

Erste Kreativ-Werkstatt an der Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal



Kreativ-Werkstatt

Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Endlich war es soweit! Viele Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal freuten sich schon seit Tagen auf die erste Kreativ-Werkstatt an der KAS. Am Freitag, den 17.11. wurde unter dem Thema „Weihnachts-Werkstatt“ in den Klassenzimmern sowie im Technik- und Kunstraum fleißig gebastelt, gemalt, gestempelt, gehämmert und der Kreativität freien Lauf gelassen. Bei all dem Glitzer und den weihnachtlichen Motiven, vor allem aber bei all dem fröhlichen Kinderlachen, das man nicht nur in den Zimmern, sondern auch auf den Gängen und im Schulhaus hören konnte, konnte man sie fast schon spüren, diese besinnliche Zeit, die nun in großen Schritten naht. Gemeinsam stellten die Kids der KAS die unterschiedlichsten Dinge für den Adventsbazar her, die dort zum Kauf angeboten werden und deren Erlös einem wohltätigen Zweck zugutekommt.

Bereits heute laden wir die gesamte Bevölkerung zum diesjährigen **Adventsbazar am 30.11.17 um 17.30 Uhr** an die Konrad-Adenauer-Schule ein.

Schönborn-Gymnasium

Rollstuhlbasketball am Schönborn-Gymnasium

Was haben Menschen mit einer Behinderung eigentlich für Sportmöglichkeiten? Wie ist das wohl, im Rollstuhl Basketball zu spielen? Unter dem Motto „Behindertensport macht Schule“ war der BBS (Badischer Behinderten- und Rehabilitationsverband e.V.) am Schönborn-Gymnasium zu Gast und ließ die Schülerinnen und Schüler dort ganz neue,

ebenso spannende wie wertvolle Erfahrungen machen. Organisiert hatte dies der Sportreferendar Herr Kugler, der drei der 7. Klassen des SBG die Möglichkeit eröffnete, ein wenig Einblick in das Leben von Menschen mit Handicap zu bekommen. Marco und Christine vom BBS waren mit insgesamt 14 Sportrollstühlen angereist und gestalteten mit diesen einen Sportunterricht, den die Schülerinnen und Schüler am Schönborn so schnell nicht vergessen werden. Zur Einführung gab es erst einmal ein Video zu den Paralympics, dann ging es schnell zur Sache: Die Besonderheiten der Sportrollstühle mit ihren schrägen Rädern (dem „negativen Sturz“) und ihrem runden Bügel (dem „Abweiser“) wurden kurz erläutert; diese lassen sie schwerer umkippen und machen sie drehfreudig sowie leichter zu lenken. Dann durften die Siebtklässler sich gleich in die Rollstühle setzen und diese ausprobieren. Marco Hopp aus Heidelberg, der selbst Rollstuhlfahrer ist, war dabei der ideale Coach, war er doch früher Mitglied der Nationalmannschaft und jahrelang als Juniorennationaltrainer sehr erfolgreich. Die Siebtklässler konnten da nur staunen, was er alles im Rollstuhl vorführte. Auch war Marco sehr offen für Fragen nach seiner Behinderung und seinem Leben, was viele der Anwesenden sicher zum Nachdenken brachte. Wie schnell kann das vermeintlich Selbstverständliche wie Gesundheit und Laufenkönnen nicht mehr selbstverständlich sein! Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz: Nach der Rollstuhleingewöhnung mit verschiedenen Aufgaben gab es gleich ein Fangspiel, dann ging es um die technischen Fähigkeiten von Dribbling und Wurftechnik, bis alles schließlich in ein echtes Rollstuhlbasketballspiel mündete. So ging es am Schluss hoch her und die Turnhalle hallte von Geschrei und Gelächter wieder ...



Marco Hopp instruiert die Schüler der 7. Klasse

Foto: Schönborn-Gymnasium

Dieser Vormittag wird sicher allen im Gedächtnis bleiben und wird die Jugendlichen sicher sensibilisiert haben für einen ungezwungeneren Umgang mit Menschen, die durch ihren Rollstuhl in einer anderen Lebenssituation sind. Wie viel wert kann doch ein Miteinander mit einem verbesserten Einfühlungsvermögen sein!

Th

Stirumschule



„Herbstwanderung der besonderen Art“



Wind-Wanderung der Klasse 3b

Foto: Stirumschule

Die Drittklässler beschäftigen sich im Sachunterricht zur Zeit mit dem Thema Wetter. Passend dazu bastelten die Schüler der Klasse 3b aus Plastiktüten einfache Windsäcke und Windspiele. Natürlich wollten alle gleich ausprobieren, ob sie auch funktionierten. Leider warteten die Kinder vergeblich auf den Wind. Die Blätter der großen Platane vor dem Klassenzimmer bewegten sich tagelang nicht ein bisschen. So machte sich die 3b kurz vor den Herbstferien dennoch auf. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Waldhofer und der Referendarin Frau Todorovic marschierten die Schüler die „Schweinsgrube“ hoch. Immerhin kam oben auf der Anhöhe ein kleines Lüftchen auf. Dies reichte aber trotzdem nicht aus, um die Windsäcke in Bewegung zu bringen. So mussten alle selbst Wind erzeugen und rannten nun auf einer großen Wiese um

die Wette. Danach hieß es wieder, zur Schule zurückzulaufen. Vorher aber legte die Klasse noch bei einer Mitschülerin eine Verschlaufpau- se ein. Alle wurden von ihrer Mama sehr gut mit warmen und kalten Getränken und einem Vesper versorgt und liefen danach glücklich und zufrieden zur Stirmschule zurück.
Susanne Waldhofer

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Adventslesung in der Stadtbibliothek

Ein Angebot für Kinder ab 4 Jahren
Wir plündern den Weihnachtsbaum!

Kannst du es auch noch kaum erwarten, bis die Adventszeit endlich wieder los geht und Weihnachten vor der Tür steht? Wir auch nicht! Um uns die Wartezeit zu verschönern, findet am Samstag, den 2. Dezember, um 11 Uhr in der Stadtbücherei unsere jährliche Adventslesung statt, zu der wir euch herzlich einladen! Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Lesereise und plündern am Ende zusammen den Weihnachtsbaum!

Samstag, 2. Dezember, 11 Uhr bis 12 Uhr

Kosten: 4,00.- €

Karten gibt es in der Stadtbibliothek, Telefon 07251.79310

Erst eins, dann zwei, dann drei ...

Adventslesungen der Badischen Landesbühne im theater treppab



Erst eins
dann zwei,
dann drei ...

Die Badische Landesbühne lädt an den Nachmittagen der ersten drei Adventssonntage zu vorweihnachtlichen Lesungen ins *theater treppab* ein. Am 3., 10. und 17. Dezember, jeweils um 16 Uhr, sollen große und kleine Zuschauer auf die Feiertage eingestimmt werden. Versüßt wird ihnen die Wartezeit bis zum 24. Dezember mit stimmungsvollen Weihnachtsgeschichten und einer Überraschung für jeden Zuhörer. Lesen werden nicht nur die Schauspielerinnen und Schauspieler des Ensembles. Auch Intendant Carsten Ramm und

Joerg Bitterlich, der Leiter des Kinder- und Jugendtheaters, werden es sich nicht nehmen lassen, ihr junges Publikum festlich zu unterhalten. Einen Bummel über den Bruchsaler Weihnachtsmarkt anzuschließen, wird von der Landesbühne wärmstens empfohlen. Karten für die Adventslesungen erhalten Sie für 5 Euro (pro Kind mit einer Begleitung) im Abonnementbüro der Badischen Landesbühne, Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de
www.dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Leben in einer hybriden Welt. Reflektionen aus der Kunst.

Vortrag am Mittwoch, 29.11.2017, 9.00 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal

mit Barbara Zoé Kiolbassa M.A., Karlsruhe

Wie Nicholas Negroponte, Professor am MIT, bereits 1998 feststellte: „Begriff es doch - die digitale Revolution ist vorüber“. Die seit Beginn des Internet-Zeitalters angekündigte Umwälzung unserer Gesellschaft unter der Ägide der Digitalisierung ist vollzogen: unsere Realität ist nicht mehr nur analog, sondern auch digital. Daran führt kaum ein Weg vorbei - sind doch kulturelle Praktiken, Kommunikationsmittel, Unterhaltungsmedien, Wege der Informationsbeschaffung, gar die Grundlagen des globalen Wirtschaftssystems, digital und analog zugleich. Dieser Zustand des Lebens in einer hybriden Welt - die „digitale Kondition“ - ist zu einem *à priori* für viele Künstlerinnen und Künstler geworden. Dieser Vortrag möchte einen Blick auf künstlerische Strategien und ästhetische Praktiken werfen, die angesichts unserer hybriden Realität entstehen. Dabei soll insbesondere die neue Gattung der „Post-Internet Kunst“ kennengelernt werden und in den Kontext gewandelter Bedingungen des Kunstschaffens gestellt werden.

Barbara Zoé Kiolbassa M.A. studierte Geschichte, Kunstgeschichte und Medienwissenschaften in Tübingen und Aix-en-Provence; seit Juli 2016 Volontariat in der ZKM | Museumskommunikation am ZKM.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Veranstaltungstipps im November

- 24. Winterfeier des Freundeskreis Volterra Heidelberg
- 26. Adventsbasar der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.
- 26./27. Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Büchenau

Veranstaltungstipps im Dezember

Im Bürgerzentrum Bruchsal:

- 02./03. Hobby & Kunst Ausstellung, BTMV
- 16. Konzert Ensemble Cantabile Helmsheim e. V.
- 21. Hansy Vogt und seine klingende Bergweihnacht
- 23. Aschenputtel - das Kindermusical
- 27. „Der Nussknacker“ Klassisches Ballett aus Moskau

Sonstige:

- 27.11.-23.12. Weihnachtsmarkt der Stadt Bruchsal
- 01. Bruchsal leuchtet, BranchenBundBruchsal
- 02. Germanistik ist heilbar, Willi die Bühne e. V.
- 03. Schlossführung „Hinter Schloss und Riegel“
- 03. Konzert Musikverein 1898 Büchenau e. V.
- 03. Advent im Städtl, Obergrombach
- 06. Mittwochswanderung des Kneipp Vereins Bruchsal
- 08.-10. Winterzauber, Untergrombach
- 08.-11.+15.-17. Schlossweihnacht im Schlossgarten
- 14. Internationales Frauencafe Bruchsal
- 16. Adventssingen der Bürgerwehr Heydolfesheim
- 22. Hilfe, die Herdmanns kommen, Die Koralle e. V.
- 23. Glühweinfest, Freie Wähler Helmsheim
- 31. Silvesterkonzert in der Barockkirche St. Peter

Hobby- und Kunstausstellung mit 97 Ausstellern am 2. und 3. Dezember im Bürgerzentrum Bruchsal



Für jeden etwas dabei. Die Hobby und Kunst zum 28. Mal im BÜZ.

Foto: BTMV

Obstliköre und Whiskeys, ayurvedische Tees, Gewürze und Honig neben Rosen- und Zitrus-Seifen: Es ist wieder die Zeit der wohltuenden, weihnachtlichen Düfte, die am ersten Adventwochenende durchs Bürgerzentrum ziehen. Es ist die Zeit der Hobby- und Kunstausstellung, die die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH nun schon im 28. Jahr auf die Beine stellt. In allen Sälen und den Foyers locken eben jene Düfte nach Selbstgebackenem und Selbstgebranntem. Es locken Farben weihnachtlicher Gestecke und der verschiedensten Kunstwerke.

97 Ausstellerinnen und Aussteller sind dabei, die meisten seit vielen Jahren schon. Denn die Hobby- und Kunstausstellung ist sowohl in den Kalendern vieler Künstler als auch vieler Besucher fest verankert. Oder, wie Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sagt, „Hobby und Kunst ist ein Ritual geworden, das die Kreativität in die Weihnachtszeit trägt“. Und gerade in dieser Zeit brauche man Rituale, um sich auf seine Wurzeln zu besinnen und Halt zu finden.

Da gibt es Geschenkartikel aus Thujaholz sowie ungewöhnliche Stehlampen aus Treibholz. Und der doch so harte Beton zeigt sich dieses Jahr plötzlich von einer ganz anderen Seite: wurde der doch von Künstlerhand in zart anmutende Figuren und Tiere verwandelt. Wer Schmuck sucht, findet Unikate aus Papier, Edelstahl, Silber, Glas, Edelsteinen und Quarzen neben hochwertiger Porzellan-, Keramik- und Glaskunst. Man trifft auf Tiffany- und Drechselarbeiten, Alltagsaccessoires aus Wolle- und Walkstoffen, Filz und Seide. Man kann aus einer Vielzahl selbst gebrannter Obstliköre und Whiskeys auswählen und sich für ayurvedische Tees, Gewürze, Honig und wohlduftende Seifen entscheiden. Gefolgt von Malerei in Öl oder Acryl auf Leinwand und Metall. Für Puppenliebhaber gibt es bunte Kleider aus Wolle und Stoff für jede Jahreszeit. Auf Naturfreaks und Gartenbesitzer warten Insektenhotels und Nistkästen. Natürlich gibt es auch jede Menge weihnachtlicher Dekoration vom Gesteck über Engelchen bis hin zu Kerzenarrangements in trendigen Farben.

Auch die gemeinnützigen Vereine und Gruppen, die ihre kreativen Arbeiten für einen guten Zweck anbieten, sind mit dabei: die Projektgruppe Uganda, der Freundeskreis Sri Lanka und die Saalbach-Quilterinnen,

die caritative Projekte in der Region unterstützen. Und die Arbeitswohlfahrt übernimmt wieder an beiden Tagen die Bewirtung der Besucher an der Pausentheke im oberen Foyer.

Und so dürfte es auch in diesem Jahr keine Frage sein: Wer ungewöhnliche Weihnachtsgeschenke sucht, wird bei der Hobby- und Kunstausstellung garantiert fündig. Die Gelegenheit dazu bietet sich Samstag und Sonntag von 11.30 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, 2. Dezember, um 11 Uhr von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Weitere Informationen: BTMV, Projektleiterin Marie-Noëlle Munch, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 50594-12, E-Mail: marie-noelle.munch@btmv.de

Exil theater



Falscher Hase oder echte Aliens?



Karina Liebgott und Johannes Koch in der Komödie „Falscher Hase“
Foto: Exil theater

Ab 24. November stellt das Exil Theater in der Komödie „Falscher Hase“ die Frage, wie echt „Fakes“ sein können, wie absurd Reale und wie ernst Komisches sein kann. Der Hamburger Dramatiker David Gieselmann schreibt zwar keine Schenkelklopfer-Komödien, ist aber Meister des feinsinnigen Humors und wurde schon mehrfach dafür ausgezeichnet. In „Falscher Hase“ behandelt er ein sehr wohl ernstes Thema – Einsamkeit. Aber eben mit den Mittel des Humors.

Zur Geschichte: Lisbeth Reimers hat - schon wieder und unter falschem Namen – die Polizei angerufen und sich über Lärm aus ihrer eigenen Wohnung beschwert: Lärm, den es gar nicht gibt. Ihr Nachbar, der junge

Polizist Reinhard Peters, soll nach dem Rechten sehen und die alte Dame auffordern, künftig diesen „Notrufmissbrauch“ zu unterlassen. Man nimmt an, Lisbeth Reimers sei „nur“ einsam oder senil - „bestenfalls“ selbstmordgefährdet. Was als Plausch an der Wohnungstür beginnt, entwickelt sich zu einem rasanten (Wort)Gefecht, bei dem die Realität Satz für Satz aus den Fugen gerät. Es scheint nämlich, als wäre nicht Lisbeth, sondern der junge Mann einsam. Oder verhält es sich anders? Alles Reale wirkt auf einmal absurd und alles Absurde scheint real.

David Gieselmann spielt höchst amüsant mit der Erwartungshaltung des Publikums und zeigt auf saukomische Weise zwei Figuren, die sich gegenseitig den Boden unter den Füßen wegziehen. „Falscher Hase“ ist zu sehen am 24., 25. November, 1. und 3. Dezember, jeweils 20.00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf (Hirschapotheke und Buchhandlung Carolin Wolf) oder unter www.exiltheater.de.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Excel für Einsteiger

Einführung in die Tabellenkalkulation

Das Programm Excel kann ganz schön hilfreich sein und viel Arbeit ersparen – vorausgesetzt man beherrscht es auch richtig.

Mit Hilfe des MuKs-Dozenten Andreas Schnepf werden die Grundlagen der Tabellenkalkulation, wie die Formatierung von Titel, Schrift, Berechnungen mit Hilfe einfacher Formeln, das Einfügen von Bildern und Grafiken in die Tabelle, sowie die Gestaltung von Diagrammen erarbeitet. Zusätzlich zeigt er passende Kniffe und Tricks, die das Arbeiten mit dem Programm erleichtern.

Alle Interessierten von 10 bis 13 Jahren treffen sich am Samstag, dem 2. Dezember von 10.00 bis 13.00 Uhr in der Medienwerkstatt im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal.

Es wird darum gebeten, einen USB-Stick für die Übungen mitzubringen. Die Kosten betragen einmalig 15,- Euro.

Informationen und Anmeldung unter 07251 / 30 00 70.

Aquarellmalerei

Fließende Farben, Farbverläufe die faszinieren...

Die Aquarellmalerei ist eine traditionsreiche und beliebte Technik und gibt großen Raum für eine phantasievolle Gestaltung. Insbesondere die Feinheiten von Lichtstimmungen können mit der Aquarelltechnik wunderbar differenziert wiedergegeben werden.

Die Karlsruher Künstlerin und MuKs-Dozentin Julia Staiger zeigt an einem Nachmittag, wie durch das zufällige Verlaufen der Farben Motive wirkungsvoll und auf einfache Weise gelingen.

Der Tageskurs für interessierte Jugendliche ab 14 Jahren und Erwach-

sene findet am Sonntag, den 3. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr statt. Eigene Vorlagen und Ideen können gerne mitgebracht werden!

Treffpunkt ist der Malersaal im Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal.

Die Kursgebühren betragen einmalig 24,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251/ 30 00 70.

Musikschule

Adventskonzert der MuKs



Auch in diesem Jahr lädt die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal gemeinsam mit der Pfarrgemeinde St. Paul wieder ein zum traditionellen „Konzert zum Advent“. Am Sonntag, 3. Dezember 2017 (1. Advent) um 17.00 Uhr werden sich Solisten und Ensembles der MuKs in der Pfarrkirche St. Paul Bruchsal, Durlacher Straße 105 mit weihnachtlichen, meditativen und festlichen Musikbeiträgen vorstellen.

Zu hören sein werden junge Bläsolisten und -Ensembles, ein Chor wird Weihnachtslieder anstim-

men, Pauken und Trompeten werden das Konzert eröffnen, und abschließen wird es, wie in jedem Jahr, die Sinfonietta der Musik- und Kunstschule Bruchsal.

Der Eintritt zum Adventskonzert ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Schloss Bruchsal



Auf Messers Schneide

Medizin und Hygiene im Zeitalter des Barock

Krankheiten plagten die Menschen im Barock – mehr als heute. Fürstbischof von Schönborn litt an Fettleibigkeit, Malaria, Gicht: Er brauchte intensive medizinische Betreuung. Aber wie sah die damals aus? Ein Landhospital ließ der Fürstbischof 1723 bauen. Ein Schritt zur medizinischen Versorgung von Bruchsal? Die Führung durch die Prunkräume und die Grotte zeigt die eher schmerzhaft Seite des Barock.

Sonntag, 26. Nov. 15.00 Uhr, Schloss Bruchsal

Preis: Erwachsene 12,00 €, Ermäßigte 6,00 €

Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: 0 62 21 – 65 888 15

Volkshochschule



10717 Loslassen –Workshop- Mittwoch, 29. November, 18 - 21 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5.

Loslassen, sich von belastenden Gedanken und Situationen trennen, geistig und körperlich wieder frei sein - dies ist Inhalt vieler Ratgeber und Veröffentlichungen. Die Frage „Warum fällt uns dieses Loslassen so schwer?“ Dieser Workshop zeigt praktische Wege auf, wie durch bewusstes Loslassen sich sogar die großen Probleme fast wie von selbst lösen. Mitzubringen: Schreibmaterial (Blätter und Stifte)

10029 Mit dem Nachtwächter durch das adventliche Speyer und Besuch des Weihnachtsmarktes Donnerstag, 30. November, Treffpunkt: 16.45 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal bei der Anzeigetafel

In besonderem Lichterglanz erstrahlt die Reichs- und Domstadt Speyer in der Adventszeit. Der vorweihnachtliche Rundgang mit dem Nachtwächter entführt uns in die stimmungsvolle Adventszeit. Bei einem Bummel durch das erstrahlende Speyer lernen Sie die alte Traditionen und das adventlich-weihnachtliche Brauchtum vergangener Tage kennen. Der Nachtwächter wird davon berichten, was es mit dem „Weihnachten“ und dem „Neunerley“ auf sich hatte - und warum es gerade vor Weihnachten so wichtig war, genügend „Grün“ im Haus zu haben.

21202 Silberschmuck leicht gemacht (silver clay Technik) mit und ohne Handicap am Montag, 8. Dezember, 17.30-22 Uhr, Bürgerzentrum

21403A Overlockmaschine-Grundkurs für Anfänger und Fortgeschrittene am Freitag, 8. Dezember, 19.15-21.45 Uhr, Bürgerzentrum

30703 Ein Figur-Erhaltungstag zwischendurch mit basenreichen Gerichten, Kochkurs am Donnerstag, 30. November, 18.30-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

30711 Weihnachtsmenü: Fisch mit regionalen Produkten, Kochkurs am Freitag, 1. Dezember, 18-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

30217 Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren, Samstag, 2. Dezember, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

30704 Marzipanfiguren selbst herstellen, Samstag, 2. Dezember, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

50002 Rhetorik Workshop: Sicher auftreten - überzeugend argumentieren - souverän ankommen, Dienstag, 12. Dezember, 18.30-21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, wer in Reden und Verhandlungen überzeugend und sicher auftritt, erreicht seine Ziele leicht. Inhalt: Die Wirkungsmittel (z.B. Haltung, Gestik, Mimik) überzeugend einsetzen, Reden oder Verhandlungen richtig aufbauen, der wirkungsvolle Einstieg, Redeängste und Lampenfieber abbauen, sicher argumentieren, Umgang mit Blackout, Störern und Einwänden sicher begegnen.

Die Willi Bühne


**Philipp Scharrenberg mit seinem Programm
„Germanistik ist heilbar“**


Philipp Scharrenberg
Foto: Willi Bühne

Am Samstag, 02. Dezember gibt es um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater wieder ein ganz besonderes Kabarett. Ich weiß. Hier sollte eigentlich ein Text stehen mit Phrasen wie „strapaziert die Lachmuskeln“ und „lässt kein Auge trocken“. Ein Text, der von mir in der dritten Person spricht und möglichst viele Preise einbaut, um zu beschreiben, wie der *Deutschsprachige Poetry Slam Champion 2009 und 2016* und *Deutsche Kabarettmeister*

2013/14 reimend, sprachverspielt und philoso-frisch die Folgeschäden seines Daseins als nerdiger Germanist aufarbeitet. Ein Text, der alle Register zieht, um Euch die Fragezeichen der Neugier ins Gehirn zu stanzen. - Aber darauf fällt Ihr bestimmt nicht rein. Besser ist, Ihr lasst Euch überraschen. Ich weiß, es ist schwer, wenn Erwartungen nicht erfüllt werden, und noch schwerer, keine zu haben. Aber probieren wir es doch mal. Physiker sagen, dass der Vorgang des Betrachtens das Objekt der Betrachtung verändert. Also: kommt einfach vorbei, dann wird es richtig gut - ein Abend, der abgeht wie Schrödingers Katze! Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel: 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel: 07251/384800 oder unter www.willidiebuehne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.

Andere Veranstalter

**Musical Highlights im Bürgerzentrum
Donnerstag, 4. Januar 2018, 20 Uhr**

Die Erfolgsproduktion „Musical Highlights“, die seit mehreren Jahren die Musikbegeisterten gleich nach der Jahreswende begeistert und für einen großen Teil ein Fixtermin ist, kommt auch im Frühjahr 2018 wieder mit einem neuen Programm nach Bruchsal.

Wer Musicals mit seinen unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen mag ist bei „Musical Highlights“ genau richtig und kann sich auf einen unterhaltsamen und schwungvollen Abend mit tollen Stimmen, bekannten Musical-Songs und „Stars zum Anfassen“ freuen.

Tickets zum Preis von EUR 39,90 / 43,90 / 46,90 und 49,90 sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter der Hotline 0180-6050400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus dem Festnetz, max 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen) unter www.adticket.de und www.eventim.de erhältlich.

Schattentanztheater im BÜZ am 3. Januar
1. Wer und was sind die Amazing Shadows?


Das amerikanische Starensemble wurde 2008 von Adam Battelstein gegründet. 2013 begeisterte CATAPULT im amerikanischen Ableger der TV-Show „Das Supertalent“ und wurde von der Jury und den Zuschauern bis ins Finale votet.

Schattentheater

2. Was erwartet die Zuschauer?

Großes Schattentanztheater vom Allerfeinsten. Virtuose Artistik und eine packende Choreographie ziehen die Besucher in ihren Bann. Ein atemberaubendes Fest für alle Sinne. Poetisch, ästhetisch, spektakulär.

3. Was ist der Inhalt der Show?

Schatten werden lebendig. Mit Leichtigkeit und doch unglaublicher Präzision kreieren die Künstler nur mit ihren Körpern Tiere, Menschen, Maschinen... – ganze Welten erscheinen im Schattenreich. Stimmungsvolle Musik und ausdrucksstarke Videoprojektionen sorgen zusätzlich für ein außergewöhnliches Erlebnis.

4. Wann und wo ist die Show zu sehen?

Am 3. Januar 2018 im Bürger- und Veranstaltungszentrum in Bruchsal. Tickets ab 39,90€ sind erhältlich im Touristcenter Bruchsal, in der Braunbarth Buchhandlung und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei unter www.amazingshadows.de und 0365-5481830.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal


IG Metall spendet an Bürgerstiftung


Spendenübergabe der IG Metall an die Bürgerstiftung hoch über Bruchsal
Foto: IG Metall

Mit einer Betriebsbefragung hat die IG Metall bundesweit die Zufriedenheit am Arbeitsplatz sowie Verbesserungswünsche recherchiert. Bei SEW Eurodrive hat die Gewerkschaft das Ausfüllen des Fragebogens mit jeweils einem Euro für die Bürgerstiftung honoriert als Motivation für die Beschäftigten. Denn schließlich waren bei der Aktion 35 Fragen zu beantworten. Deren Auswertung ergab, dass sich die Beschäftigten mehr Flexibilität und Souveränität bei der Arbeitszeit wünschten. Zusammen mit dem Getränkeverkauf bei einer Betriebsversammlung bei SEW Eurodrive ergab sich dann die stolze Summe von 1.700 Euro, die man der Bürgerstiftung überweisen konnte und mit einem symbolischen Scheck deutlich machte. Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung bedankten sich persönlich bei Jan Weishäupl, freigestellter Betriebsrat und Leiter des Vertrauenskörpers bei SEW und Sebastian Gasior, Gewerkschaftssekretär sowie den Kolleginnen und Kollegen der IG Metall. „Diese Spende ist eine große Hilfe für unsere Projekte zu Gunsten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen“, sagten Eckes und Bürk. „Die Bürgerstiftung hat 2017 bereits mehr als 50.000 Euro für diese Zielgruppe aufgewendet. Wir wollen Bruchsaler Kindern und Jugendlichen bei ihrer Schul- und Berufsausbildung helfen durch verschiedene Maßnahmen wie Sprachförderung, Hilfe bei der Jobsuche, Ferien- und Gesundheitsaktionen. Wir wollen sie persönlich stärken und ermutigen, damit sie ihre Ziele erreichen und aus der Armutsspirale ausbrechen können.“ Die IG Metall hat bereits zum wiederholten Mal Spenden an die Bürgerstiftung übergeben, „weil diese Einrichtung direkt den Menschen hilft ohne Umwege und damit eine dauerhafte Wirkung erzielt“, sagten die beiden IG Metalller. (art)

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Ausbildung für die Assistenz der chirurgischen Patientenversorgung

Seit dem Oktober 2017 hat die Regionale Kliniken Holding RKH GmbH die Kooperation zur Ausbildung von Operationstechnischen Assistenzberufen (OTA) auf alle Klinikstandorte ausgebaut. Damit können zukünftig an acht Kliniken und damit in allen Landkreisen OTAs in den Operationsabteilungen ausgebildet werden. OTAs werden in einer dreijährigen Ausbildung für die Assistenz der chirurgischen Patientenversorgung in Operationsabteilungen qualifiziert. Als Absolventen ergänzen sie die Teams in den Operationssälen und können in allen RKH Kliniken eingesetzt werden.

Die Ausbildung zur OTA wird über drei Jahre in den Operationssälen der Kliniken und der Ausbildungsstätte durchgeführt. Die RKH Akademie koordiniert die Zusammenarbeit mit der OTA Schule der Kreiskliniken Reutlingen, welche die theoretische Ausbildung im RKH Klinikverbund anbietet. Die elf neuen OTA Auszubildenden des RKH Klinikverbunds nehmen an Unterricht am Schulstandort Stuttgart teil und werden in den RKH Kliniken praktisch qualifiziert. In den Operationssälen stehen Chirurgen, Praxisanleiter, Operations-Fachkrankenpflegende, Hygienefachkräfte und weitere Experten für die Trainings zur Verfügung. Damit wird den Schülern ein strukturierter Qualifizierungsweg durch die zahlreichen chirurgischen Disziplinen des RKH Klinikverbunds angeboten. Die Ausbildung wird entsprechend einer Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft durchgeführt. Für den RKH Klinikverbund stellt die Investition in Ausbildungsplätze eine Form aktiver Personalentwick-

lung dar und stärkt die Teams in den wichtigsten Funktionsbereichen. Magnus Schlam, Bereichsleitung Anästhesie und OP in Ludwigsburg, und Tilmann Müller-Wolff, Leiter der RKH Akademie, begrüßten die elf jungen Auszubildenden in der Schule. Die Schüler erhielten Informationen zu Ansprechpartnern, den Kliniken und dem Ausbildungsverlauf.



Die OTA Auszubildenden der Regionalen Kliniken Holding mit Akademieleiter und Bereichsleitung
Foto: RKH GmbH

Die RKH Akademie koordiniert die Ausbildungsmaßnahmen für Gesundheitsberufe in der Regionalen Kliniken Holding RKH. Die OTA-Ausbildung wird jährlich zum Herbst angeboten. Interessenten können sich an die Pflegedienstleitungen der auszubildenden Kliniken in Ludwigsburg, Bietigheim, Marbach, Markgröningen, Mühlacker, Neuenbürg, Bruchsal oder Bretten wenden. Informationen zur Ausbildung können jederzeit auf den Internetseiten der RKH Akademie unter www.rkh-akademie.de eingesehen werden.

Landratsamt Karlsruhe



Kinderschutz im Internet: Medienkompetenz als Erziehungsaufgabe Informationsabend für Eltern

Am Donnerstag, 30. November, laden die Psychologische Beratungsstelle Graben-Neudorf und das JUZE Kinder-, Jugend- & Familienzentrum Graben-Neudorf alle interessierten Eltern zu einem Vortragabend zum Thema „Kinderschutz im Internet - Medienkompetenz als Erziehungsaufgabe“ ein.

Das Internet als faszinierender Entdeckungsraum für Kinder und Jugendliche stellt Eltern vor die Herausforderung, ihren Kindern Medienkompetenz und einen verantwortungsvollen Umgang mit den Medien zu vermitteln. An diesem Themenabend informiert Alexandra Hofer von der Psychologischen Beratungsstelle über Risiken im Internet und gibt Empfehlungen, wie Kinder auf die Welt der digitalen Medien vorbereitet werden können.

Die kostenfreie Veranstaltung findet um 19.00 Uhr im JUZE Kinder-, Jugend- & Familienzentrum Graben-Neudorf, Fichtestraße 2, statt. Um Anmeldung wird bis Montag, 27. November, gebeten, Telefonnummer: 07255 / 90447.

Internationaler Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“

Neuaufgabe des Notrufkärtchens „Ermutigung und Hilfe bei Gewalt“ liegt vor!

Am 25. November ist der internationale Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“. Das Notrufkärtchen „Ermutigung und Hilfe bei Gewalt“ mit den wichtigsten Telefonnummern für weiterführende Hilfen im Bereich „Häusliche Gewalt“ ist neu aufgelegt, so die Information der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Karlsruhe. Im praktischen Scheckkartenformat passt es in jede Tasche, und jede Frau kann es bei sich tragen. Im Landkreis Karlsruhe arbeiten die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten schon seit vielen Jahren mit Beratungsstellen und der Polizei im Arbeitskreis „Frauen gegen Gewalt“ zusammen, mit dem Ziel betroffenen Frauen zu helfen, einen Ausweg aus der oft jahrelang andauernden Gewaltspirale zu finden.

Rechtzeitig zum Jahrestag liegen die neu aufgelegten Notrufkärtchen bereit. „Neu hinzugekommen ist das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“, so der Hinweis der Herausgeberinnen Karin Sälzler, Silke Benkert, Sabine Riescher und Astrid Stolz. Über dieses können sich Betroffene, aber auch Angehörige, Freunde sowie Fachkräfte anonym und kostenfrei unter der Nummer **08000 116 016 beraten lassen**.

Die neuen Notrufkärtchen sind ab sofort bei den Beratungsstellen sowie den Städten und Gemeinden erhältlich. Ebenso können sie bei den Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Karlsruhe, Karin Sälzler, karin.saelzler@waghaeusel.de, Silke Benkert, gleichstellung@ettlingen.de, Sabine Riescher, Bruchsal, gleichstellung@bruchsal.de, und Astrid Stolz, Landratsamt Karlsruhe, gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de, angefordert werden. Auch auf der Homepage der Kreisverwaltung www.landkreis-karlsruhe.de unter „Aktuelles“ ist das Notrufkärtchen abrufbar.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. - Mi. 9 - 12 Uhr

Do. 9 - 12 Uhr, 13.30 - 18 Uhr

Fr. 9 - 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Tel.: (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal



Mit der JugendTechnikSchule den Beruf des Schreiners erkunden



Foto: Stock

Betriebe und Berufe kennen lernen und sich selbst dabei ausprobieren, das ist das Ziel der JugendTechnikSchule (JTS) ein Projekt der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH. Gleichzeitig will man Unternehmen Kontakte zu interessierten Jugendlichen vermitteln, die in absehbarer Zeit die Schule verlassen. Zurzeit ist die JTS zu Gast bei der Firma Mayer Innenarchitektur und Möbelfabrik in Sulzfeld. Schüler der

Klassen acht und neun der Gemeinschaftsschule haben die Möglichkeit, ein angeleitetes Praktikum in dem Unternehmen zu absolvieren. Dieses gliedert sich in sechs Einheiten, bei denen die Schüler und Schülerinnen den Betrieb mit seiner Produktion gezeigt bekommen und dann selbst Hand anlegen dürfen beim Bau eines Cajons, einer Sitztrommel. Der erste Praktikumskurs mit sechs Jugendlichen ist bereits abgeschlossen. Zwei weitere sollen folgen. Oliver Jung, Mitarbeiter der Musik- und Kunstschule Bruchsal, begleitet diese Kurse pädagogisch. „Wir wollen uns als Bildungseinrichtung mit vielfältiger Erfahrung auch um handwerkliche Fähigkeiten junger Menschen kümmern und um deren Einstieg in entsprechende Berufe“, sagt Jung über dieses Engagement. Die Schüler arbeiteten bei dem Projekt in der Lehrwerkstatt mit zwei Auszubildenden zusammen, was eine unmittelbare Begegnung auf Augenhöhe ermöglichte. Dadurch erhielten sie Anregungen zum Beruf des Schreiners/Tischlers und haben jetzt ein klareres Bild über das Profil und die Anforderungen. Dies führte zu unterschiedlichen Reaktionen von „Das wär was für mich“ bis „Doch lieber etwas anderes.“ „Damit hat die JugendTechnikSchule eindeutig ihr Ziel erreicht“, sagte Jung. Hubert Schacherl der Ausbildungsleiter des Unternehmens lobte das Engagement der jungen Leute und freute sich über die klangvollen Werkstücke als ein gutes Ergebnis dieser Tage. Er ermunterte die Schüler: „Bewerbt euch so früh wie möglich und zeigt Entschlossenheit für den gewählten Beruf.“

Die Kurse der JugendTechnikSchule stellen ein Zusatzangebot zum normalen Berufsorientierungsunterricht dar. Sie finden üblicherweise in Firmen statt, um ein authentisches Berufsbild vermitteln zu können.

Die Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten unterstützt ebenso wie die Agentur für Arbeit dieses Projekt. Mitmachen können alle Schulen und Firmen im WFG-Einzugsgebiet. Die Kurse sind für die Schüler kostenfrei. Weitere Informationen bei Nicole Burg, E-Mail: nicole.burg@wfg-bruchsal.de und Telefon: 07251 93256-16.

Sonstige

Schule und Internat im Evangelischen Seminar Maulbronn

Du findest es einerseits reizvoll auf ein Internat zu gehen, andererseits bist du dir nicht ganz sicher, ob das wirklich dein Ding ist?

Dann probier' es doch einfach aus!

Wir nehmen Gymnasiast/innen ab Klasse 9 auf.

Interessierte in den Klassen 8-11 können unseren Alltag selbst erleben:

Unser nächster Tag der offenen Tür ist am Samstag, 17.03.2018.

Vereinbare ein Schnupperwochenende zusammen mit anderen
info@seminar-maulbronn.de oder Telefon 07043 / 95509-0

Unsere Termine im Schuljahr 2017/18:

20.-22.10.2017 01.-03.12.2017
 15.-17.12.2017 12.-14.01.2018
 26.-28.01.2018 02.-04.03.2018
 13.-15.04.2018 04.-06.05.2018

oder vereinbare einen individuellen Schnuppertag.
 Wir freuen uns auf dich!

Ehrung für langjährigen Einsatz bei Haus- und Straßensammlung

Das Bild zeigt von links nach rechts: ResBea Roland Berr, Gefr d.R. Rolf Wegmann, RK-Vorsitzender Hptm d.R. Rolf App, OFw d.R. Roland Reiß, BwBea Christoph Schwarz, OFw d.R. Josef Angresius, StUffz d.R. Karl-Heinz Soder, Uffz d.R. Peter Huber, OGeFr d.

Foto: Reservistenkameradschaft Bruchsal

„Die Reservistenkameradschaft Bruchsal führt seit 10 Jahren die jährliche Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge durch. Während dieses Zeitraums wurden insgesamt 10.430,58 Euro gesammelt. Keine Frage für den Reservistenbeauftragten des Volksbundes für Baden-Württemberg, Roland Berr, daß diese Leistung einer persönlichen Würdigung bedurfte. Der

gleichen Meinung war der Bundeswehrbeauftragte, Christoph Schwarz. So traf man sich am 15.11. im Schützenhaus Heildesheim, wo die RK ihr letztes Treffen für dieses Jahr abhielt. Nach einer Nachzeichnung und Würdigung der geleisteten Unterstützung über die Jahre hinweg, 2007 hatte man mit 52,40 Euro begonnen und dies steigerte sich bis auf 1984,58 Euro im Jahr 2016, wurden die eifrigsten und treuesten Sammler persönlich ausgezeichnet: Die Nadel des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Bronze erhielten Gefreiter d.R. Rolf Wegmann und Obergefreiter d.R. Tobias Wittemann. Mit Silber wurden Unteroffizier d.R. Peter Huber, Stabsunteroffizier d.R. Karl-Heinz Soder, Oberfeldwebel d.R. Josef Angresius, Oberfeldwebel d.R. Roland Reiß und der Vorsitzende der RK, Hauptmann d.R. Rolf App ausgezeichnet.

Diese Woche im Programm:

Bruchsal: Rund ums Bett im grünen Zimmer – Beletage im Schloss Bruchsal

Bruchsal: Gut sehen tu ich schlecht aber schlecht hören tu ich gut. – das ADAC Sehtestmobil war da

Bruchsal: BRRRR. Das BR-Kennzeichen. Rückenwind trotz Gegenwehr

Bruchsal: Keine Macht den Doofen - Präventionsveranstaltung in der Südstadt

Bruchsal: Nachgefragt - Was bedeutet eigentlich „Brust leuchtet“?

Bruchsal: Maja Mittendrin - Abra Kadabra: Zu Besuch bei Zauberer Mika Bahnbrücken : Badische Bühn-Mundart Theater - Förderverein FSV Bahnbrücken präsentiert: Em Karle sei Dank

Hambrücken: Neues bei der Tub´ - Linhardt Tuben präsentiert Produktionsreihe

Oberderdingen: Komm du mal mit - die große Dambedai-Challenge

Weier: Glühweinparty bei „Simply Vintage“

Immer ab Donnerstag im Kabelfernsehen und online unter www.kraichgau.tv



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lukas 12, 35

Evangelische Christugemeinden
Unter- und Obergrombach

**Evangelische Christugemeinde Obergrombach****Veranstaltungen unter der Woche:**

Donnerstag, 23. November, 19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 30. November, 19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach**Gottesdienst:**

Sonntag, 26. November „Ewigkeitssonntag“, 10 Uhr: Einladung zum Trostgottesdienst am Ewigkeitssonntag in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber. Gedenken und Erinnern gehören zu Trauerwegen, die wir zu gehen haben. Wenn Sie einen lieben Menschen im zu Ende gehenden Kirchenjahr verloren haben, laden wir Sie zum Gedenken und Erinnern im Rahmen des Gottesdienstes am Ewigkeitssonntag herzlich ein.

Dort werden die Namen der Menschen vorlesen, die im Bereich der Christugemeinde verstorben und in Unter- und Obergrombach kirchlich bestattet wurden. Auch beten für Sie, die Angehörigen. Sie haben Gelegenheit, Gedenklichter zu entzünden. Der Gottesdienst wendet sich an Sie als Angehörige der Verstorbenen und darüber hinaus auch an alle Trostsuchenden.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 24. November, 10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen in der Sakristei der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Kontakt: Kerstin Brendelberger Tel: 07257-6379

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim**Gottesdienste**

Sonntag, 26.11., 8.50 Uhr: Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhm), **9.50 Uhr:** Krippenspiel-KiGo
Dienstag, 28.11., 19.30 Uhr: Lobpreis.Aband in der Martinskapelle: Ein Abend, an dem man dem Alltag entflieht und zur Ruhe vor Gott kommt. Wir singen modernes Liedgut von Albert Frey bis Hillsong und begegnen Gott in den Liedern und im Gebet.

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Mittwoch, 22. November, 14.30 Uhr: Frauenkreis

Donnerstag, 23. November, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **16.30 Uhr:** Besuchsdienstkreis, **19.30 Uhr:** Jugendtreff: Andachten, Bibelarbeiten, Themenabende und Gemeinschaft für ältere Jugendliche ab 16 Jahren. Ein Angebot (nicht nur) für Mitarbeitende., **20 Uhr:** Kirchenchorprobe
Freitag, 24. November, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienste**

Sonntag, 26. November, 10 Uhr: Gottesdienst am Ewigkeitssonntag (Pfarrer Muhm)

Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr: Lobpreis.Aband in der Martinskapelle in Heildesheim: Ein Abend, an dem man dem Alltag entflieht und zur Ruhe vor Gott kommt. Wir singen modernes Liedgut von Albert Frey bis Hillsong und begegnen Gott in den Liedern und im Gebet.

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 23. November, 16.30 Uhr: Besuchsdienstkreis trifft sich im Gemeindezentrum in Heildesheim, **17 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfalter: Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott erfahren.

Freitag, 24. November, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heildesheim

Dienstag, 28. November, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Bubenjungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde**Gottesdienst:**

Sonntag, 26. November „Ewigkeitssonntag“, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen im vergan-

genen Kirchenjahr, Pfarrerin Tanja Dittmar und Brigitte Gröger;
Kindergottesdienst - gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 23. November,

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luthe-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus:

Freitag, 24. November,

16.30 – 18.00 Uhr: Jungschar – Spiel, Spaß und biblische Geschichten, Mädchen und Jungs von 8 – 10 Jahren im Lutherhaus.

Dienstag, 28. November,

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Probe Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 29. November,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Herzliche Einladung zu folgenden Sonderveranstaltungen in der Luthergemeinde Bruchsal im Advent!

Ökumenisches Einläuten des Advent:

Samstag, 2. Dezember,

16.40 Uhr: Treffpunkt vor der Lutherkirche mit einem Impuls und musikalischer Begleitung durch den CVJM Posaunenchor. Danach gemütliches Beisammensein bei Gebäck und Glühwein.

Ökumenisches Hausgebet im Advent:

Montag, 11. Dezember,

19 Uhr im Gebetsraum der Lutherkirche unter der Leitung von Gemeindefereferentin Marieluise Gallinat-Schneider mit Team und Pfarrerin in Probe Susanne Knoch.

Andachten im Advent in der Luthergemeinde:

Herzliche Einladung zu einer kleinen Auszeit im Advent, jeweils um 19 Uhr im Gebetsraum der Lutherkirche, mitgestaltet vom Lutherchor.

Dienstag, 5. Dezember 2017

Dienstag, 12. Dezember 2017

Dienstag, 19. Dezember 2017

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, den 26. November - Totensonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen mit Pfarrer Achim Schowalter; Musikalische Gestaltung: Kirchenchor der Paul-Gerhardt-Gemeinde

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, den 24. November

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, den 29. November

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, den 30. November

17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Mittwoch, 22. November, Buß- und Bettag

16 Uhr zentraler Konfirmandengottesdienst in der Evang. Michaeliskirche Blankenloch

19 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, mit Pfarrer Dr. Müller in Staffort

Sonntag, 26. November, Ewigkeitssonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, dem Kirchenchor und Pfarrer Dr. Holger Müller

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel.: 925120

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 24. November

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer - Nähere Informationen erhalten Sie von Beate Freiburger, Tel.: 07249/7213

Mittwoch, 29. November

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 30. November

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Veranstaltungen in der Evang. Kirche Staffort:

Am Donnerstag, den **7. Dezember** gastiert um 19.30 Uhr das **Badische Staatstheater** mit seiner Produktion „**Judas**“ mit Timo Tank in der Evangelischen Kirche. Karten erhalten Sie im Vorverkauf zu 15 €, ermäßigt zu 7,50 € im Bürgerbüro Staffort und an der Abendkasse.

Am Samstag, den **9. Dezember** gibt die **Zithergruppe „Badner Madln“** aus Büchenau ein **adventliches Konzert** zugunsten der Erneuerung des Glockenstuhls der Evangelischen Kirche.

Zu beiden Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 10.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit K. Neumann. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided), Kinder werden in altersgerechten Kleingruppen betreut. Nach dem Gottesdienst sind sie herzlich zu Kaffee und Gesprächen eingeladen.

Weitere Termine

Donnerstag, 23. November, 19.30 Uhr: Themenabend „Außergewöhnliches tun“; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 24. November, 19 Uhr: Jugendhauskreis in Bruchsal; 19.30 Uhr: Boxenstopp - Bibelwerkstatt in Heidelberg zum Thema: „Gott gibt Gas“

Sonntag, 26. November, 10 Uhr: Gebetstreff; 15 Uhr: Kreativworkshop „Mal mall!“ mit Kaffee

Montag, 27. November, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Mittwoch, 29. November, 9 Uhr: Gebetstreff; 19 Uhr: Versteigerung in Unteröwisheim

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

Evangelisch-methodistische Kirche Heidelberg

Lädt zur Bibelwerkstatt am 24. November in die Zähringerstr. 14, Heidelberg ein.

Thema ist: Gott gibt Gas!

Vorankündigung:

Singen Sie gerne, oder wollen es einmal versuchen, dann sind Sie am 3. Dezember bei uns richtig. In gemütlicher Runde wollen wir mit unserem Musikteam zusammen Advent und Weihnachtslieder singen. Neugierig geworden? Dann schauen Sie nächste Woche wieder rein. Ihr Team vom Boxenstopp.

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste

Freitag, 24. November: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - Seelenamt für die Seelsorgeeinheit

Samstag, 25. November: Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 26. November: Neuthard: 9 Uhr: Eucharistiefeier mit anschl. Taufe, Büchenau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 28. November: Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. November: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Katholische Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach

Donnerstag, 30.11.2017, 19.30 Uhr

Thema: „**Engel als himmlische Boten**“

Eine adventliche Meditation

Referenten: Marlies Henecka und

Prof. Dr. Hans Peter Henecka, Bruchsal

Ort: **Pfarrzentrum Obergrombach**

Engel sind hierzulande sehr beliebt. Besonders in der Weihnachtszeit haben sie Hochkonjunktur und begegnen uns als augenfälliges Deko in vielen Variationen. In dieser Bildmeditation begeben wir uns auf die Suche, wo wir vor allem rund um den Advents- und Weihnachtsfestkreis Engel mit biblischen, religiösen Bezügen finden und was sie uns vielleicht zu sagen haben.

Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein zu diesem Vortrag und freuen sich auf Ihren Besuch.



Gottesdienste**Freitag, 24. November,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder und ihrer Eltern (Pfr. Fritz)**Samstag, 25. November,****Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Dankgottesdienst anlässlich der Goldenen Hochzeit des Ehepaares Hilde und Walter Hardock (Pater Janzer)**Untergrombach Michaelskapelle:** 15 Uhr: Trauung des Brautpaares Sonja Ratzel, geb. Eschbach u. Thomas Ratzel, Untergrombach (Diakon Wilhelm)**Sonntag, 26. November,****Heildelshaim St. Maria:** 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)**Helmsheim St. Sebastian:** 9 Uhr: Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Gesangsverein (Pfr. Fritz)**Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz); 18.15 Uhr: Rosenkranz**Montag, 27. November,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung**Dienstag, 28. November,****Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz**Mittwoch, 29. November,****Helmsheim St. Sebastian:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz**Donnerstag, 30. November,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz**Herzliche Einladung:**

Typisch Advent!

Ein Wochenende für junge Leute im Schwarzwald.

- Über Gott und die Welt reden
- Sich besinnen
- Advent und Gemeinschaft genießen

Vom 15.-17.12.2017
Für 12-18jährige

Interessiert?
Dann sende eine E-Mail an frtiz@stf.imoedelshaim.de

Bücher, Kuchen und Märchen**„Wenn du einen guten Kaffee und eine Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen.“** Zugeben: Das Zitat von Marcus Tullius Cicero wurde ein klein wenig verändert. Er hätte aber sicher so gesprochen, wenn es denn zu seiner Zeit schon Kaffee gegeben hätte. Wir können heute alles genießen – Kaffee, Kuchen, Plätzchen, Bücher, Weihnachtsdeko und vieles mehr bei der diesjährigen Weihnachtsbuchausstellung der Kath. Öffentlichen Bücherei und dem Café-Deko-Markt des Altenwerkes Untergrombach.

Viele gute Gründe, um die Veranstaltung am **Sonntag, 26.11.2017** im Pfarrzentrum St. Wendelinus in Untergrombach, Franz-Liszt-Straße 51, zu besuchen. Von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr bietet sich Gelegenheit, die Buchangebote der Ausstellung in aller Ruhe bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zu sichten. Rund 160 ausgewählte Bücher stellt Ihnen das Team der Bücherei vor. Weitere Angebote finden sich im umfangreichen Buchspeigel, den Sie in der Bücherei während der Öffnungszeiten erhalten. Vorab können Sie schon online unter www.ekz.de/medien-services/koeb-bv/downloads-und-informationsmaterial/ einen Blick auf die Titelliste der Buchausstellung werfen.

Bei der Buchausstellung kann auch das von der Kirchengemeinde herausgegebene Buch des Autors Dietmar Konanz „150 Jahre Katholische Pfarrkirche St. Cosmas und Damian“ erworben werden. Darüber hinaus bestellen wir für Sie als Service gerne jedes erhältliche Buch.

Für die Kinder gibt es ein ganz besonderes Angebot. Um 14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr entführt das Kamishibai-Erzähltheater in die Märchenwelt. Abgerundet wird die Palette durch weihnachtliche Handarbeiten des Altenwerkes.

Das Büchereiteam und das Altenwerk freuen sich über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

**St. Maria Heildelshaim****Kirchenchor St. Maria Heildelshaim**

Donnerstag, 23. November 2017, 19.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die verstorbenen Sängerinnen und Sänger, anschließend Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal mit Essen.

Kleingruppe Bannholzer

Donnerstag, 30. November 2017, 20.00 Uhr nächstes Treffen bei Bannholzers, Humboldtstr.6.

Thema: Du sollst nicht ehebrechen (Notker Wolf, Regeln zum Leben S. 107 bis 118)

Verkauf von Adventsgestecken und -kränzen

Am Sonntag, 26. November 2017 findet im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst ab 12.30 Uhr ein Verkauf von Adventsgestecken und -kränzen, sowie weihnachtlicher Dekoration statt. Die Ministranten verkaufen Kuchen zum Mitnehmen. Der Verkauf ist bis 14.00 Uhr geöffnet.

Adventskränze und Türkränze können auch bei Adelheid Wiese, Tel. 55113 vorbestellt werden. Der Erlös ist für einen guten Zweck vorgesehen, der Kuchenverkauf der Ministranten ist zur Unterstützung der Ministrantenarbeit und für die Romwallfahrt 2018 gedacht.

Ministranten St. Maria Heildelshaim

Samstag, 9. Dezember 2017, 14.00 Uhr Fahrt der Ministranten zum Weihnachtsmarkt nach Karlsruhe. Genaue Abfahrtszeiten werden im Miniplan bekanntgegeben.

Kuchenverkauf am 26. November 2017: Die Eltern der Minis werden um Kuchen Spenden gebeten, aber auch Gemeindemitglieder, die die Minis unterstützen wollen können einen Kuchen spenden. Bitte bei Bernhard Bannholzer, Tel. 55563 melden.

Heildelshaimer Orgelforum**Konzert für Orgel und Querflöte**Clemens Jacobs; Slobodan Jovanović
Foto: St. Maria Heildelshaim

Sammartini, Wolfgang Amadeus Mozart und anderen Komponisten.

Der Eintritt zum Konzert ist frei; wir bitten um eine Spende!

Slobodan Jovanović ist als Solist und als gefragter Kammermusik-Partner in den meisten europäischen Ländern aufgetreten. Als Continuospieler wirkte er bei Konzerten mit diversen Ensembles und Orchestern unter der Leitung von Dirigentenpersönlichkeiten wie Reinhard Goebel, Radoslaw Szulc mit.

Clemens Jacobs gewann 1995 einen 1. Preis beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert und war Mitglied des Landesjugendorchesters Baden-Württemberg. Heute tritt er v.a. in Gottesdiensten und Kirchenkonzerten im Raum Bruchsal und Pforzheim auf.

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Altenwerk Untergrombach****Einladung zum Adventsbasar**

Am Sonntag, den 26.11.2017 findet im Pfarrzentrum St. Wendelinus von 13.00 bis 17.00 Uhr unser Basar im Rahmen der Buchausstellung der Pfarrbücherei statt.

Den Erlös erhalten unsere neue Partnergemeinde Colquamarca in Peru und die Pfarrbücherei.

Hierzu laden wir sie bei Kaffee und Kuchen herzlich ein.

**Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal****Gottesdienste****Donnerstag, 23. November,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**Freitag, 24. November,****Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) gestaltet vom Kirchenchor St. Peter & St. Paul

Samstag, 25. November,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton zu dessen 40jährigem Bestehen
Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 26. November,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abenteuergottesdienst (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 27. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 28. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 29. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Zwick); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Donnerstag, 30. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 18 Uhr: (Pfr. Knauber/Diakon Wilhelm) Jahresgedenkgottesdienst des Ökumenischen Hospizdienst
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Vinzi-Abenteuergottesdienste

In der 2. Staffel will Willi es wissen. Er kommt in eine Kirche und lässt sich erklären, was da so alles geschieht. Gemeinsam mit Willi und Gruffi den Kirchenmäusen erfahren die Kinder in den Abenteuergottesdiensten den Ablauf der heiligen Messe:

Sonntag 26.11.2017: **Schuldbekennnis/Kyrie** - Jesus hat Erbarmen mit uns!

40 Jahre Kirchenchor St. Anton – Festlicher Gottesdienst

In diesem Jahr blickt der Kirchenchor St. Antonius Bruchsal auf sein **40-jähriges** Bestehen.

Der Chor wurde 1977 auf Initiative des damaligen Pfarrers Bernhard Ripperger kurz nach dessen Dienstbeginn neu bzw. wieder gegründet. In Dankbarkeit und im Gedenken an alle bereits verstorbenen Sängerinnen und Sänger begeht der Chor das Jubiläum mit der Gestaltung der **Vorabendmesse zum Christkönigssonntag am 25. November um 18.30 Uhr in der Antoniuskirche.**

Dabei erklingen insbesondere Werke des 2015 verstorbenen Komponisten Christopher Tambling. Chor und Blechbläser musizieren unter der Leitung von Markus Bellm, die Orgel spielt Sebastian Münz.

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul**Einladung zur Theaterfahrt**

Die katholische Frauengemeinschaft St. Paul Bruchsal lädt zur Theaterfahrt am 5. Januar ein. Zur Aufführung kommt die „Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart im Staatstheater Karlsruhe. Anmeldungen bei Frau Rathgeb, Tel.07251/ 88139.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.**Donnerstag, 23. November**

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 24. November

21.45 Uhr: Gospel on Ice in Wiesloch

Samstag, 25. November

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 26. November

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Godi-Team und Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann.

Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 27. November

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 28. November

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 29. November

10.00 Uhr: Frauenevent: „Alles nur Gewohnheit“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichgemeindeheidelberg.de

**Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 26. November**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit M. Stoll - während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche**Donnerstag, 23. November**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff

Freitag, 24. November

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Gemeindegebet

Mittwoch, 29. November

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 30. November

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt - herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Terminvorschau**International Christmas Party****Sonntag 3.12.****um 17 Uhr**

Talstr. 6, Stadtmission Bruchsal

Programm:

Musik, Essen, Storey, „Special“ Gäste

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Freitag, 24. November 20 Uhr**

Jugendabend, eingeladen sind alle Jugendlichen des Kirchenbezirks Bruchsal

Samstag, 25. November, 18 Uhr

Abendmusik - Vorträge des Gemeindeorchesters und Lesungen. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Teilhabe an der zukünftigen Herrlichkeit“

Predigtgrundlage: Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus; durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird. (Römer 5,1.2)

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 26. November, 18 Uhr

Konzert unter dem Motto „Wir wollen singn ein Lobgesang - 500 Jahre Reformation“ in der Kirche Karlsruhe-Mitte, Karlstraße 57-59. Ausführende: Konzertchor der neuapostolischen Kirche Nordbaden und Instrumentalensemble

Mittwoch, 29. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Tabita“

Predigtgrundlage: Und als Petrus sie alle hinausgetrieben hatte, kniete er nieder, betete und wandte sich zu dem Leichnam und sprach: Tabita, steh auf! Und sie schlug ihre Augen auf; und als sie Petrus sah, setzte sie sich auf. (Apostelgeschichte 9,40)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 24. November, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Was erwartet Jehova von uns?“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Micha 1 bis 7

Bibellesung: Micha Kapitel 4, Verse 1 bis 10

Freitag, 24. November, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch anhand der Bibelstelle Psalm Kapitel 83, Vers 18

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs anhand der Bibelstelle 2 Mose Kapitel 3, Vers 14

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich?“* (123 bis 124, Absätze 20 bis 21)

Freitag, 24. November, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Unterweisung zur Katastrophenvorsorge“

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Jehova möchte, dass wir großzügig sind“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Kapitel 21 Absätze 15 bis 20, Übersicht auf den Seiten 224 bis 225, Wiederholungsfragen auf Seite 230)

Sonntag, 26. November, 18 Uhr

Vortrag: Wie man ein gutes Verhältnis zu Gott aufbauen kann.

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: „Sei mutig ... und handle“

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 23. November, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Was erwartet Jehova von uns?“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Micha 1 bis 7

Bibellesung: Micha Kapitel 4, Verse 1 bis 10

Donnerstag, 23. November, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch anhand der Bibelstelle Psalm Kapitel 83, Vers 18

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs anhand der Bibelstelle 2 Mose Kapitel 3, Vers 14

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich?“* (123 bis 124, Absätze 20 bis 21)

Donnerstag, 23. November, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Unterweisung zur Katastrophenvorsorge“

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Jehova möchte, dass wir großzügig sind“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Kapitel 21 Absätze 15 bis 20, Übersicht auf den Seiten 224 bis 225, Wiederholungsfragen auf Seite 230)

Sonntag, 26. November, 18 Uhr

Vortrag: Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: „Sei mutig ... und handle“

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 26. November, 12.30 Uhr

Vortrag: Ist die Hölle wirklich ein Ort feuriger Qual?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: „Sei mutig ... und handle“

Mittwoch, 29. November, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Geistig wachsam und aktiv bleiben“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Nahum 1 bis Habakuk 3

Bibellesung: Habakuk Kapitel 2, Vers 15 bis Kapitel 3, Vers 6

Mittwoch, 29. November, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Anhand der Broschüre „Glücksrezept für Ehe und Familie““

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs anhand der Broschüre „Glücksrezept für Ehe und Familie““

Vortrag: Kannst du dich in deine Versammlung einbringen?

Mittwoch, 29. November, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der

Artikel „Geistig wachsam und aktiv bleiben — auch wenn sich Umstände ändern“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“* (Kapitel 22 Absätze 1 bis 7)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Themen der Reformation

Reform, die; -en: Neuordnung, Verbesserung



Re|for|mal|tion [...z|ion], die; -en: (lateinisch reformatio „Wiederherstellung, Erneuerung“) bezeichnet im engeren Sinn eine kirchliche Erneuerungsbewegung zwischen 1517 und 1648, die zur Spaltung des westlichen Christentums in verschiedene Konfessionen (katholisch, lutherisch,

reformiert) führte. Re|for|mal|tor, der; -s, -en: 1. Umgestalter, Erneuerer. 2. Begründer der Reformation (Luther, Zwingli, Calvin u.a.)

Das Jahr 2017 ist ein großes Jubiläumsjahr. Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther 95 Thesen an die Wittenberger Schlosskirche und begründete damit eine neue Epoche: die „Reformation“. 500 Jahre später stehen wir vor der Frage, ob die Themen der Reformation von damals in der Kirche wieder in Vergessenheit geraten sind und wir neu darüber nachdenken müssen ... Wir tun's! In unserer neuen Serie von JULI bis DEZEMBER 2017.

Sonntag, 26. Nov. 2017. Thema: „Die Souveränität Gottes und Ich!“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet.

10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch - with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal - evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildesheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 24. November 20 Uhr

Jugendabend in der Kirche Bruchsal, eingeladen sind alle Jugendlichen des Kirchenbezirks Bruchsal

Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Teilhabe an der zukünftigen Herrlichkeit“

Predigtgrundlage: Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus; durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird. (Römer 5,1,2)

Sonntag, 26. November, 18 Uhr Konzert unter dem Motto „Wir wollen singen ein Lobgesang - 500 Jahre Reformation“ in der Kirche Karlsruhe-Mitte, Karlstraße 57-59. Ausführende: Konzertchor der neuapostolischen Kirche Nordbaden und Instrumentalensemble

Montag, 27. November, 20 Uhr

Gesprächskreis zum Thema „Erlösungsbedürftiger Mensch“ in der Kirche Bad Schönborn

Erörterung und Gespräch anhand des Katechismus der neuapostolischen Kirche

Mittwoch, 29. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Tabita“

Predigtgrundlage: Und als Petrus sie alle hinausgetrieben hatte, kniete er nieder, betete und wandte sich zu dem Leichnam und sprach: Tabita, steh auf! Und sie schlug ihre Augen auf; und als sie Petrus sah, setzte sie sich auf. (Apostelgeschichte 9,40)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heildesheim.de

Tel. 112

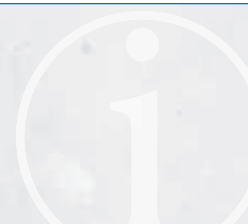
Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? **Was** geschah?

Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung?

Warten auf Rückfragen!



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Tel: 07251 - 320 40 10
E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de

**Ehrenamtliches Engagement als Hospizbegleiter -
Orientierungsseminar 2018**



Für mutige Menschen, die sich ein Engagement als Hospizbegleiter/-in vorstellen können bietet die ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung im Februar 2018 ein Orientierungsseminar an.

Wer schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder in einer stationären Einrichtung begleiten möchte, sollte bereit sein, sich zuerst mit der Begrenztheit und Störanfälligkeit des eigenen Lebens auseinander zu setzen.

„Wir alle müssen uns mit dem Gedanken an den Tod vertraut machen, wenn wir zum Leben wahrhaft tüchtig werden wollen ... Aus diesem Todesgedanken kommt die wahre Liebe zum Leben.“

Wenn wir in Gedanken mit dem Tod vertraut sind, nehmen wir jede Woche, jeden Tag als ein Geschenk an ...“ Albert Schweitzer

Neben der Vermittlung erster Informationen zur Hospizarbeit werden wir in diesem Seminar versuchen, einen persönlichen Bezug zum Themenkreis „Abschied, Sterben, Tod und Trauer“ herzustellen.

Eine stabile Persönlichkeit und die Bereitschaft, eigene Erfahrungen, Wünsche, Befürchtungen und Ängste einzubringen, setzen wir voraus. Das Seminar ist der erste Baustein für die Vorbereitung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter/zur Hospizbegleiterin.

Eine Teilnahme steht unabhängig davon aber allen an der Thematik Interessierten offen.

Veranstaltungsort: Ambulante Hospizgruppe Bruchsal
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Seminarkosten: 70,00 €

Termine:

Freitag 16.02.2018	18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag 17.02.2018	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch 21.02.2018	18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Eine Teilnahme ist nur *insgesamt* möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 31.01.2018.

Informationen und Anmeldung:

Tel: 07251 - 320 40 10, Mail: bruchsal@hospizgruppe.de

Kontaktformular: www.hospizgruppe.de

Arbeitsgemeinschaft Bruchsaler Sportvereine

Historischer Heimsieg gegen den KSV Berghausen!



Foto: ASV

Unsere Schüler der Kampfgemeinschaft Bruchsal/Weingarten gewinnen am 18.11.2017 gegen die Gäste aus Berghausen deutlich und überraschend mit 42:0. Das Selbstvertrauen und Teamgeist unserer Schüler ist derzeit ungebrochen und dürfte uns auch im letzten Auswärtskampf gegen den Rivalen aus Graben eine gute Stütze sein. Die Tickets ins Endrunden-Turnier am 10.12.2017 in Graben-Neudorf sind bereits gelöst und spätestens dort wollen wir erneut Geschichte schreiben!

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule Bruchsal



Kurse



Qi Gong

ein einfacher Weg zur inneren Harmonie

mit Sylvia Hoyer, Zertifizierte Ausbilderin für Qi Gong

Mit kleinen Übungseinheiten Verspannungen lösen und neue Energie erhalten. Stresssymptome werden deutlich gemindert und innere Ruhe und Gelassenheit kehren ein. Alle Übungen sind Teilnehmenden orientiert.

MI, 06. Dezember

19.00 – 20.00 Uhr

Bruchsal

Durlacher Straße 101, AWO Wohnanlage

Bitte Isomatte, Decke, evtl. Kissen, warme Socken und Getränk mitbringen sowie bequeme Kleidung tragen.

Kursgebühr: 85 Euro / 8 Termine á 1 Std.

Erstattung über die Krankenkassen möglich

Anmeldung erforderlich:

AWO Elternschule, Tel. 07251-7130-10

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule • Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
Prinz-Wilhelm-Str. 3, 76646 Bruchsal, Ute Wolf-Mazi, Telefon 07251 - 7130-312
u.wolfmazi@awo-ka-land.de • montags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr



Faszien Qi Gong für die Gesundheit

Interessante Zusammenhänge zwischen Bindegewebe und Qi Gong ergeben sich durch jüngste Erkenntnisse der Forschung. Sie führten zur

Entwicklung des „Fascia Qi Gong“, das weltweit propagiert wird. **Am Samstag, 02. Dezember, ab 14:00 Uhr**, haben sie in einem **3-stündigen Workshop** mit der erfahrenen Qi Gong Lehrerin Sylvia Hoyer die Möglichkeit, das „Unerklärliche“ ganz einfach in Theorie und Praxis zu erfahren. Faszien-Qi Gong ist keine „Qi-Magie“ sondern beruht auf Verbindungsstrukturen, einem Werk der Faszien, die unseren Körper wie ein Netzwerk durchziehen.

Gebühr: 23 Euro, Veranstaltungsort: Bruchsal, Durlacher Straße 101
Anmeldung erforderlich: Tel: 07251 / 7130-10 oder unter www.awo-kurse-elternschule.de

Im „**Qi Gong – Kurs**“, beginnend am Mittwoch, 04. Dezember, 19:00 Uhr, können Sie mit sanften Bewegungen die Beweglichkeit und Geschmeidigkeit aller Gelenke in Armen und Beinen ganz besonders den Rücken und Ihre innere Struktur stärken. Alle Übungen haben einen harmonischen Aufbau und sind für jeden leicht erlernbar.

Kursgebühr 85 Euro / **8 Termine** / Erstattung der Krankenkasse ist möglich.

Qi Gong reguliert das vegetative Nervensystem, harmonisiert die Atmung und ist als Methode zur Stressbewältigung besonders wirksam. Es können sich Herz-Kreislauferkrankungen, Stress, Ängste, Depressionen, Schlafstörungen und Rückenbeschwerden mit diesen Übungen verbessern.

Veranstaltungsort ist Bruchsal, Durlacher Straße 101.

Anmeldungen erforderlich. Tel: 07251-7130-10, www.awo-kurse-elternschule.de.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



15. Kreiskonferenz der AWO Karlsruhe-Land

Im Bürgerzentrum Bruchsal fand vergangenen Samstag, den 11. November, die 15. offizielle Kreiskonferenz des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt Karlsruhe-Land statt. Um 10 Uhr konnte der Kreisvorsitzende Roland Herberger über 120 Delegierte, Mitarbeiter und Gäste im Saal begrüßen. „Wir können stolz darauf sein, was die Arbeiterwohlfahrt seit ihrer Gründung im Jahre 1919 geleistet und erreicht hat. Gleichzeitig müssen wir aber auch feststellen, dass das Wirken und die Werte der Arbeiterwohlfahrt auch in der heutigen Zeit unverzichtbar sind. Wir dürfen in unserem Kampf für eine bessere und gerechtere Welt nicht nachlassen“ zeigte sich Herberger in seiner Eingangsrede kämpferisch.

In ihren Grußworten lobten unter anderem die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und der Sozialdezernent des Landkreises Karlsruhe, Peter Kappes, die AWO als „kompetenten und verlässlichen Partner der Kommunen, der im Landkreis fest verankert ist“. Weitere Grußworte hielten der Landtagsabgeordnete der SPD Daniel Born, Ulrike Sinner (LIGA), Thilo Kerzinger für den Seniorenrat Karlsruhe, Wilfried Pfeiffer, Vorsitzender des AWO Bezirksverband Baden und der AWO Bundesvorsitzende Wilhelm Schmidt. „Der Fakt, dass wir Gäste von Bundes- bis Bezirksebene heute hier begrüßen dürfen zeigt, welche hohe Wertschätzung der Kreisverband Karlsruhe-Land genießt“ stellte der aus Wiesental stammende Roland Herberger in seinem nachfolgenden Bericht fest. Der Kreisverband sei zudem einer der wenigen, die steigende anstatt sinkender Mitgliederzahlen verzeichnen, was „ohne Zweifel ein Verdienst unserer 22 Ortsvereine mit ihren weit über 2000 Mitgliedern ist“, wie Herberger klarstellte. Weitere Berichte der Geschäftsführerinnen der AWO Sozialen Dienste gGmbH, Elke Krämer und Angelika Nosal, sowie des Kassiers Kurt Herbster folgten.

Roland Herberger für weitere 4 Jahre im Amt bestätigt



15. Kreiskonferenz der AWO Karlsruhe-Land

Foto: AWO

In den darauffolgenden Wahlen wurden Roland Herberger als Vorsitzender sowie sein Stellvertreter Thomas Riedel aus Ettlingen, der Kassier Kurt Herbster aus Graben-Neudorf als auch Schriftführer Achim Feil aus Bruchsal einstimmig von den Delegierten in ihren Ämtern bestätigt. Nach etwas mehr als sechs Stunden endete die Kreiskonferenz durch die Schlussworte des alten und neuen Kreisvorsitzenden Roland Herberger.

ACHTUNG: Solidarisches Eintopfessen am 7. Dezember 12-13 Uhr und 17 bis 19 Uhr in der Kreisgeschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str. 3.

1. Bruchsaler Budo Club



Landeslehrgang mit Martin Glutsch, 7. DAN Aikido



Landeslehrgang mit Martin Glutsch

Am 11. und 12. November fand im Dojo des 1. Bruchsaler Budo Club e. V. ein Aikido-Landeslehrgang mit Meister Martin Glutsch, 7. DAN Aikido, statt. Der sehr gut besuchte Lehrgang stand unter dem Themenschwerpunkt Gleichgewicht und leichtgemachte Techniken. Meister Glutsch demonstrierte eindrucksvoll, wie leicht ein instabiler Angreifer zu führen ist und dass Nuancen an Bewegungen dazu reichen können. Mit viel Spaß und motiviert trainierten die Aikidokas das vielseitig dargestellte Programm. Mit viel Beifall und der Zusicherung, auch nächstes Jahr wieder unserer Einladung zu folgen, wurde Martin Glutsch verabschiedet.

Wettkampftraining der Kendo Abteilung



Wettkampftraining der Kendo Abteilung

Fotos: Budo Club

Am vergangenen Sonntag fand bei uns im 1. Bruchsaler Budo Club e.V. ein Shiai Training der Kendo Abteilung statt. Freunde vom Ken Zen Kan Heidelberg unterstützten unsere Kämpfer mit Rat und Tat. Für alle waren es zwei spannende Trainings Keiko Stunden. Auch Benjamin unser jüngster in Rüstung war mit Eifer dabei. Er schlug sich wacker gegen die Erwachsenen. Ein Lob bekam er von allen für sein Durchhaltevermögen. Das heutige Training war die Vorbereitung für das Bruchsaler Kendo Team, das am 25. November auf dem in Baden größten Kendo Wettkampf startet. Das Imasato Hai Turnier wird vom Ken Zen Kan Heidelberg ausgerichtet. Alle Interessierten sind eingeladen vorbeizukommen. Ein Dank an unsere Heidelberger Freunde. Wir freuen uns schon auf unser nächstes gemeinsames Training.

Diakonisches Werk Bruchsal



Baby- und Kinderkleidung gesucht

KoALA Diakonieladen in Bruchsal, Schwimmbadstr. 6, sucht dringend Baby- und Kinderkleidung bis Größe 116. Unser KoALA (Kontakt. Anlaufstelle. Laden) wird gut angenommen.

Deshalb benötigen wir laufend Nachschub an gebrauchten, gut erhaltenen, zeitgemäßen Baby- und Kleinkindersachen. Unsere Kundinnen freuen sich, wenn Sie Ihre entbehrlichen Baby- und Kindersachen unserem Laden zur Verfügung stellen, damit wir sie an Familien und Alleinerziehenden mit einem geringen Einkommen weitergeben können. Aktuell fehlen uns speziell Winterkleidung, Schnee- Halb- und Regentiefel und auch gerne Schals, Handschuhe und Mützen.

Sie können Ihre Kleidung zu den Öffnungszeiten (Montag: 15:00-18:00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr) direkt in unserem KoALA in der Schwimmbadstr. 6 in Bruchsal abgeben oder Sie vereinbaren einen persönlichen Termin mit uns. Tel: 07251-3049058. Wir freuen uns auf neue, interessierte Menschen, die in unserem KoALA ehrenamtlich mitarbeiten.

Kontaktaufnahme mit dem Diakonischen Werk in Bruchsal, Tel. 07251-91500 oder per E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de

DLRG Bruchsal e.V.



Früh übt sich!

Ob am See, an den Küsten oder im Schwimmbad: Wasser zieht Kinder magisch an! Das frühe Erlernen richtiger Verhaltensregeln ist deshalb

die beste Vorbeugung von Unfällen. Um Kinder vor Badeunfällen zu bewahren, bietet die DLRG Bruchsal zusammen mit ihrem Sponsor NIVEA kostenlose Aktionstage im Kindergarten rund um die Baderegeln an. Ein Rettungsschwimmer-Team kommt in die Einrichtung und führt das zweistündige Programm für die Vorschulkinder durch. Der Besuch ist abwechslungsreich gestaltet: Viel Bewegung wechselt sich mit ruhigeren Phasen ab. Das Konzept basiert auf „Lernen mit allen Sinnen und durch Wiederholungen“. Das Programm umfasst die folgenden Stationen: Das Rettungsschwimmer-Team stellt sich und die DLRG vor, dann folgt die Bewegungsgeschichte „Der Tag eines Rettungsschwimmers“. Die Kinder können XXL Rettungsgeräte ausprobieren und sich spielerisch mit Puzzeln und Memorys mit dem Thema beschäftigen. Außerdem gibt es ein Puppentheater und schließlich lernt das Maskottchen Nobbi gemeinsam mit den Kindern die Baderegeln. Die Veranstaltung findet immer freitags nach Vereinbarung statt. Weitere Informationen finden Sie unter <https://bruchsal.dlrg.de/lernen/kindergartentag.html>.



Nobbi und die Seepferdchenhelden

Foto: DLRG

Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter Bruchsal

Silvesterkonzert

Das traditionelle Silvesterkonzert bei Kerzenschein in der Barockkirche St. Peter für Orgel, Harfenduo und Tenor findet um 21 Uhr statt. Zur Auf-führung kommen Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Claudio Monteverdi, Louis-Claude Daquin, César Franck und Engelbert Humperdinck.

Karten für 15 Euro sind beim Tourist-Center oder unter st.peter.bruchsal@gmx.de erhältlich.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Jahrestreff - Mein Weg nach dem Abitur - Donnerstag, 30. November 2017 um 19:30 Uhr in der Aula des JKGs

Begrüßen dürfen wir in diesem Jahr

Saskia Deller (Abitur 1991)

Deller Coaching, Bruchsal

„Abi 91 - Should I stay or should I go? - Go!“

Marco Doneit (Abitur 2010)

Elektroingenieur und OB-Kandidat

“3..2..1..deins!”

Kurt Eisfeld (Abitur 1989)

Musiker, Produzent und Pädagoge, beatonal Weingarten

„Meine Erfahrungen in der Musikbranche“

Prof. Dr. Paul Rösch (Abitur 1971)

Ordinarius, Lehrstuhl Biopolymere, Universität Bayreuth
Geschäftsführender Direktor, Forschungszentrum für Bio-Makromoleküle

„Mein Weg nach dem Abitur - Wie man Wissenschaftler wird“

In bewährter Weise führt Herr Greten durch das Programm. Musikalische Umrahmung durch den Oberstufenchor unter Leitung von Herrn Wippel. Für Erfrischungen in der Pause sorgt die Kursstufe K11.

Einladungen sind neben den Mitgliedern des Freundeskreises die Schulgemeinschaft des JKGs, Ehemalige, besonders natürlich auch die Abiturjahrgänge der Referenten und Referentinnen und die Kursstufen 1 und 2 sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Heimatverein Kraichgau

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 25. November 2017**, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen

zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Der nächste und letzte Öffnungstermin vor der Winterpause ist am 9. Dezember.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Kneipp Verein Bruchsal



Liebe Mitglieder,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer

Winterfeier am Freitag, 24. November 2017, 18 Uhr

Ort: Naturfreundehaus Bruchsal (an der B3 Richtung Untergrombach)

Zur Unterhaltung sind Foto-Präsentationen geplant und wir bitten wieder alle Teilnehmer der verschiedenen Aktivitäten (Kurse, Wanderungen, Radausflüge etc.) um Präsentation der Fotos, sofern vorhanden und möglich.

Auch andere Beiträge, die zum kurzweiligen Gelingen des Abends beitragen, werden gerne angenommen. Wir bitten um rege Teilnahme an unserer Feier und freuen uns auf einen harmonischen Abend.

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Ordensfest des KBF – Bruchsal

Das Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge 1965 e.V. die Holzlumpen eröffnete die Kampagne am 11. im 11. 2017 um 18:11 Uhr im Fanfarenheim Bruchsal unter dem Motto des von K. Mach erstellten Ordens: „d' Abkürzung: Un' jetzt? - Nix wie unnä dorch! - zur Brusler Boaschtadt“



Dazu wurde auch das Ordensfest gestaltet und nach dem Einmarsch des OZM P. Dautermann eröffnet. Er begrüßte unter anderem Frau OB Cornelia Petzold-Schick, Herrn BM Andreas Glaser mit Familie, Ehrenholzlumpen des KBF Herrn Altbürgermeister Werner Stark und Dr. Siebert Müller, Vertreter von der Brauerei Hatz, Herrn K. Siegle und von der Stadt, Herrn K. Haag. Des Weiteren begrüßte er von der GroKaGe das Kinderprinzenpaar Prinzessin Jana I und Prinz Besim I., sowie den Präsidenten M. Vettermann. Dann ging er unter dem Kommando „Mützen auf“ zu dem kurzweiligen Programm über. Das Programm wurde ausnahmslos von den Aktiven des Komitees selbst gestaltet und von unserem Entertainer K. Mach in Szene gesetzt. Es folgten Ordensverleihungen für Ehrengäste und Aktive sowie den anstehenden Ehrungen. Dem BDK-Orden in Silber erhielten Werner Stark, Maria Bürstner und OZM Peter Dautermann- eine der höchsten nährischen Auszeichnungen, die in der BRD vergeben wird. Den großen Verdienstorden der Bad-Pfälz. Vereinigung erhielt Monika Kneup – Angehörige der Holzlumpen-Gruppe. Frau OB Petzold-Schick und BM Andreas Glaser erhielten für die Gestaltung der Bahnstadt Bruchsal von OZM Peter Dautermann den

neu geschaffenen Spatenpauli-Orden, „Maulwurfs-Krallen am Bande“. Beide nahmen die Gelegenheit wahr, um Grußworte der Stadt zu übermitteln und dem KBF für die geleistete Arbeit zum Wohle des humorvollen Brauchtums zu danken.

Zum Programm des Abends trugen durch ihre Auftritte Erika Dautermann, Martin und Petra Bauer, Margit Dahringer und E'OZM Alfred Bläschek bei. Für Furore sorgte anschließend die Gugge Scheiererborzler Spöck mit einem halbstündigen Auftritt bei.

OZM bedankte sich bei der Landmiliz für die gute Bewirtung. So ging ein denkwürdiges Ordensfest im Fanfarenheim Bruchsal zu Ende, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein Kuriosum am Rande: obwohl der Termin für die fünfte Jahreszeit immer der gleiche ist, wurden die Jahresorden nicht pünktlich geliefert. Man wusste ich zu helfen und gab statt Orden Gutscheine und Plaketten an die Teilnehmer aus. Was folgte war ein riesiges Gelächter. Man kann sehen: das KBF weiß sich zu helfen!

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am Samstag, 2.12.2017 von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.



Kinderwagen jeder Art finden immer dankbare junge Familien.

Foto: Konvoi der Hoffnung

Dung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe.

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagenanbau und Existenzgründungen, sowie Waisenkinder- und Schulspeisungen und **für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!**

Spendenkonten: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Behinderte, Libanon, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Herzlichen Dank!**

Letzte Woche gingen alleine fünf Lastzüge mit Hilfsgütern nach Osteuropa, sodass wir dieses Jahr schon 34 volle Lastzüge schicken konnten. Dazu gingen noch 7 Container Behindertenhilfsmittel in Entwicklungsländer.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770, E-Mail: Ruelleke@konvoi-der-hoffnung.de;
www.konvoi-der-hoffnung.de

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Bruchsaler Adventskalender



Adventskalender Bruchsal-Schloss

Foto: Lions-Club

vention und kulturellen Zwecken zugutekommen.

Jeder Kalender zum Preis von 5€ nimmt an der Verlosung teil und kann vom 1. – 24. Dezember Sachpreise und Gutscheine im Wert zwischen 20 und 500 Euro gewinnen.

Ab 1. Dezember werden die Gewinnnummern im Internet unter **www.Adventskalender-Bruchsal.de** veröffentlicht, ebenso in der **Bruchsaler Rundschau** unter der Rubrik „Stadtnotizen“. Eine Auszahlung in bar oder ein Umtausch ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Adventskalender ist bei Bärle City, Buchhandlungen Braunbarth

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Z.B. gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, kleine Kleiderschränke, Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Plüschtiere, Briefmarken-Sammlungen, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.

Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Klei-

und Wolf, Tankstelle Eberhardt, Bürgerzentrum Bruchsal und im Schloss Bruchsal erhältlich, im November auch immer samstags auf dem Markt Bruchsal, oder über home.lions-bruchsal-schloss.de.

Naturfreunde Bruchsal



Singen macht Spaß und vereint.

Singseminar mit Ruth Eichhorn am 25.11.2017 bei den NaturFreunden Bruchsal. Ihre langjährige musikalische Praxis versetzt Ruth in die Lage, in kurzer Zeit aus einer Gruppe von Einzelsängern einen wohlklingenden Chor entstehen zu lassen. Das Repertoire spannt einen weiten Bogen vom Volkslied und Liedern mit politischen Bezügen, über Weltmusik bis zum Gospel und Jazzstandards. Die NaturFreunde Bruchsal laden alle herzlich ein, die Freude und Spaß am Singen haben. Beginn 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal, Karlsruher Str. 215, gegenüber der Haltestelle Bildungszentrum. Anmeldung und Informationen bei Waltraud Lauber, waltraud.lauber@online.de, Tel. 0721/491747

Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden 2017-2018

Die Naturfreunde Bruchsal bieten im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17 bis 22 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Nächster Termin in Bruchsal ist am 24. und 25. November.

Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de

Informationen unter Telefon: (0171) 2759194 bei Norbert Zoz oder unter www.naturfreunde-bruchsal.de

Pfadfinderstamm „Greif“

Mit Sherlock Holmes auf Spurensuche

Vom 2. bis zum 6. Januar werden wir vom Pfadfinderstamm Greif uns auf den Weg zum diesjährigen Winterlager machen. Die Reise geht zum Bahnhof Hasel, einem alten Bahnhof im Südschwarzwald, der zu einem Jugendheim umgebaut wurde.

Das Motto des Lagers lautet „Sherlock Holmes“ und entsprechend erwartet alle Pfadfinder eine Woche voller spannender Detektivspiele, Rätsel und vielem mehr.

Wir freuen uns auf eine Menge Abenteuer, Spiele und Spaß. Bei hoffentlich viel Schnee werden wir zudem ausgiebig Schlitten fahren, Schneeballschlachten machen und Schneemänner bauen.

Wer mitkommen will, obwohl er noch kein Mitglied im Stamm Greif ist, kann noch bis Mitte Dezember Mitglied werden und am Lager teilnehmen. Kommt einfach während der Gruppenstunde vorbei und lasst euch überraschen!

Gruppenstunde:

6-11 Jahre: Donnerstags von 17:30 Uhr – 19:30 Uhr

12-14 Jahre: Donnerstags von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

14-17 Jahre: Mittwochs von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Unser Pfadfinderheim:

Huttenstraße 15, 76646 Bruchsal

Besucht uns auch auf stamm-greif.de

Pugilist Boxing Gym e.V.



Schulprobleme? Trainiere und lerne im Pugilist



Academy

Foto: Pugilist Boxing Gym

Nutze die Vorteile der Pugilist Academy! Drei mal die Woche steht unser kompetentes und flexibles Lehrerteam für Hausaufgabenbetreuung, gezieltes Lernen auf Klausuren und Prüfungen zur Verfügung. Unterstützung der Academy Pugilisten bei Bewerbungen und Gesprächen in Schulen. Arbeit mit aktuellen, altersspezifischen Lernmaterialien. Einfach und ohne Risiko Mitglied im Pugilist werden, Sport treiben und schon steht auch Dir die Academy kostenlos offen! Unsere Konditionen: Beitrag ab 15 Euro im Monat - keine Aufnahmegebühr - keine Vertragslaufzeit.

Infos unter: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, (07251) 934988 oder www.pugilist.de

Radsport-Team Kraichgau



Radler-Stammtisch im Winter



Radler-Stammtisch

Foto: Radsportteam Kraichgau e.V.

Mitglieder des Radsport-Team Kraichgau treffen sich in der Zwischensaison zu einer gemütlichen Runde in einem Bruchsaler Lokal. Im Vordergrund stehen Kontaktpflege und fachsimpeln rund um das Thema Radsport. Vergangene Woche trafen sich 6 Radsportler erstmals im Gasthaus Engel. Trotz der winterlichen Temperaturen kamen einige sogar mit dem Rad. Wie im letzten Winterhalbjahr war es wieder ein schöner Abend mit lebhaften Gesprächen über Radsport, Touren, Technik und Anderem. Diese Treffen, die unser Mitglied Fred Lenz ins Leben gerufen hat sollten bis zum Saisonbeginn kommenden Jahres stattfinden. Jeweils jeden dritten Donnerstag der Monate Januar, Februar und März. Also am 18.1./15.2. und 15.3., immer ab 19.00 Uhr. Es sind alle Mitglieder/-innen des RST willkommen. Jeweils 2 Wochen vorher erfolgt noch eine Einladung, in der über das Lokal informiert wird. Im Dezember findet wegen der Adventswochen kein Stammtisch statt. Foto: Gerhard Öfner

Seitenbühne - Förderverein für Musiktheater e.V.

Die Weihnachtsmärkte rufen



Papiersterne und mehr gibt es von der Seitenbühne auf dem Weihnachtsmarkt vom 9.-12. Dezember

Foto: Seitenbühne

Auch in diesem Jahr wird die Seitenbühne wieder auf dem Weihnachtsmarkt auf dem Otto-Oppenheimer-Platz vertreten sein. Vom 9.-12. Dezember werden wir Weihnachtsschmuck und Geschenkideen anbieten. In den vergangenen Wochen wurde bereits fleißig gebastelt, genäht und geklebt. Besucht uns auf unseren Stand (in der Nähe des Rathaus-Eingangs). Mit dem Erlös unterstützen wir Musiktheaterprojekte der MuKs.

Traditionell wird die Musikklassik und das Opern-Studio unter der Leitung von Marty Beck auf der Bühne bei der Brücke wieder Weihnachtsslieder singen, in diesem Jahr am 20. Dezember um 19.30 Uhr.

Zunächst aber darf die Musikklassik auf der Schlossweihnacht singen und wird am Nachmittag des 10. Dezember mit Weihnachtssliedern und Musical-Balladen für weihnachtliche Atmosphäre sorgen.

1. Skatclub Bruchsal



Preisskat am Freitag, 24. November 2017



Gasthaus Graf Kuno,
Württembergischer Str.,
76646 Bruchsal
Beginn: 19:00 Uhr
Gastspieler sind herzlich willkommen.
Startgeld: 8,- €

Skiclub Bruchsal



Ski-Basar in der Hebel-Schule am 25.11.2017

Nach dem Erfolg der letzten Jahre veranstaltet der Ski-Club Bruchsal am Samstag, den 25.11.2017, wieder einen Ski-Basar für Wintersportware. Ski- und Board-Ausrüstung für alle Alters- und Könnertstufen sowie Kinder- und Jugend-Skikleidung hat eine Chance auf einen neuen Besitzer. Verkauf- und Kaufberatung durch das kompetente Ski- und Board-Übungsleiterteam ist selbstverständlich. Die Sachen können von 9 Uhr bis 10 Uhr in der Turnhalle der Hebel-Schule abgegeben werden. Der Verkauf ist von 10 Uhr bis 12 Uhr. Von 12 Uhr bis 12:30 Uhr soll der Verkaufserlös bzw. die nicht-verkaufte Ware wieder abgeholt werden. Die Aktiven des Ski-Club Bruchsal freuen sich auf rege Teilnahme. Weitere Infos unter www.ski-club-bruchsal.de

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Erste behauptet Tabellenspitze

Vergangenen Samstag empfingen unsere Herren 1 die Gäste von der SG Neuenbürg/Unteröwisheim. Gegen die verlustpunktgleichen SG Neuner erwarteten wir eine umkämpfte Partie.

Bereits in den Eingangsdoppeln sollte sich diese Erwartung bestätigen denn alle drei Doppel wurden jeweils im fünften Satz entschieden. Durch die Siege von Michael Seel / Markus Laubner sowie Dominic Walter / Marius Krämer behielten wir in den Doppeln mit 2:1 die Oberhand.

Auch den ersten Einzeldurchgang konnten wir für uns entscheiden. Vier der sechs Einzel konnten gewonnen werden. Thomas Engeln, Dominic Walter, Michael Seel und Markus Laubner waren hier erfolgreich. Somit konnten wir optimistisch aber keinesfalls siegessicher in die zweiten Einzel gehen.

In den ersten beiden Einzeln sah es zunächst danach aus, als wenn beide verloren gehen sollten. Thomas Engeln gelang es jedoch in seinem Einzel einen 0:2-Rückstand in einen 3:2-Sieg umzumünzen. Anschließend erspielte Dominic Walter mit seinem zweiten Einzelsieg den achten Punkt ehe Marius Kämer mit seinem Einzelsieg den Sack zu machte.

Jugend mit zweiten Saisonsieg

Letzte Woche Dienstag erspielte sich unsere Jugend gegen die Gäste aus Ruit den zweiten Saisonsieg. Sebastian Herrmann war in Topform. Er gewann alle drei seiner Einzel ohne Satzverlust. Die weiteren Punkte holten sein Bruder Simon, der zwei seiner drei Einzel gewinnen konnte sowie Simon Hochscheidt, der den sechsten Punkte besietuerte.

Die sonstigen Ergebnisse:

14.11.2017: Herren 3 – TSV Jöhlingen 9:2
Es punkteten: Franz Genzer / Ernst Zeh (1), Klaus Errerd / Daniel Powietzka (1), Clemens Meister / Fritz Meyer (1), Franz Genzer (2), Klaus Errerd (2), Daniel Powietzka (1), Clemens Meister (1)

15.11.2017: SG Hambrücken Weiher 2 – Herren 2 3:9
Es punkteten: Udo Pflaum / Reiner Balduf (1), Dan Dutu / Willy Herrmann (1), Thomas Zeh / Alexander Riffel (1), Udo Pflaum (2), Dan Dutu (2), Reiner Balduf (1), Thomas Zeh (1)

17.11.2017: Herren 4 – TSV Diedelsheim 2 1:9
Es punktete Reiner Schmidt

18.11.2017: TV Helmsheim 3 – Herren 2 9:5
Es punkteten: Udo Pflaum / Reiner Balduf (1), Dan Dutu (2), Thomas Zeh (1), Willy Herrmann (1)

18.11.2017: Herren 5 – TV Oberhausen 3 2:8
Es punkteten: Michel Gramberg / Muhannad Kassara (1), Muhannad Kassara (1)

Vorschau:

Freitag, 24.11.

20:00 Uhr: TV Oberhausen – Herren 1

20:15 Uhr: Herren 2 – TV Forst 4

20:15 Uhr: TSV Untergrombach – Herren 5

Samstag, 25.11. (Pokal)

17:00 Uhr: TTF Ruit – Herren 1

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Hilfe es brennt! Tageseltern im Einsatz

Dass unsere Tagespflegepersonen sich nicht nur in der Theorie fortbilden, sondern auch im praktischen Bereich Mut beweisen, zeigten sie in der Fortbildung: „Brandschutz aktiv üben“.



Quelle: TEV

Hier probten sie aktiv den Ernstfall mit einem Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal.

Zum Thema Rauchmelder und Brandschutz bekamen die Tageseltern viele Anregungen für den Alltag mit den Tageskindern.

Praktische Übungen mit Löschdecke und Feuerlöschern durften nicht fehlen.

Der Tageselternverein bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal für den interessanten Vormittag, denn jetzt fühlen sich alle für den hoffentlich nie eintretenden Ernstfall sicherer.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen

bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist **Frau Herbrink**

Bruchsal Stadt und Stadtteile
Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3
s.herbrink@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal



Basketball

U12-Basketball-Mädchen am Start



Lorena Kirchner beim Durchbruch zum Korb
Foto C. Pfanzelt

Zwei Jahre nachdem die Mannschaft als U10-Mädchen-Gruppe gegründet wurde, sind die Bruchsaler Basketball-Mädchen in den Wettbewerb eingestiegen – und dies gleich mit zwei Mannschaften. Da die Runde aufgrund der Qualifikationsturniere erst Mitte November starten konnte, haben die beiden Mannschaften mit fünf bzw. sechs Spielen bis Weihnachten ein ordentliches Programm vor sich. Danach geht es dann ein wenig ruhiger weiter.

Die zweite Mannschaft zahlte in den beiden ersten Spielen gegen Durlach und die Mädchen aus Keltern noch ordentlich Lehrgeld. Die anderen Teams waren technisch und körperlich deutlich überlegen. „Unter dem Strich bleibt, dass die Mädchen alles geben und sich so in vielerlei Hinsicht weiterentwickeln – sportlich und persönlich. Das ist eine nette Truppe und ich freue mich auf jedes Spiel“ sagt Coach Detlef Windgasse. Mit dabei waren bisher für die zweite Mannschaft: Natalie Bauder, Lilli Keller, Lorena Kirchner, Vivienne Lepp, Lina Mayoral Aurnhammer, Smilla Bräutigam, Leonie Pfanzelt, Viki Weisser, Rika Windgasse und Priska Winkenwerder.

Die erste Mannschaft hat in den ersten beiden Spielen gleich zwei Siege eingefahren. Im ersten Spiel bei den Mädchen des SSC Karlsruhe wurde ein klarer Sieg mit 37:52 erreicht. Im zweiten Spiel traf man daheim auf die Jungs aus Keltern. Nach einer deutlichen Führung von 13:2 im ersten Viertel, konnte die Gäste das Spiel mit einer intensiven Verteidigung zur Halbzeit auf 19:21 drehen. Wiederum eine konzentrierte Verteidigungsarbeit brachte den Bruchsaler Mädchen dann in der zweiten Halbzeit einen langsamen, aber sicheren Vorsprung, so dass das Spiel 48:43 endete. Die beiden Trainerinnen Dawn Rood und Vanessa Waßmer waren überglücklich und sehr zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft. „Die Mädchen haben sich im Vergleich zum ersten Spiel verbessert und neben der Verteidigung auch im Angriff die Breite des Spielfeldes besser ausgenutzt und sich so Räume für ihre Aktionen geschaffen“ fasste Coach Rood das Spiel zusammen. Für die erste Mannschaft kamen bisher zum Einsatz: Michelle Bohner, Romy Bräutigam, Anabel Heß, Selma Jonitz, Zeynep Karadag, Elisa Kluß, Deborah Kratz, Angelina Martincevic, Lisa Renn, Sanja Ukalovic, Saskia Windgasse und Mia Zweifel.

Vorschau Spiele 25. Nov.

TSG Männer - PSG Pforzheim
U18 Jungen - PSG Pforzheim
U18 Mädchen - PSG Pforzheim
U14 Gemischt - PSG Pforzheim
U12 Mädchen I - TSV Ettlingen w
U12 Mädchen II - Goldstadt Baskets Pforzheim

TV Bühl - U16 Jungen

BASKETBALL

TSG Bruchsal

09:30	U12-Mädchen II	– Goldstadt Baskets
12:00	U12-Mädchen I	– TSV Ettlingen w
14:00	U14-Gemischt	– PSG Pforzheim
16:00	U18-Mädchen	– PSG Pforzheim
18:00	U18-Jungen	– PSG Pforzheim
20:00	TSG-Männer	– PSG Pforzheim

25.11.2017

GBZ-Halle Bruchsal

www.basket-bruchsal.de

Handball

HSG Bruchsal/Untergrombach II - HSG Bruchsal/Untergrombach I

18:44 (5:23)

Am vergangenen Sonntag (19.11.) empfing die HSG-Reserve die erste Mannschaft zum „Spitzenspiel“ der Kreisliga Bruchsal.

Es war ein sehr einseitiges Spiel, schon früh setzte sich die erste Mannschaft deutlich ab. Am Ende feierten die HSG-Herren den deutlichen Auswärtssieg angemessen. Ein Dank geht an Dieter Rössler, der sich bereit erklärt hatte, für den verletzten H.Lang in diesem Spiel das Tor der HSG-Reserve zu hüten.

Für die erste Mannschaft war es das letzte Spiel im Jahr 2017. Die zweite Mannschaft hat noch zwei ganz schwere Aufgaben in Sulzfeld und in Neuthard vor der Brust. Am kommenden Sonntag (26.11.) gastiert man zunächst um 18:00 Uhr in Sulzfeld (TV Sporthalle). Das Spiel gegen den TV Neuthard II findet am 10.12. um 19:30 Uhr in der Altenbürgerhalle Neuthard statt. Bei beiden Spielen hofft die Mannschaft auf lautstarke Unterstützung der Zuschauer.

Spieler HSG II: Dieter Rössler (Tor), Jens Käpernick (5/1), Torge Hauschildt (3), Nadeem Butt (2/1), Daniel Fischer (2), Janosch Oberst (2), Lukas Mohler (2), Lars Richert (1), Gunther Weiß (1), Benno Dopfer
Spieler HSG I: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), Matthias Sohns (11), Manuel Zwecker (9), Dominik Balog (6), Stefan Lamminger (5), Florian Hartmann (5), David Kolb (4/2), Florian Mohler (3), Tobias Bartsch (1)

Weitere Ergebnisse

E-Jugend:
HSG - SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim 20:14 (16:9)
D-Jugend: HSG - Rhein-Neckar-Löwen 19:24 (13:13)
Weibl. C-Jugend: WSG Kraichgau-Hardt - HSG 21:35 (9:18)
C-Jugend: SG Niefern/Mühlacker - HSG 19:28 (10:18)
B-Jugend: HSG Walzbachtal II - HSG 24:27 (10:14)
Damen: HSG - SG Oberderdingen/Sulzfeld 28:18 (14:12)

Spielberichte finden Sie in diesem Amtsblatt im Ortsteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach und auf unserer Homepage: www.hsg-bruchsal-untergrombach.de

Die kommenden Spiele

- Samstag, 25.11.:

D-Jugend:

Rhein-Neckar-Löwen II - HSG (11:45 Uhr/Stadthalle Östringen)

C-Jugend:

HSG - HC Neuenbürg 2000 (14:15 Uhr/**Sporthalle Bruchsal**)

Damen:

HSG - SG Hambrücken/Weiher (16:00 Uhr/**Sporthalle Bruchsal**)

- Sonntag, 26.11.:

Herren 2:

SG Oberderdingen/Sulzfeld - HSG II (18:00 Uhr/TV Sporthalle Sulzfeld)

**Verein für Sport und Gesundheit e.V.
Bruchsal****Viele Anmeldungen für die Weihnachtsfeier**

Für die Weihnachtsfeier, am 25. November, im Haus der Begegnung, haben sich erfreulich viele Mitglieder und Kursteilnehmer nebst Familienangehörigen und Freunden angemeldet. Das wird bestimmt ein ganz besonders schönes Fest.

Für den Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen, am Samstag den 2. Dezember, können wir noch ein paar Plätze anbieten. Fragt einfach mal beim Vorstand nach unter Tel. (07251) 134 34. Falls es Euch an Fitness fehlt, um an beiden Veranstaltungen teil zu nehmen, gibt es sicher eine Lösung. Wie wär's zum Beispiel mit Morgengymnastik? Die gibt Schwung für den ganzen Tag und noch darüber hinaus. Freitags haben wir im Haus der Begegnung, von 8 bis 9 Uhr noch ein paar Plätze frei. Zu einem kostenlosen Probetraining ist jeder Interessierte eingeladen. Übungsleiterin Carola Becker freut sich auf Euch. Nur Mut. Und falls Euch der innere Schweinehund davon abhalten will, schon am Morgen Sport zu treiben, dürft Ihr ihn gerne mitbringen. Birgit Streit

Volkswandergruppe Bruchsal e.V.

Wir treffen uns am Freitag den 24. November um 19:00 Uhr in den Schlindweinstuben zum Stammtisch.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Zonta Club Bruchsal**Glückslichter als Lose vom ZONTA-Club**

Glückslicht

Foto: Zonta-Club

Der ZONTA-Club Bruchsal verkauft auch in diesem Jahr Glückslichter als Lose in der Kaiserstraße in Bruchsal. Sie können die Glückslichter an folgenden Tagen erwerben:

Am 01.12.17 bei „Brusl leuchtet“ von 17.00-21.00 Uhr sowie an

den Samstagen, 02.12. und 09.12.17 von 9.30-12.30 Uhr. Tragen auch Sie dazu bei, die Welt durch unsere Glückslichter ein wenig heller zu gestalten.

Der Reinerlös dieser Aktion kommt den aktuellen Projekten des ZONTA Clubs Bruchsal zugute;

„Altersarmut und Frauen“, Kinderheim „Villa Kunterbunt“, „Kinder-Palliativ-Auto“ der Region Rhein-Neckar.

Der 1. Preis ist ein „Goldbarren“ im Wert von ca 1200.-€, zudem warten ein Wellness Wochenende für 2 Personen und viele weitere wertvolle Überraschungen auf Sie.

Die Auslosung findet am 16.12.17 um 13.00 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt Otto-Oppenheimer-Platz (Kübelmarkt) unter der Schirmherrschaft von Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick statt.

Die Losnummern, die gewonnen haben, finden Sie auf unserer Homepage www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Sponsoren, die uns auf jegliche Art unterstützt haben.

Selbsthilfegruppen**AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten****Treffen**

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose

Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Diese finden, für das zweite Halbjahr am 30.11. + 14.12. (Weihnachtsfeier) Restaurant Kaiserpalast, Kammerforsterstr. 17, Bruchsal statt. Kostenlose Parkplätze und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 16. November. Kein Treffen im Dezember.

Am 9. und 10. Dezember (2. Advent) verkaufen wir in Bruchsal auf dem Weihnachtsmarkt unsere selbstgestrickten Socken.

Die Kontaktgruppe möchte nächstes Jahr einen Mehrtagesausflug pla-

nen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns (bretten-bruchsal@amsel.de). Vielen Dank!

www.amsel.de/bretten-bruchsal

Kerze In Mir**Selbsthilfegruppe Kerze In Mir**

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid. Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Stadtteil Büchenau**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Der Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt informiert**Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig**

Innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und den sanitären Einrichtungen. Die Schäden werden meist erst dann bemerkt, wenn der Wasserzähler am Jahresende für die Abrechnung abgelesen wird oder die Wasser- und Abwasserabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler bekanntlich einmal jährlich zum Jahresende abgelesen werden, kann leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Häufige Ursachen sind zum Beispiel eine defekte Leitung zum Garten-Wasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern. Finanziell betrachtet, entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie daher regelmäßig, gerade zur Mitte eines Jahres, anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Verbrauch. Achten Sie besonders bei der Wasseruhr darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Dreht sich das Zählerrädchen, obwohl kein Wasser entnommen wird, ist dies ein Zeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt vorliegen könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht einen stark erhöhten Verbrauch bzw. Zählerstand feststellen, der nicht mit dem Zählerstand auf Ihrer letzten Abrechnung nachzuvollziehen ist, dürfen Sie sich jederzeit an die Wasserversorgung Mittelhardt wenden. Wir sind gerne für Sie da!

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24.11.2017

Info

**Schieß ein Tor für
die Umwelt ...**

**... benutze den
Mülleimer!**



Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Schlachtfest im Feuerwehrgerätehaus

Am Sonntag, den 26. und Montag, den 27. November sind wieder alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau eingeladen. Festauftakt ist am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr mit dem Frühschoppen und dem Feuerwehr Café im 1. Obergeschoss. Kuchenspenden aus der Bevölkerung sind gerne willkommen (Sonntag ab 10.00 Uhr). Zum Mittagstisch ab 11.00 Uhr bieten wir unseren Gästen Rindfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln solange der Vorrat reicht (nur Sonntag). Als weitere Gaumenfreuden bieten wir unter anderem Kesselfleisch, Schlachtplatte, Schweinerippel oder Bratwürste mit Kraut sowie Wurstsuppe an. Am Sonntagnachmittag ertönen dann gegen 14.30 Uhr die Sirenen zur Schauübung der Jugendfeuerwehr Büchenau unter Mitwirkung des DRK Büchenau und den Jugendfeuerwehren der umliegenden Gemeinden. Die Schauübung findet beim Kleintierzuchtverein Büchenau statt. Montags sind wir ab 11.00 Uhr zum Handwerker-Mittagstisch für Sie da. Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt und würden uns freuen Sie am Wochenende bei uns im Feuerwehrgerätehaus Büchenau begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr

Aktive Wehr und Altersmannschaft

Wir treffen uns zum Festaufbau am Freitag, den 24.11. ab 16.00 Uhr und Samstag, den 25.11. ab 09.00 Uhr. Mit dem Festabbau am Dienstag, den 28.11. beginnen wir um 10.00 Uhr. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



FSV Büchenau 1984 e.V.

Altpapiersammlung

FSV Büchenau sammelt am
Samstag, den 25. November 2017
Altpapier.

Wir sind ab 9 Uhr unterwegs.

Bitte stellen Sie ihr Altpapier rechtzeitig bereit.

Vielen Dank für ihren Beitrag

Ihr FSV



Besuchen Sie uns unter www.fsv-buechenau.de

Erste Mannschaft

FC Neibsheim - FSV Büchenau

1:2 (1:1)

Am 13. Spieltag stand für den FSV das Auswärtsspiel gegen Neibsheim auf dem Programm. Auf Grund der dünnen Personaldecke und der aktuellen Tabellensituation war der FSV an diesem Tage der klare Außenseiter.

Schon zu Beginn der Partie entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe.

Der FSV zeigte einige gute Ansätze. konnte diese aber nicht in Zählbares umwandeln. Auch der Heimmannschaft gelang es nicht, für große Gefahr vor dem Tor des FSV zu sorgen. Nach ca. 20 gespielten Minuten konnte Neibsheim dann allerdings durch einen Distanzschuss in Führung gehen.

Doch der FSV zeigte sich durch den Rückstand wenig beeindruckt und so wurde man fünf Minuten vor der Halbzeit mit dem Ausgleich durch D. Sauder belohnt.

Der FSV kam dann stark aus der Halbzeitpause. Man zeigte sich deutlich zweikampfstärker als die Heimmannschaft und übernahm so nach und nach die Kontrolle über das Spiel. So konnte man einige gute Torchancen herausspielen, scheiterte aber entweder am guten Torhüter der Neibsheimer oder am Pfosten.

Als dann ein Spieler aus Neibsheim auch noch mit gelb/rot vom Platz musste, witterte der FSV endgültig die Chance auf den Sieg. In einer hitzigen Schlussphase war es dann P. Geissler, der in der Nachspielzeit für den viel umjubelten Siegtreffer sorgen konnte.

Damenabteilung

FSV - BSC Mückenloch

3:0 (1:0)

Die Erleichterung nach dem Schlusspfiff war deutlich zu spüren. Unsere Frauen konnten nach zuletzt 4 sieglosen Spielen, endlich wieder 3 Punkte holen.

Gegen den Aufsteiger aus Mückenloch zeigte unsere Mannschaft wie bereits in den vorangegangenen Wochen eine sehr gute Leistung - die Defensive war kompakt und ein Angriff nach dem anderen rollte auf das Gästetor.

Allerdings dauerte es bis zur 26. Minute ehe der FSV in Führung gehen konnte. Dies war zugleich der Pausenstand, da weitere hochkarätige Chancen nicht genutzt werden konnten. Nach der Halbzeit das gleiche Bild. Unsere Mannschaft war spielerisch überlegen und bestimmte das Geschehen, erspielte sich tolle Chancen und scheiterte an der sehr guten gegnerischen Torfrau. Im Vergleich zu den Vorwochen behielt der FSV aber die Ruhe und Ordnung und kombinierte fleißig weiter. In der 67. Minute wurde ein toller Konterangriff dann zum vorentscheidenden 2:0 vollendet. Die Gäste kamen durch einen direkten Freistoß nur ein einziges Mal gefährlich vor das Tor des FSV. Unsere Torhüterin war bereits geschlagen, aber unsere Verteidigerin konnte den Ball von der Linie köpfen. Mit dem Schlusspfiff machte unsere Mannschaft den Sack endgültig zu und erzielte mit einem schönen Lupfer den hochverdiente 3:0-Endstand.

Es spielten: Daferner C, Fetzner, Metzger, Schmidt (1), Schwebel, Löber (86. Ehmman), Hartmann, Rieser (1), Schäfer, Wasser K (44. Speck M (1)), Wasser M (84. Daferner E)

Jugendabteilung

B-Junioren-Spiel am 19.11.

FC Germania Friedrichstal -

JFV Stutensee/Büchenau/Neuthard

8:2

Eine unnötige und viel zu hohe Niederlage musste unsere B-Jugend beim Auswärtsspiel in Friedrichstal hinnehmen. Das Einzigste was am Sonntag verlässlich war, war das Wetter. Bei strahlendem Sonnenschein klappte nicht viel im Spiel. Einen rabenschwarzen Tag hatte zudem unser Verteidiger Marvin Klein (Foulelfmeter und ein verursachtes Gegentor) und unser Stürmer Marcel Huber (6 Grosschancen). Auch unser Torwart machte bei einigen Aktionen keinen glücklichen Eindruck, nachdem er vergangene Woche eine solide Leistung brachte.

Zu Beginn der Partie war eine gute Ordnung zu erkennen. Mit schnellen Kontern haben wir den Gegner sogar unter Druck gesetzt. Die ersten beiden Gegentore fielen durch einen Torwartfehler und durch eine Unachtsamkeit bei einem Eckball. Nachdem das dritte Tor von den Jungs aus Friedrichstal mal zur Abwechslung rausgespielt war, wurde danach ein Foulelfmeter zum 4:0 verwandelt. Dies war dann auch der Halbzeitstand.

Im Anschluss kam unsere beste Phase bei der insgesamt eine Menge an Chancen nicht verwandelt wurden. Wir schiessen einfach zu wenig Tore. Die Leidenschaft und der Kampfeswille war da, aber dieses Manko zieht sich bereits durch die gesamte Hinrunde. Zudem hatte uns der Gegner noch ein Geschenk gemacht, indem sich ein Spieler des FC Germania derart im Ton vergriff, dass der Schiedsrichter ihn mit der roten Karte des Feldes verwies. Am Ende konnten Finn Müller zum 1:6 und Nico Seeger zum Endstand 2:8 unsere beiden Ehrentreffer erzielen.

Spielankündigungen

Spiele am nächsten Wochenende:

Sonntag, 26.11.2017

Herren: FZG Münzesheim II - FSV II 13:00 Uhr

FSV I - FV Gondelsheim 14.45 Uhr

Damen: FV Niefern II - FSV I 17:00 Uhr

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Adventskonzert

Der erste Adventssonntag ist seit vielen Jahren Konzertsonntag in Büchenau. Nicht nur die erste Kerze am Adventskranz wird am Sonntag, 3.12.2017 entzündet und sorgt so für die ersten Weihnachtsgefühle.

Auch die Musikerinnen und Musiker des Musikverein verschönern musikalisch den Beginn der Weihnachtszeit. Aber nicht nur musikalisch wird der Musikverein den Advent begrüßen: auch „räumlich“ wird die Büchenauer Mehrzweckhalle herausgeputzt. Freuen Sie sich schon jetzt auf die prächtige Weihnachtsatmosphäre.

Auf der Bühne Platz nehmen werden die Schülerkapelle und das Blasorchester des Musikverein Büchenau – beide unter der musikalischen Leitung von Florian Weber, der seit Ende September auch die Leitung des Blasorchesters übernommen hat. Trotz der kurzen Vorbereitungszeit haben Orchester und Dirigent wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Besucher vorbereitet: jugendlich-frisch zum Beispiel klingt „Don't stop me now“ von Queen, während „Schmelzende Riesen“

in majestätisch und dramatischen Klängen vom Rückzug der alpinen Gletscher aufgrund der Klimaerwärmung berichtet.

Natürlich war auch das Schülerorchester fleißig am Proben in den letzten Wochen, um sein Können mit Titeln wie „Hello“ von Adele oder „I got rhythm“ von George Gershwin unter Beweis stellen zu können.

Sind Sie neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch **am Sonntag, 3. Dezember, in der Büchenauer Mehrzweckhalle**. Das Konzert beginnt **um 18 Uhr**, Karten zu 8 Euro gibt es an der Abendkasse.

PS. Schauen Sie doch auf unserer Webseite vorbei. Unter www.musikverein-buechenau.de finden Sie unser diesjähriges Konzertprogramm.



Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Forst - TV Büchenau

22:24 (11:13)

Für Büchenau spielten:

Im Tor Raphael Speck

Jonas Werner 2, Mario Sturz 6/1, Calle Arvidson 6, Stefan Götter 2, Simon Wickinghoff 1, Christian Schäfer 2, Eric Zöllner 4, Manuel Arbogast, Andreas Weih, Johannes Zimmermann, Jannik Schmid 1, Jens Hardock

SG Odenh./U'öwish - TV Büchenau II

29:20 (15:8)

Für Büchenau II spielten:

Im Tor Alexander Schäfer

Carsten Evin, Axel Zimmermann, Benedikt Speck 3, Nikolas Rapp 1, Nico Schäffner 4, Alexander Hellermann 1, Nicolas Schwandner 1, Nils Mandel 6/3, Maximilian Greil 2, Jonny Grummt 1, Lukas Trunk 1

Jugend

mJA - SG Nussloch

23:31 (11:14)

mJB - SV Langensteinb.

23:30 (9:16)

mJE - TV Forst II

15:21 (9:11)

wJA I - JS GG TGS/TG PF

29:11 (18:7)

wJB - JS GG TGS/TG PF

11:25 (4:13)

wJC I - TSV Birkenau

24:30 (9:13)

wJC II - HSG BR/U'gromb

21:35 (7:13)

Die nächsten Spiele

Senioren

So., 26. November

15:30 Uhr TV Büchenau II - BG Mühlacker

17:30 Uhr TV Büchenau - TV Neuthard

Jugend

Sa., 25. November

14:00 Uhr HV B.Schönborn - mJE

15:00 Uhr TGS Pforzheim - mJA

So., 26. November

13:00 Uhr SG Stuten-Wein - wJA I

13:45 Uhr SV Langenstb. - wJD

14:30 Uhr wJB - HG Saase (Sporth. Heidelsh.)

14:45 Uhr SG Stuten-Wein 2 - wJC II

16:15 Uhr SG Stuten-Wein - wJC I

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 28. November

Vereinsnachrichten

Bürgerwehr Heydolfesheim



Die Bürgerwehr Heydolfesheim

der Bevölkerung in Heidelberg anbieten.

Inzwischen, zum 25. Mal werden die Nikoläuse der Bürgerwehr am

6. Dezember wieder unterwegs sein.

Auch in diesem Jahr werden die Nikoläuse wieder ihr Bestes geben, um allen Familien an diesem besonderen Abend eine Freude zu bereiten.

Wenn Sie Interesse an einem Besuch am 6. Dezember ab 17.00 Uhr von einem unserer Weihnachtsmänner haben, melden Sie sich bei :

Familie Pisar/ Tel. 56372 oder Familie Amend / Tel. 55243

Außerdem werden auch wieder Listen in den Kindergärten aushängen.

Anmeldeschluss für unsere Aktion ist am 4. Dezember.

Jedes Jahr am 6.12. arbeiten Mitglieder der Bürgerwehr als Aushilfen für den himmlischen Nikolaus. Auf Anforderung kommen sie zwischen 17 Uhr und 20 Uhr zu Familien mit Kindern nach Heidelberg. Im Auftrag überbringt der Nikolaus Geschenke, lobt die Kinder für ihr Verhalten oder tadelt ihre Missetaten. Die Kinder werden ermutigt, ein Gedicht aufzusagen, ein weihnachtliches Lied zu singen oder auf einem Musikinstrument zu spielen. So soll der alte Brauch gepflegt werden. Die Nikolaus Aktion ist kostenlos, gerne nehmen die Nikoläuse eine Spende für die Bürgerwehr entgegen.

Vorab schon mal eine Information an die Eltern, die zum 1. Mal einen Nikolausbesuch in Anspruch nehmen.: bitte halten Sie die Geschenke für ihre Kinder bereit und geben Sie dem Nikolaus ein großgeschriebenes, gut lesbares Blatt über die Vorzüge und kleinen Fehler ihrer Kinder.

Der Rat der Bürgerwehr Heydolfesheim

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC Nöttingen 2 - FC 07 Heidelberg

3:4 (2:0):

Fußballerherz was willst Du mehr, dies kann man zumindest aus Sicht des FC 07 Heidelberg nach einem völlig verrückten Spiel bei der Zweitvertretung des FC Nöttingen behaupten, welches die Gäste am Ende noch mit 4:3 (0:2) zu ihren Gunsten entscheiden konnten. Dabei lagen die Mannen um Trainer Georg Erceg nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit schon mit 0:3 Toren in Rückstand und waren praktisch so gut wie tot, doch dann begann eine irre Aufholjagd, die binnen 17 Minuten noch mit vier Toren belohnt wurde.

Nach einer ungewollten zweiwöchigen Spielpause begann der FCH die Partie auf dem Nöttinger Kunstrasen recht schwungvoll und schon in der Anfangsphase vergaben Mehmet Bozkurt (7.) sowie Lukas Durst (9.) gute Möglichkeiten. Die kalte Dusche folgte dann aber auf dem Tablett. Dennis Schneider nutzte nach 11 Minuten über rechts alle seine Freiheiten und seine präzise Hereingabe verwandelte Marcus Karl völlig ungehindert per Direktabnahme zur 1:0 Führung. Nachdem Durst (13. und 28.) zwei weitere Male in Nöttingens Torhüter Murat Taterevic seinen Meister fand erhöhte Oberliga-Leihgabe Jimmy Marton nach 36 Minuten aus spitzem Winkel zum 2:0 Halbzeitstand.

Auch zu Beginn der zweiten 45 Minuten fanden die Gäste weiterhin keinen Zugriff auf das Spiel und nach 52 Minuten rettete der Pfosten für FCH-Keeper Murat Zeyrek nach einem Schuss von Marton. Besser machte es der quirlige Angreifer nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit, als er unbedrängt von der Strafraumgrenze zum 3:0 einschließen konnte. Es deutete zu diesem Zeitpunkt also alles auf eine unerwartete FCH-Auswärtsschlappe hin, doch ab dem Zeitpunkt, als das Flutlicht anging, besannen sich die Gäste endlich auf ihre Tugenden und

Fragen zur Zustellung Ihres

Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



die Aufholjagd begann. Den Anfang zum 1:3 Anschlusstreffer machte aus dem Gewühl Bozkurt nach 70 Minuten, ehe der kurz zuvor eingewechselte Vasilios Rosilovalis (74.) nach einem weiten Diagonalball von Andreas Zesinger per Direktabnahme auf 2:3 verkürzte. Die junge Nöttinger Mannschaft hatte zu diesem Zeitpunkt längst das Fußballspiel eingestellt und war nun auch kräftemäßig völlig am Ende. Diese Nachlässigkeiten nutzte Lukas Durst nach 80 Minuten aus spitzem Winkel mit dem 3:3 Ausgleichstreffer. Doch der FCH hatte noch nicht genug und drei Minuten vor Spielende war das Spiel endgültig gedreht. Nach einem Eckball von Murat Demiral stieg Jonathan Dollinger am 11-Punkt am höchsten und köpfte zum vielumjubelten 4:3 Siegtreffer ein.

Zweite Mannschaft

SV Philippsburg - FC 07 Heidelberg II 0:2 (0:1):

Dank einer tollen Defensivleistung sowie einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg mit einem 2:0 (1:0)-Auswärtserfolg doch etwas überraschend die volle Punktausbeute beim SV Philippsburg entführen und sich dadurch weiter an die obere Tabellenhälfte heran schieben.

In den ersten 10 Minuten hatte Heidelberg allerdings reichlich Glück, dass es nicht schon früh 2:0 für den SV Philippsburg stand, denn die Gastgeber legten los wie die Feuerwehr und wollten die Gäste anscheinend vom Anpfiff weg überrennen. Danach fing sich die Gutknecht-Truppe allerdings und stand fortan in der Defensive recht gut und sicher. Auch das Spiel nach vorne wurde langsam immer besser und nach 36 Minuten hieß es plötzlich 0:1. Ein weiter Ball von Spielertrainer Patric Gutknecht erreichte den frei durchgebrochenen Sturmführer Florian Strobel, der im Strafraum nur noch ein Foul von SVP-Keeper Patrick Heil zu bremsen war. Routinier und Abwehrchef Evangelos Müller legte sich den Ball zu Recht und verwandelte den fälligen Strafstoß souverän zur Gästehalbzweiführung.

Auch in den zweiten 45 Minuten rannten die Einheimischen weiterhin vehement an, doch an der kompakten Gästeabwehr gab es kaum einmal ein Durchkommen. Heidelberg wartete geduldig auf seine Möglichkeiten und nach 71 Minuten konnte der mit aufgerückte Christopher Huber per Kopf nach einer Gutknecht-Ecke auf 2:0 erhöhen. Philippsburg versuchte es in den verbleibenden Zeit mit dem Mute der Verzweiflung, aber die Heidelheimer Defensive hielt dem Druck stand und ließ auch in den noch verbleibenden Minuten nichts mehr zu. Für die zuletzt so erfolgreichen Philippsburger mit den ehemaligen Heidelheimern Fabian Fritz, Ivan Greguric und Ivica Grgic in der Startformation bedeutete das 0:2 die 1. Heimmiederlage in der laufenden Saison, wodurch sich der Abstand an die beiden führenden in der Tabelle vom SV Menzingen sowie der FzG Münzesheim weiter vergrößerte. Es hat sich einmal mehr gezeigt, dass sich die Heidelheimer gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel wesentlich einfacher tun als gegen die vermeintlichen Underdogs.

Wie bereits am Anfang erwähnt war der Auswärtssieg aufgrund einer tollen Mannschaftsleistung nicht einmal unverdient. Jeder Einzelne hat kämpferisch alles gegeben und es war für den Mitspieler kein Weg zu weit. Vor allem Dauerläufer Evgeni Bortnikov zeigte ein enormes Laufpensum, war ständig unterwegs und anspielbar.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E-Junioren:	1. FC Bruchsal III - FC 07 Heidelberg	0:1
	SV Gölshausen - FC 07 Heidelberg	0:1
	FC 07 Heidelberg - FC Germ. Untergrombach III	1:0
D-Junioren:	FC 07 Heidelberg - VfR Kronau (Flex)	1:1
	FC Germ. Forst - FC 07 Heidelberg	1:0
	FC 07 Heidelberg - VfB Bretten II	1:1
C-Junioren:	FC Germ. Forst II - FC 07 Heidelberg	4:0
B1-Junioren:	SpG Heidelberg/Münzesheim - FC Germ. Forst II	2:5
	SpG Östringen/Odenheim II - SpG Heidelberg/Münzesheim	0:5
	1. FC Bruchsal - SpG Heidelberg/Münzesheim	3:4
B2-Junioren:	SpG Heidelberg/Münzesheim - TSV Rinklingen	0:4
A-Junioren:	SV Oberderdingen - SpG Heidelberg/Münzesheim	1:3

Durch diesen Sieg gegen den härtesten Widersacher konnte die A-Junioren-Spielgemeinschaft ihre Tabellenführung verteidigen.

Vorschau auf die nächsten Spiele unserer FCH-Junioren:

Samstag, 25.11.2017

13:00 Uhr D-Junioren	FC Vikt. Odenheim - FC 07 Heidelberg
13:00 Uhr C-Junioren	FC 07 Heidelberg - SpG Östringen/Odenheim 2

Samstag, 02.12.2017

14:00 Uhr A-Junioren	SpG Heidelberg/Münzesheim - SG Büchig/Neibshheim
----------------------	--

Danach ist für sämtliche Juniorenmannschaften des FC 07 Heidelberg die Freiluftsaison 2017 beendet.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Es ist noch einmal Derbytime!

Samstag, 25.11.2017, 14.30 Uhr FC 07 Heidelberg - FV Neuthard und Sonntag, 26.11.2017, 14.30 Uhr FC 07 Heidelberg 2 - FC Germ. Untergrombach. Zu diesen sicherlich reizvollen Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heidelberg

Clubabend

Zum monatlichen Clubabend laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Termin ist der 24. November um 19.30 Uhr im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule.

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



Einladung zur Adventsfeier

Am Sonntag, 3. Dezember findet im Schützenhaus in Heidelberg die Adventsfeier des Handharmonika-Spielring statt. Wir treffen uns um 16.30 Uhr zu einem gemütlichen und besinnlichen Zusammensein. Das unterhaltsame Programm wird von den Aktiven des Vereins gestaltet. Zur Adventsfeier sind alle Mitglieder und Freunde des HSH herzlich eingeladen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Tombola, deren Erlös der Jugendarbeit zufließt. Spenden für die Tombola können bei Elfriede Widmann oder Christa Müller abgegeben werden. Wir danken Ihnen schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Sind Sie auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk?

Beim HSH finden Sie die Lösung: Akkordeon-Schnupperstunden für junge und ältere Musikbegeisterte. Christa Müller (Tel. 07251-55005) berät Sie gerne über das perfekte Geschenkpaket für Anfänger und Wiedereinsteiger. Während der Schnupperstunden stellen wir Ihnen ein Instrument und Notenmaterial kostenfrei zur Verfügung. Dieses Angebot gilt natürlich auch für Interessenten der diatonischen Handharmonika. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite www.HSH-macht-Musik.de

Heideler Melkiwwreider



Termine

03.12.2017, 18 Uhr Auftritt unserer Tanzgruppe auf dem Weihnachtsmarkt der Bauersleut Ubstadt

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Zu unserem 1. Seniorentreffen fanden sich im Schützenhaus 26 Personen ein.



Seniorentreff im Schützenhaus

Foto: KK-Schützenverein

Nach einer kurzen Begrüßung durch Vorstandsmitglied Kurt Kuhn wurde das Seniorentreffen mit einem gemeinsamen Lied begonnen das musikalisch von Klara Stein begleitet wurde. Im weiteren Verlauf wurden von Kurt Kuhn mehrere Senioren-Schützengeschichten vorgetragen. Gut angekommen ist auch das Glücksschießen, bei dem die Senioren/innen, nach einem Rundgang durch die Schießsportanlagen, mit dem Luftgewehr einen Schuss auf eine Glücksscheibe abgeben konnten. Das größte Glück hatte Klara Stein die mit ihrem Schuss ein Kreuz von vier quadratischen Kästchen getroffen hat und damit die höchste Wertung erreichte. Als Preis erhielt Frau Stein passend zur Vorweihnachtszeit einen von Edith Kuhn gequilteten Weihnachtsstern. Zwischen einigen Liedern und den passenden Vorträgen für Seniorenschützen/innen hatte man aus den früheren Zeiten genügend Gesprächsstoff. Vorstand Uwe Buchhalter, der aus beruflichen Gründen etwas später gekommen war, zeigte sich erfreut über den guten Besuch dieser Veranstaltung und bedankte sich bei der Seniorenrunde für ihr Kommen. Wegen des großen Interesses für weitere Seniorentreffen wurden für das kommende Jahr zwei Treffen terminiert.

Vereinsmeisterschaften Luftgewehr und Luftpistole 2018

Alle Klassen außer der Jugendklasse:

Luftgewehr u. Luftpistole jeden Mittwoch bis einschl. 20.12.2017 jeweils von 18 - 20 Uhr

Jugendklasse: 13. u. 15. Dezember 2017 während den Trainingszeiten. KK

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelshelm e.V.



OWK Herbstfeier

Am Samstag, 11.11.2017 fand die Herbstfeier des OWK Heildelshelm in der vereinseigenen Hütte statt. Als Ehrengast konnte unsere 1. Vorsitzende Iris Pagenkopf die Heildelshelmer Ortsvorsteherin Inge Schmitt begrüßen.



Iris Pagenkopf (1. Vorsitzende) und Elvira Metzger (2. Vorsitzende) mit den geehrten Mitgliedern
Foto: Odenwaldklub

Nachdem zunächst das Abendessen eingenommen wurde folgte nach dem gemeinsam gesungenen Wanderlied der offizielle Teil. Hier wurden die Ehrungen für 25, 40, 50 und 65 Jahre Vereinstreue vorgenommen.

Folgende Mitglieder wurden von Iris Pagenkopf und unserer 2. Vorsitzenden Elvira Metzger geehrt:

25 Jahre: Lina und Reinhold Abel, Heidi Bauer, Sabrina Dimino, Christina Grün, Cornelia, Sarah und Saskia Höckel, David Mader, Günter und Ingrid Tenzer, Michaela Wagner
40 Jahre: Bernd Meyer, Susanne Odenwald, Peter Schwedes
50 Jahre: Jutta Mader, Harald und Wolfgang Pabst, Iris Pagenkopf
65 Jahre: Helmut Freidinger

Die Heildelshelmer Ortsvorsteherin Inge Schmitt lobte in ihrem Grußwort die Vereinsarbeit und zeigte ihre Begeisterung für die langjährige Vereinstreue von so vielen Mitgliedern.

Reiterverein Heildelshelm



St.-Martins-Umzug

Traditionell haben sich auch dieses Jahr wieder einige Mitglieder aktiv mit Pferd bei der Ausrichtung der St.-Martins-Umzüge in Bruchsal und den Stadtteilen beteiligt und ließen viele Kinderaugen strahlen.



Kleine Reiterin ganz groß als St. Martin.

Foto: Reiterverein

Fleißige Bambini am Werk

Am Samstag, den 18. November, trafen sich 13 Bambini zum Training für die Winterfeier. In der kalten Reithalle wurden zunächst die Programmpunkte für die Winterfeier am 10. Dezember einstudiert. Danach

ging es ins beheizte Reiterstübchen zum Aufwärmen. Etliche Tassen Kinderpunsch und Tee sowie Gebäck fanden den Weg in hungrige kleine Mägen. Danach war aber noch lange nicht Schluss, sondern die Bambini machten sich ans basteln. Aus Papier, Pappkarton, Krepppapier und Watte entstanden geschmückte Weihnachtsbäume und Nikolaus. Hilfsbereitschaft war dabei sehr angesagt, da wurden nicht nur Scheren und Kleber ausgetauscht, sondern auch Finger zum Festhalten fürs kleben ausgeliehen. Gegenseitig gab man sich auch und Tipps fürs falten und dekorieren. Um 18 Uhr nahmen dann die Eltern die Bastelarbeiten und glückliche Kinder wieder mit nach Hause. Alle freuen sich schon auf die Winterfeier und hoffen auf viele Besucher und Zuschauer für das emsige Training.

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Altpapiersammlung

Am **Samstag, 9. Dezember** findet die nächste Altpapiersammlung in Heildelshelm statt. Wir bitten die Bevölkerung, wieder fleißig Papier (Zeitungen/Illustrierte) und Kartonagen zu sammeln und getrennt voneinander zu bündeln. Vielen Dank! K.R.

Handball



NEU! NEU! NEU! Wir suchen Dich!

Wen? Mädels der Jahrgänge 2009, 2010 und 2011

Wofür? (Handball)Sport, Spiel und Spaß

Wann? mittwochs 16.30 - 17.30 Uhr

Wo? Sporthalle Heildelshelm

Trainerinnen? Melanie Glady & Joseline Witter

Traue Dich, schnapp Dir, ne Freundin und sei dabei!

Echte Mädchen spielen Handball!

Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen für Ball-

schule
Gesucht wird Unterstützung im Bereich „Ballschule“ für Kinder von 3-5 Jahren. Dabei handelt es sich zum Einen um eine Schwangerschaftsvertretung nach den Weihnachtsferien, als auch um engagierte Verstärkung zur generellen Unterstützung des Übungsleiterteams.



Interessenten melden sich bitte bei Tina Mohr, Tel: 3929174

Spieltag in Odenheim



G-Jugend in Odenheim

Foto: TV

Die G-Jugend zeigte auf ihrem Spieltag in Odenheim erneut was in ihnen steckt - vor allem aber zeigten sie eine deutliche Steigerung, sowohl in Angriff, als auch in der Abwehr, gegenüber dem letzten Spieltag. Die Jungs gaben alles und konnten sich am Schluß zu recht über ihre Medaille freuen.

Für die SGHHG spielten: Sven, David, Lennard, Joel, Niko, Jannik und Nico

Trainerteam: Jenny und Flo

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelshelm

Abgabe von Tannenreis am Samstagvormittag

Der CDU-Ortsverband Heildelshelm/Helmsheim führt auch in diesem Jahr seine Tannenreisaktion durch. Am Samstag, 25. November, ab 8 Uhr geben Mitglieder auf dem Marktplatz in Heildelshelm Zweige

verschiedener Nadelbäume ab, die sich als Adventsschmuck oder zum Abdecken von Blumen eignen. Die Abgabe erfolgt kostenlos in haushaltsüblichen Mengen. Eine Spende für einen sozialen Zweck ist möglich und wird erbeten. Dieser wird vor Ort noch konkret benannt.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Grüne Tonne: Dienstag, 28. November

Mobile Schadstoffsammlung

Freitag, 24. November von 14.40 Uhr bis 15.10 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände

Ortsvorsteherin Helmsheim

Nachlese zum Volkstrauertag 2017



Foto: pa

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Trauern und Erinnern kann man nicht verordnen ... doch sollten wir das Erinnern der Opfer von Terror, Gewalt und Krieg in uns, aber vor Allem auch für unsere zukünftigen Generationen wachhalten. Die große Resonanz des diesjährigen Volkstrauertages hat mich sehr berührt und auf diesem Wege möchte ich mich nochmals bei allen Anwesenden auf das Herzlichste bedanken.

Insbesondere bei unserer Freiwilligen Feuerwehr, dem Musikverein, dem Liederkranz, dem DRK, den Fahnenträgern und Vertretern der Ortsvereine.

Herrn Pfarrer Muhm danke ich herzlich für seine schöne Ansprache. Die Teilnahme der Kirche an diesem weltlichen Gedenktag fügt alles zu einem Ganzen.

Einen besonderen Dank an die Soldaten unserer Patenkompanie des ABC Abwehrebataillon 750 Baden. Ihre Ehrenwache und die Niederlegung eines weiteren Kranzes gab dem Gedenktag wieder einen besonders würdevollen Rahmen und zeigt die gewachsene Verbundenheit zwischen uns.

Ihre Kameraden, die im Ausland ihren Einsatz tun, schließen wir in unsere Gedanken mit ein. Mögen sie gesund an Seele und Körper wiederkehren.

Meinen aufrichtigen Dank an Sie, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, die aus innerer Überzeugung teilnahmen und somit den wesentlichen Anteil – gegen das Vergessen – tragen.

**Die Toten sprechen nicht,
aber sie haben ein Schweigen,
das für sie spricht.**

Sie haben ihr Leben gegeben.

Sie aber sagen:

**Unser Tod
ist unser Vermächtnis an euch.**

**Unser Tod bedeutet,
was ihr daraus macht!**

Ihre
Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Atemschutz Sonderprobe

Freitag, 24. November um 20 Uhr - um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Übung Löscheinsatz

Freitag, 24. November um 18 Uhr - bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Am Sonntag ist es wieder so weit:

Hobbymarkt in der Alten Kelter in Helmsheim.



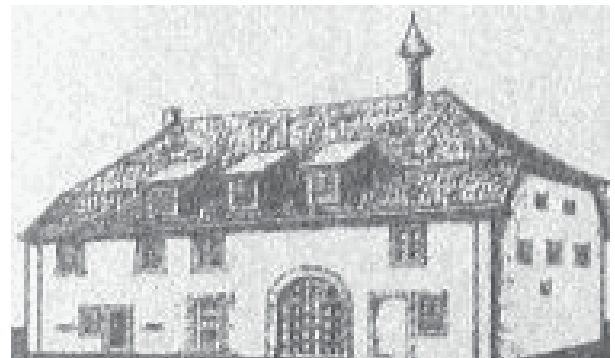
Cooler Getränke und schöne Geschenkideen Foto: Gesangverein

Im Saal des Gesangverein im ersten Stock ist wieder tierisch was geboten. Um 13:00 werden wir gemeinsam ein Straußenei öffnen und allerhand Interessantes zum Thema Strauße in Helmsheim erfahren.

Der Gesangverein hat auch in diesem Jahr wieder eine besondere Spezialität aus Straußenei für Sie kreiert. Lassen Sie sich überraschen. Des Weiteren haben wir schöne Geschenkideen und nette Kleinigkeiten vom Helmsheimer „Straußenhof Gottesau“ für Sie vorbereitet.

Wir freuen uns auf nette Gespräche in gemütlicher Runde mit Ihnen, Ihr Gesangverein Helmsheim

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“



HOBBY-AUSSTELLUNG IN HELMSHEIM

am 26. November von 11 bis 18h

in der Alten Kelter

eine Veranstaltung der IG Alte Kelter

Holz, Stoffe, weihnachtliches, Wolle, originelles, Steine, Seifen, Schmuck, Gewürze, Karten, Dekoration, Kräuter, Gewürze, **Hobby**, Plätzchen, traditionelles, **Kunst- und Kunsthandwerk**, Kerzen, Straußenprodukte, Kaffee und Kuchen

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Kaffeestube in der Alten Kelter



Am 26. November lädt die Interessensgemeinschaft Alte Kelter zur vorweihnachtlichen Hobbyausstellung ein. Die Harmonika-Freunde Helmsheim öffnen ihren Vereinsraum und bieten ab 13 Uhr eine kleine Kaffeestube an. Kommen Sie zu uns, verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden in vorweihnachtlicher Stimmung bei einem Stück selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

SG Heildesheim/Helmsheim



Zweite Mannschaft

HC Blau-Gelb Mühlacker – SG H/H II 20:23 (13:9)
Diesen Samstag musste die zweite Mannschaft der SGHH die Reise nach Mühlacker antreten.

Und schon im Voraus machte Coach Thorsten Elsner seine Mannschaft heiß wie Frittentest. „Wir belohnen uns heute mit einem richtig schmutzigem Sieg“ so der erfahrene Trainer.

Um 19:30 baten die Unparteiischen Ferreira/ Gritzbach zum Tanz in der Enztalhalle.

Doch die Mannschaft um Daniel (Hellboy) Heller kam nur schleppend in die Partie, einzig Michael Friedle überzeugte im Tor. So dass es nach knapp 14 Minuten 6:2 für die Gastgeber stand. Die Heildesheimer kämpften, kamen aber bis zu Halbzeitpause nicht in den Genuss der Führung.

Nach der Pause ging ein Ruck durch die Mannschaft. Jörn Hammel und Nils Pollmer errichteten in der Abwehr ein Bollwerk, was die Mannschaft aus Mühlacker verzweifeln ließ. Quasi jeder Ball wurde abgefangen. So konnten die Gastgeber in den ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit gerade mal 3 Tore erzielen. Und auch vorne spielte die SGHH mit Routinier Yannik Bader jetzt souverän, sodass sich die Elsnermannen Angriff um Angriff herankämpften. Der Führungstreffer für die SGHH fiel in der 46 Minute, durch ein Traumtor von Nico Schmaus. Und diese gaben die Männer nicht mehr her, sondern verteidigten sie bis zum Erbrechen. Der letzte 7 Meter für die SGHH in der 59 Minute zum 20:22 brachte Gewissheit. „Das Ding nehmen wir heute mit nach Hause“, Elsner glücklich von der Bank. Die Mannschaft wirkte gelöst und von Freude überhäuft. Auf diese Leistung wurde noch bis in die Morgenstunden ausgelassen gefeiert.

Für die SGHH spielten: Pascal Heck (Tor), Michael Friedle (Tor), Jakob Köhler (5), Nils Pollmer (5), Marcel Specht (1/1), Jörn Hammel (1), Lukas Pabst (4), Robin Greter (2), Nico Schmaus (1), Yannick Bader (2), Jonas Maiwald (2), Daniel Heller

Damenmannschaft

TV Viktoria Dielheim – SG H/H II 30:24
SG Odenheim/Unteröwisheim – SG H/H III 11:32 (4:17)

Wenn man als ungeschlagener Tabellenführer zum Tabellenvorletzten fährt, sollte man an sich nicht mit größeren Problemen rechnen...

Da wir aber in der Vergangenheit schon öfter mal Punkte in Odenheim liegen gelassen haben und wir heute ausgerechnet auf drei unserer Topscorer verzichten mussten, fuhren wir schon mit gemischten Gefühlen über den Berg. Schnell stellte sich aber heraus, dass bei den Gastgeberinnen ebenfalls einige Leistungsträger fehlten und dass die recht unerfahrenen Odenheimer Mannschaft sich schwerer tat als wir, diese Ausfälle zu kompensieren.

Unsere Abwehr ließ von Beginn an wenig zu und musste erst in der 7. Minute den ersten Gegentreffer hinnehmen. Doof nur, dass wir in den ersten 10 Minuten im Angriff ebenfalls zu schusselig agierten und wir auch nicht mehr als zwei Treffer zuwege brachten. Doch irgendwann zwischen der 10. und 15 Minute platzte endlich der Knoten und unser Spiel nach vorne wurde sicherer und druckvoller. Nun fanden auch bei den Kontern endlich die langen Pässe ihre Abnehmer und so kam es, dass wir innerhalb kurzer Zeit mit 2:8 sicher in Front lagen. In den letzten Minuten vor der Pause setzten wir sogar noch einen drauf und so konnten wir beim Stande von 4:17 die Seiten wechseln.

Diese deutliche Führung ließen wir uns bis zum Schluss auch nicht mehr nehmen. Die Gastgeberinnen fanden zwar nach der Pause auch besser ins Spiel, aber so richtig gefährlich werden konnten sie uns nicht mehr. Relativ entspannt konnten wir das Ergebnis bis zum Ende verwalten und sogar noch etwas ausbauen. Positiv zu erwähnen gilt es noch, dass sich heute jede einzelne Spielerin mindestens zweifach in die Torschützenliste eintragen konnte. Und last but not least möchten wir uns natürlich

recht herzlich bei der Josi für's Aushelfen bedanken!

Für die SG HH spielten: Antje im Tor, Caro 2, Antonia 4, Isabelle 2, Sarah S. 2 (1), Wencke 4, Josi 5, Sarah W. 8 (1), Mu 2, Mira 3

Jugendabteilung

weibliche A-Jugend	WSG Kraichgau-Hardt : JSG Goldstadt TGS/TG 88 Pforzheim	29:11
weibliche B-Jugend	WSG Kraichgau-Hardt : JSG Goldstadt TGS/TG 88 Pforzheim	11:25
männliche B-Jugend	SG Eggenstein-Knielingen : SG H/H/G II	21:28
	JSG Schwarzbachtal : SG H/H/G	32:31
weibliche C-Jugend	WSG Kraichgau-Hardt II : HSG Bruchsal/Untergrombach	21:35
	WSG Kraichgau-Hardt : TSV Birkenau	24:30
männliche C-Jugend	SG Pforzheim/Eutingen II : SG H/H/G	41:14
	TG Eggenstein : SG H/H/G II	26:16
gemischte E-Jugend	HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G	2:2

Spielankündigungen

Samstag 25. November

BW Oberliga Frauen

TuS Ottenheim : SG H/H

18:00 Uhr Rheinauenhalle Ottenheim

Badenliga Männer

TV Hardheim 1895 : SG H/H

19:30 Uhr Walter-Hohmann-Schulsporthalle Hardheim

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : SG Niefern/Mühlacker

18:15 Uhr Sporthalle Heildesheim

Kreisliga Männer

SG H/H III : TV Neuthard II

20:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche A-Jugend

SG H/H/G : TSV Rintheim

16:40 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche B-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II

15:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld

13:30 Uhr Sporthalle Heildesheim

Sonntag 26. November

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : SG Stutensee-Weingarten

16:10 Uhr Sporthalle Heildesheim

Bezirksliga Männer

SG H/H II : TV Calmbach

18:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche A-Jugend

SG Stutensee-Weingarten : WSG Kraichgau-Hardt

13:00 Uhr Sporthalle Spöck

männliche B-Jugend

SG H/H/G II : TSV Rintheim

13:00 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : HG Saase

14:30 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche C-Jugend

SG H/H/G II : TV Forst

14:15 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

SG H/H/G : JSG Niefern/Mühlacker

15:45 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

weibliche C-Jugend

SG Stutensee-Weingarten II : WSG Kraichgau-Hardt II

14:45 Uhr Sporthalle Spöck

SG Stutensee-Weingarten : WSG Kraichgau-Hardt

16:15 Uhr Sporthalle Spöck

Turnverein 07 Helmsheim



Turniersieg beim 1. FC Calmbach

Am 04. November 2017 fand das 29. Oldie Ü-40 Hallenfußball-Turnier in der Enztalhalle in Calmbach statt.

In einem kampfbetonten, aber fairen Turnier erreichten die Kicker des TV Helmsheim den 1. Platz und holten den begehrten Pott.

In der Gruppenphase setzte man sich zunächst mit 3:2 gegen den 1.FC Altburg durch.

Das zweite Spiel wurde klar mit 4:0 gegen den ASV Arnbad gewonnen. Im dritten Spiel erzielte man ein 2:0 gegen den TSV Schwarzenberg und das letzte Spiel gegen den 1.FC 08 Birkenfeld wurde mit 2:1 gewonnen. Als Gruppenerster erreichte die AH somit das Halbfinale, und konnte sich aufgrund einer tollen Abwehrleistung angeführt von Michael Mayer und Klaus Günthert gegen die spielstarken Unterreichenbacher mit 3:0 durchsetzen und somit für das Finale qualifizieren.

Dort traf man auf den Gastgeber 1.FC Calmbach, der im Halbfinale gegen den 1.FC Altburg mit 3:0 die Oberhand behielt.

Man war also gewarnt. Mit einer disziplinierten Leistung ging man schnell in Führung.

Mit zunehmender Spieldauer drohte das Spiel zu kippen, doch unser glänzend aufgelegter Torwart Markus Bittner, der uns mit einer Glanzparade nach der anderen im Spiel hielt, verdiente man sich einen 3:0 Sieg. Teambetreuer Dieter Gretter war überglücklich und konnte nach über 15 Jahren den Pokal endlich wieder aus dem Schwarzwald mit nach Helmsheim nehmen.

Torschützen: Marco Kastner (10), Andreas Zutavern (4), Chris Dres (2), Klaus Günther (1)



Ü-40-Hallenfußball-Turnier

Foto: TV

Badminton

2. Spieltag 2017-2018 TVH 1 Badminton Landesliga Oberrhein

PS Karlsruhe1 - TVH I

6:2

Es wurde gut trainiert! Formverbessert in Schlag und Kondition zeigte der TVH1 heute ein ganz anderes Niveau als zuletzt beim Auftakt in Waghäusel. Das ist auch nötig gegen einen der Liga Favoriten. Besenfelder/Hellriegel bringen die Führung im 1.HD und knüpfen wieder an die Leistungen der letzten Saison an. Das 2.HD funktioniert noch überhaupt nicht. Eine Fehlerquote zum Haareraufen. Unser DD Brandstätter/Seböck spielte gut, aber der Gegner war beeindruckend abgezockt. In den Herreneinzeln war das Niveau hoch. Besenfelder verlor das 1.HE knapp im dritten Satz, ebenso wie Hellriegel M im 3.HE. Hellriegel R. machte es besser im 2.HE und holte zumindest noch einen Punkt. Mixed und DE gingen an den Gegner.

SSV Ettlingen - TVH I

5:3

Der Vizemeister der Vorsaison ist der Topfavorit der Liga. Besenfelder/Hellriegel zeigten vll. ihr bestes Doppel seit sie zusammen spielen. Ein echter Kracher und die Führung für den TVH nach 21:19 im 3.Satz. 2.HD Hellriegel M./Draxlbauer steigerte sich und gewann zumindest einen Satz gegen starke Gegner. Die Damen unserer Gegner dieser Landesliga Saison sind extrem jung und trainieren mehrmals wöchentlich mit höherklassigen Trainingspartnern. So auch beim SSV. Hier können wir nicht ganz mithalten. Gebrüder Hellriegel zeigen sich in starker Form. Mit großer Laufarbeit und Cleverness gelang es ihnen in den HE zu punkten. Ein Unentschieden war greifbar. Draxlbauer/Sebök geben alles im Mixed. Becker-Hecht alla Draxlbauer und Rückhandsmash vorne am Netz von Seböck waren sehenswert. Der 2. Satz ging trotz toller Leistung mit 21:19 an den Gegner. Es bleibt die Chance im 1.HE. Der 10 Satz an diesem Doppelspieltag zeigt Wirkung bei Besenfelder. Er kann das Niveau des 10 Jahre jüngeren Gegners nicht halten und bricht nach knappem 1. Satz im 2. Satz ein.

Ein bitterer Spieltag. Trotz guter Leistung aller Spieler/Innen steht am Ende nichts Zählbares. Ein Vorgeschmack auf eine vermutlich weitere harte Saison. Heute haben wir die Spiele verloren. Den Mut werden wir nicht verlieren. Dazu ein Zitat: „Wir dürfen jetzt nur nicht den Sand in den Kopf stecken.“ (Lothar Matthäus)HB

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren I, Bezirksliga Mitte

TVH - TV Forst I

9:2

Punkte für Helmsheim: Doll/Buchhalter 1, Martus/Graf 1, Kurz/Beran 1, Doll 2, Martus 2, Graf 1, Kurz 1

Herren II, Kreisliga A

TVH - TV Oberhausen I

3:9

Punkte für Helmsheim: Keller/Hotz 1, Keller 1, Buchhalter 1

Herren III, Kreisliga B/1

TVH - TV 1846 Bretten II

9:4

Punkte für Helmsheim: Gamer/Helbig 1, Baumann 1, Buchhalter 2, Gamer 1, Helbig 2, Buhlen 1, Los 1

TVH - SV 62 Bruchsal II

9:5

Punkte für Helmsheim: Baumann/Los 1, Gamer/Helbig 1, Baumann 2, Stein 2, Gamer 1, Buhlen 1 Los 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

TVH - TTV Zeutern II

9:5

Punkte für Helmsheim: Vogel/Gretter 1, Langjahr/Seitner 1, Heeren 1, Vogel 1, Redelstab 2, Gretter 1, Langjahr 1, Seitner 1

Herren V, Kreisklasse B/1

TV Helmsheim II - TVH

9:3

Punkte für Helmsheim: Strauß/Marschollek 1, Marschollek 1, Enzminger 1

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 24.11.2017

20:15 Uhr: TV Helmsheim II - TTF Obergrombach I

20:15 Uhr: TTIG Gochsheim I - TV Helmsheim IV

Samstag, 25.11.2017

18:00 Uhr: TV Helmsheim I - TTC Kronau I

18:00 Uhr: TV Helmsheim III - TTC Flehingen I

Montag, 27.11.2017

20:15 Uhr: TV Helmsheim II - TV 1846 Bretten I

Dienstag, 28.11.2017

20:15 Uhr: C Pokal, TV 1846 Bretten II - TV Helmsheim II

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Liebe Wanderfreunde,

zu unserer nächsten Wanderung am Donnerstag 30. November nach Sulzfeld lade ich euch alle recht herzlich ein. Wir treffen uns ab 10:35 Uhr am Bahnhof und fahren um 10:48 Uhr nach Sulzfeld. Unsere Wanderung führt uns über die Weinberge und die Burg Ravensburg zurück nach Sulzfeld. Wir werden im Gasthaus Badischer Hof einkehren. Wanderzeit circa 1,5 Std. Rückfahrt mit der Bahn ab Sulzfeld. Nichtwanderer sind ab 12:45 Uhr herzlich willkommen. Neue Mitwanderer können sich uns jederzeit anschließen.

Vorankündigung:

Die Jahresabschlusswanderung findet voraussichtlich am 28. Dezember statt, und wird uns von Helmsheim nach Bruchsal führen wo wir im St. Florian einkehren werden.

Nähere Info folgt.

Wanderwart Kurt Bittrloff

Parteien

CDU - Ortsverband Helmsheim

Abgabe von Tannenreis am Samstagvormittag

Der CDU-Ortsverband Helmsheim/Helmsheim führt auch in diesem Jahr seine Tannenreisaktion durch. Am Samstag, 25. November, ab 8 Uhr geben Mitglieder auf dem Marktplatz in Helmsheim Zweige verschiedener Nadelbäume ab, die sich als Adventsschmuck oder zum Abdecken von Blumen eignen. Die Abgabe erfolgt kostenlos in haushaltsüblichen Mengen. Eine Spende für einen sozialen Zweck ist möglich und wird erbeten. Dieser wird vor Ort noch konkret benannt.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. November

Entsorgung „Sondermüll“:

Freitag, 24. November in der Zeit von 9.55 Uhr bis 10.25 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Tennis- und Sportplatz an der Helmsheimer Straße.

Fundsachen

Gefunden wurde ...

eine Regen hose Größe XL/Rathausplatz
Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung zu unserem Adventssingen

auch dieses Jahr singen der Burgschulchor und der Kirchenchor wieder gemeinsam im Schein der Kerzen. Wir singen alte und neue, heitere und besinnliche Lieder zum Advent, die uns auch in diese Stimmung versetzen sollen.

Hierzu laden wir herzlich am Freitag, den 08.12.2017 um 18:00 Uhr in die St. Martins Kirche in Obergrombach ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen.
M.Lamberth

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



F-Jugend Hallenturnier

am 25. und 26.11.2017 findet in der Bundschuhhalle Untergrombach das diesjährige F-Jugend Hallenturnier des FC Obergrombach statt. An beiden Tagen werden ganztägig Jugendspiele angeboten, die es lohnt sich anzuschauen. Für Essen und Trinken ist reichhaltig vorgesorgt. Auch Kaffee und Kuchen wird an beiden Tagen angeboten, auch gerne zum Mitnehmen. Der FCO und vor allem die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch.

Erste Mannschaft

16.11.17	FCO 1 – Hambrücken 2	4:2
19.11.17	Neudorf 2 – FCO 1	0:0

Halloween 2017



Halloween 2017

Foto: FC

Die Halloweenfete am 31. Oktober war wieder sensationell und aus dem FCO-Kalender nicht mehr wegzudenken. Bereits eine Woche zuvor haben sich die Senioren getroffen, um den überdachten Vorplatz des Clubhauses regensicher und beheizbar zu machen. In den darauffolgenden Tagen folgte das Interieur, bevor als letztes die Dekomaterialien angebracht wurden. Die zahlreichen Helfer haben sich wieder alle Mühe gegeben, einen möglichst hohen Gruseffektor zu erzielen - Nightmare by FCO. Die Gäste standen in Sachen Verkleidung in nichts nach. Man erblickte wahre Kunstwerke in Form von Geistern, Hexen, Skeletten, Zombies oder Vampiren. So schön wie es war, musste am nächsten Tag natürlich auch wieder aufgeräumt werden. Und das funktionierte prima, wenn auch etwas verkatert. Unsere Seniorenfußballer bedanken sich bei allen Gästen und Helfern für die gelungene Veranstaltung und natürlich bei der Vereinsführung für die Überlassung des Clubhauses. Auch im nächsten Jahr heißt es wieder „trick or treat“ (Gra).

Zweite Mannschaft

FCO 2 – Ubstadt 2

7:2

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Mo. 27.11.2017, 19:00 Uhr, Festbesuch Büchenau

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Gelungener Kampagnenstart



Foto: Guggenmusik Nashörner

Einen gelungenen Auftakt zur fünften Jahreszeit erlebten zahlreiche Obergrombacher am Samstag 11. November. In einer Regenpause begrüßten die Nashörner direkt nach dem Martinsumzug die närrische Zeit. Bis Faschingsdienstag, 13. Februar 2018 werden zahlreiche Auftritte in nah und fern folgen. Aktuelle Informationen zu all unseren Auftritten und Aktivitäten sind im Internet unter www.nashoerner.de zu finden.

Beiträge für Narrenzzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch im nächsten Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 2. Ausgabe von „Die Narrenzzeitung“ Themen, Texte, Ideen usw. an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de.

Musikverein Eintracht Obergrombach



St. Martin und Kerwe Untergrombach

Am Samstagabend, den 11.11. war es wieder einmal soweit: Schlechter Wetterprognose zum Trotz begleitete der MVO wie jedes Jahr den traditionellen Martinzug des Kindergartens und der Burgschule. Die Kinder sangen zuerst auf der Kirchentreppe verschiedene Lieder und lauschten dann den Burgschülern und aktiven Musiker des Jugendorchesters Elias und Lukas, die die Szene von St. Martin und dem Bettler nachspielten. Anschließend marschierten die Musiker „durch die Straßen auf und nieder“ zusammen mit den kleinen Laternenträgern hinter Reiter und Ross, bevor es am Rathaus stimmungsvoll ausklang.



Der MVO auf der Kerwe in Untergrombach

Foto: MVO

Weiter ging es am Kerwe Sonntag, den 12.11; Der MVO trat mit seinem Orchester in der Bundschuh-Halle Untergrombach auf. Dem Publikum wurde eineinhalb Stunden ein buntes Programm von Märschen und Polka über moderne Musik bis zu Evergreens, kurz die ganze Bandbreite der Blasmusik, geboten, das dies mit viel Beifall bedachte. Das neue Outfit wurde ebenfalls gut angenommen.

Langsam steigt die Spannung und die Vorfreude auf die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2018.

BB

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Tannenreisigabgabe, Sonntag

Der Obst- und Gartenbauverein lädt die gesamte Bevölkerung am jetzigen Sonntag zur Tannenreisigabgabe ein. Passend zur Vorweihnachtszeit wird es möglich sein, ab 14 Uhr Bündel Tannenzweige sowie Gestecke zu bekommen. Ebenso wird für Ihr leibliches Wohl unter anderem mit Kaffee/ Kuchen, Glühwein sowie Würsten gesorgt.

Das Ganze wird in der vereinseigenen Halle beim Freibad stattfinden. Schon jetzt freuen wir uns auf Ihr Kommen.

Wir würden uns über Kuchen Spenden freuen. Kuchen können bei Hannelore Grünling (4718) angemeldet werden.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Bei den Bezirksmeisterschaften in Odenheim haben gleich mehrere Tischtennisfreunde Grund zur Freude.

Folgende Ergebnisse wurden erspielt:

- Evelyn Hettinger 2. Platz Senioren 40
 - Hans Pytlik 3. Platz Senioren 70
 - Peter Hettinger 2. Platz Herren C
 - Evelyn Hettinger / Jörn Jork 3. Platz Senioren Mixed
 - Hans Pytlik / Christo Tomov 2. Platz Senioren 60 Doppel
 - Torsten Degen / Torben Heydecke 3. Platz Herren C-Doppel
 - Peter Hettinger / Jörn Jork 3. Platz Herren C-Doppel
- Die TTFO gratulieren allen Spielern recht herzlich.

TV Eppingen – Damen

8:2

Herren 3 - TV Forst V

9:0

TV Forst IV – Herren 2

5:9

Herren 1

Zum ersten Mal in dieser Saison konnten alle 3 Eingangsdoppel gewonnen werden. Leider war dieser Vorsprung aber auch genauso schnell wieder dahin. Im Durchgang 1 punkteten Hettinger, Pott und Krämer. Erwähnenswert das Spiel von Peter gegen Torben Heydecke. Am vergangenen Samstag bei den Bezirksmeisterschaften im Endspiel noch geschlagen, revanchierte er sich fulminant und hat die makellose Bilanz von 11:0 Spielen. Im zweiten Durchgang sorgten Essig, Hettinger und Krämer für den Endstand 8:8.

Turnverein 1902 Obergrombach



Tief im Odenwald ... war der TVO zu Gast

Am Samstag, 18. November, fuhr ein Bus voller TVOler zum Lohrbacher Fässle, der Besenwirtschafft von Harald Hannich. Unser Reiseleiter und Organisator, Patrick Lindenfelder, hatte schon für den nötigen Proviant auf der Hinfahrt gesorgt. Im Odenwald angekommen, brachte Harald uns alle erstmal tief in den Wald, wo wir in einer uralten Holzhütte einen Begrüßungsdrink einnahmen. Nach der Wanderung zurück nach Lohrbach war der Hunger dann gerade passend für das deftige Angebot im „Fässle“. Und so wurden Besentoast, Hirschbratwürste, Flammkuchen, Schlachtplatte und ein Schiefer Sack nach dem anderen angeliefert.

Es wäre nicht der TVO, wenn auf dem Höhepunkt des Abends nicht die Gitarren ausgepackt würden. So stieg die Stimmung mit der Temperatur im Lokal bis zum Siedepunkt. Wer in den Gesangspausen zum Abkühlen den Innenhof der liebevoll eingerichteten Wirtschaft betrat, kam nicht umhin, Haralds wunderschöne Holz- und Metallobjekte zu bewundern. Nicht wenige Stücke fanden spät am Abend den Weg in den Bus nach Obergrombach, um dort als Weihnachtsdekoration oder Geschenk ihren Zweck zu erfüllen.



Im Lohrbacher Fässle

Foto: TVO

Der Ausflug war für alle ein tolles Erlebnis und sicher nicht der letzte seiner Art. Vielen Dank an Patrick für die tolle Organisation und an das Besenteam für die Gastfreundschaft.

Jugend

TVO-Kids auf dem Eis



Eine bunte Truppe

Foto: TVO

Die letzte TVO-Jugendaktion führte 21 Kinder und sieben Betreuer zum Eistreff Waldbronn. Die TVO-Kids nutzten den Vormittag am Sonntag, 19. November, um ihre Künste auf den beiden Eisflächen zu erproben. Wer noch nicht so sicher auf den Kufen war, konnte sich von einem Pinguin quasi an die Hand nehmen lassen. Diese Laufhilfen sind so beliebt, dass auch die Kinder, die schon gut auf dem Eis sind, einen Pinguin haben wollten. Neben dem sportlichen Erlebnis und vor allem dem Spaß an der Sache hatten die Teilnehmer der Jugendaktion auch noch die Möglichkeit, durch ihre Unterschrift etwas für den Erhalt des beliebten Freizeit-Treffs zu tun, der geschlossen werden soll. Nach einigen vergnügten Stunden sammelten die Betreuer ihre warm eingepackten Schützlinge wieder ein und brachten sie nach Hause.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. November

Ortsvorsteher Untergrombach

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Anmeldungen zur Sprechstunde des Ortsvorstehers Karl Mangei können telefonisch bei der Verwaltungsstelle erfolgen, Telefon: (07251) 79-721. Die Gesprächstermine werden individuell vereinbart.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz Realschule

Ausflug zur Mensch-Luther-Ausstellung in Karlsruhe

Am Freitag, den 13. Oktober besuchten die evangelischen Religions-schülerinnen und -schüler der Klasse 7 die Mensch-Luther-Ausstellung in der Matthäuskirche in Karlsruhe.

Eine mittelalterlich verkleidete Frau gab sich als Magd von Martin Luther aus und lud die Schüler und Frau Schäfer herzlich in die Wartburg, die extra in der Kirche aufgebaut war, ein. Sie begleitete die Ausstellung und führte die Klasse mit Begeisterung durch die verschiedenen, detailgetreu und liebevoll nachgestellten Stationen von Luthers Leben und der Reformation.

Mit vielen Hörbeispielen, Liedern und Theaterschauspieleinlagen war die Ausstellung spannend und wurde nicht langweilig.

Zum Schluss durften die Schüler wie die Menschen von damals essen und trinken, mit Brot und Holdunderblütensirup aus Steinkrügen. Nach einer Stunde endete die tolle Führung und es ging mit vielen tollen Eindrücken wieder zur Schule zurück. Wir können die Ausstellung nur empfehlen, es war eine tolle Erfahrung, da man so die Reformation interaktiv selbst miterleben konnte! Annika, Jule, Amelie, Katalin



Reformation

Foto: Joß-Fritz Realschule

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Modeschau im Haus Silbertal mit der neuesten Herbst- und Wintermode



Am heutigen Donnerstag, den 23.11.2017 findet im Haus Silbertal eine Modeschau mit der Firma „Mode Bequem“ statt. Dabei wird die neuste Herbst- und Wintermode präsentiert. Beginn ist um 14:30 Uhr.

Modeschau „Mode Bequem“ Donnerstag, 23.11.2017 ab 14:30 Uhr

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU gibt Punkt aus der Hand

Der FCU bezog im Heimspiel gegen den SV Zeutern eine unglückliche 0:1-Niederlage, denn der Siegtreffer für die Gäste fiel erst in der letzten Spielminute. Die Mannschaft musste auch in dieser Partie auf etliche Stammkräfte verzichten. Sie bot allerdings in der ersten Spielhälfte eine schwache Vorstellung und hatte Glück, zur Pause nicht schon entscheidend zurückzuliegen. Die Gästeangreifer nämlich ließen zahlreiche Großchancen ungenutzt. Trainer Michael Beller nahm in der Pause einige Umstellungen vor. Danach fanden die Germanen besser ins Spiel und setzten nun auch in der Offensive Akzente. Sie erarbeiteten sich einige gute Chancen, die beste davon vergab Marius Wäckerle, dessen Schuss ein Zeuterner Abwehrspieler von der Linie schlug. Als alles auf ein torloses Unentschieden hinauslief, kamen die Gäste in der letzten Spielminute nach einem Freistoß doch noch zum Siegtreffer. Die Enttäuschung bei den Spielern und auch bei den Zuschauern war natürlich groß, hatte man doch den greifbar nahen Punktgewinn noch aus der Hand gegeben.

FCU: Wüst, Bejiç (70. Becker), Daniel Schlegel, Martin Krieger, Dulkies, Lederer, Ploch, Özdemir, Lebrun (46. Fritsch), Bauer, Wäckerle

Nächster Spieltag:

Sonntag, 26.11.

Fotoclub Untergrombach



Bildbesprechung und -beurteilung.



Foto: Fotoclub

Wir beginnen unser nächstes Treffen am 27. November um 20.00 Uhr im Gasthaus „Weisses Lamm“. Zum Jahresende werden wir das Thema Bildbesprechung einmal näher betrachten. Schwerpunkt werden die einzelnen Kriterien sein, die man bei einer Beurteilung beachten sollte. Auf viel Dinge außer den eigenen Emotionen muss geachtet werden.

Bitte teilt mir auch bis dahin mit wer mit wie viel Personen zu unserem Weihnachtessen kommt.

Wie immer sind Gäste bei unseren Treffen herzlich willkommen. Bis Montag HJB

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG Bruchsal/Untergrombach II - HSG Bruchsal/Untergrombach I

18:44 (5:23)

Spieler HSG II: Dieter Rössler (Tor), Jens Käpernick (5/1), Torge Hauschildt (3), Nadeem Butt (2/1), Daniel Fischer (2), Janosch Oberst (2), Lukas Mohler (2), Lars Richert (1), Gunther Weiß (1), Benno Dopfer
Spieler HSG I: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), Matthias Sohns (11), Manuel Zwecker (9), Dominik Balog (6), Stefan Lamminger (5), Florian Hartmann (5), David Kolb (4/2), Florian Mohler (3), Tobias Bartsch (1)

Einen kurzen Spielbericht finden Sie in diesem Amtsblatt im Teil Kernstadt Bruchsal unter TSG Bruchsal Handball.

HSG Walzbachtal II - HSG Bruchsal/Untergrombach 24:27 (10:14)
Nachdem die B-Jugend der HSG im letzten Spiel unglücklich und unnötig einen Punkt abgab, reistet man nun zum bis dato ungeschlagen Tabellenführer.

Der Beginn des Spiels gestaltete sich sehr ausgeglichen. Keine der beiden Mannschaften konnte sich zunächst absetzen. Nach 10 gespielten Minuten, steigerte sich unsere B-Jugend und konnte auf 4 Tore davonziehen (7:11). Bis zur Pause konnte dieser Vorsprung gehalten werden (10:14).

Nach der Halbzeit hatte unsere HSG das Spielgeschehen zunächst im Griff, zwischendurch führte unsere Mannschaft sogar mit 8 Toren (14:22). Doch dann riss komplett der Faden; unseren Jungs kamen nicht mit der Umstellung der Gästebwehr zurecht und produzierten teils kapitale Fehler. So schafften es die Gastgeber tatsächlich, in der 46. Spielminute den Anschlusstreffer zum 22:23 zu erzielen. Glücklicherweise wachte unsere B-Jugend wieder auf und konnte durch einen 3:0-Lauf einen vorentscheidenden 4-Tore-Vorsprung herausspielen (22:26). In dieser Phase konnte Torwart Philipp Anthes einige Torabschlüsse der Gegner entschärfen. Letztendlich entführte unsere B-Jugend aufgrund der dünnen Personaldecke doch etwas überraschend 2 Punkte aus Jöhlingen (Entstand 24:27).

Mit diesem Sieg hat die B-Jugend der HSG nun wieder Chancen auf den 1. Platz in der Bezirksliga. Dafür muss allerdings unbedingt im nächsten Spiel am 16.12 um 15:00 Uhr (Waldseehalle Forst) gegen den TV Forst ein Sieg her.

Spieler der HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (8), Jannis Seitner (8/1), Lukas Max (5), Jan Edelmann (4), Lars Biedermann (2), Noah Kitzinger

Die kommenden Spiele

- Sa, 25.11.:

D-Jgd: RN-Löwen II - HSG (11:45/Stadthalle Östringen)

C-Jgd: HSG - HC Neuenbürg (14:15/**Sporthalle Bruchsal**)

Damen: HSG - SG HaWei (16:00/**Sporthalle Bruchsal**)

- So, 26.11.:

Herren 2: SG Oberd/Sulz - HSG II (18:00/TV Sporthalle Sulzfeld)

Jugendabteilung

WSG Kraichgau-Hardt 2 - HSG Bruchsal/Untergrombach

21:35 (9:18)

Die ersten Minuten gestalteten sich sehr ausgeglichen, bis sich die HSG nach 10 Minuten erstmals absetzen konnte (2:6). Diese Führung konnte dann durch eine starke Abwehrleistung noch weiter ausgebaut werden und so ging man mit einer 9 Tore Führung in die Halbzeit (7:13).

Nach der Pause blieben die Mädels trotzdem konzentriert und ruhten sich nicht auf dem Vorsprung aus. So ließ die HSG der WSG keine Chance ihren Rückstand aufzuholen. Durch eine starke Gemeinschaftsleistung gelang es unseren Mädels ihren Vorsprung sogar noch bis zum Ende hin zu vergrößern und so siegte man am Ende deutlich (21:35).

Nun können wir mit einem positiven Gefühl in die Winterpause gehen. Bis zum ersten Spiel im neuen Jahr gegen die HSG Walzbachtal am 14.01.18 sollten wir den neuen Mut nutzen, um an die nun geschaffenen Grundlagen anknüpfen zu können.

Spielerinnen der HSG: Chakana Chandrapalan (Tor), Anna-Marie Schillinger (15), Mia Smale (6), Emma Becker (3), Lara-Sophie Kluß (6), Karolina Lamert (2), Lavinia Mohr (1), Viktoria Mustapic (2), Ronja Zorn, Segi Ndoj, Julia Meta, Joana Alneisa Dos Santos

SG Niefern/Mühlacker -

HSG Bruchsal/Untergrombach

19:28 (10:18)

Nachdem die C-Jugend der HSG im letzten Spiel den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer bezwingen konnte, fuhr man am vergangenen Samstag (18.11.) zur vermeintlich leichten Aufgabe nach Niefern. Die Mannschaft wurde vor dem Spiel eindringlich davor gewarnt, den Gegner zu unterschätzen.

Diese Ansprache befolgten die Jungs von Beginn an; schnell hatte man das Spielgeschehen im Griff. Nach 10 gespielten Minuten führte die HSG mit 2:8. Die Kontrolle über das Spiel gab unsere C-Jugend über die gesamte Spieldauer nicht mehr ab. Dies gab den Trainern auch die Möglichkeit, allen Spielern ausreichend Spielzeit zu geben. Am Ende fuhr die HSG mit zwei nie gefährdeten Punkten zurück nach Hause.

Es gilt jetzt trotz dieser zwei Siege auf dem Boden zu bleiben. Denn am kommenden Wochenende wartet der HC Neuenbürg 2000, eine dann wieder schwere Aufgabe. Spielbeginn am Samstag (25.11.) in der Sporthalle Bruchsal ist um 14:15 Uhr.

Ein Dank geht noch an die zahlreich mitgereisten Zuschauer, die die Mannschaft erneut lautstark unterstützten.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Claudius Zirpel (7), Alexander Max (4), Luis Benz (4), Jack Anthony Allen (4), Nico Juricic (3), Erkan Avci (2/1), Ben Kunkelmann (1), Even Groß (1), Adrian Holzer (1), Jonas Blaschek (1), Nils Lenard

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom 2. LG/LP-Rundenwettkampf

Beim zweiten Wettkampf dieser LG/LP-Runde bezwangen unsere Gewehrscützen und unsere Pistolenschützen den Gegner jeweils mit einem 2:1 Sieg in der Einzelwertung. Die Pistolenmannschaft steht damit gleich zu Beginn der Saison an der Tabellenspitze in der Kreisliga A.

Bei den Gewehrscützen lieferte wieder einmal Markus Hartmann mit 382 Ringen ein herausragendes Ergebnis ab. Herzlichen Glückwunsch dazu und „Weiter so!“.

Luftgewehr - Kreisliga A

Untergrombach I : Hambrücken IV - 2 : 0 Punkte (Einzel 2 : 1)
Markus Hartmann 382, Martin Hartmann 351, Klaus Biedermann 311 Ringe

Luftpistole - Kreisliga A

Ubstadt-Weiher I : Untergrombach I - 0 : 2 Punkte (Einzel 1 : 2)
Patrick Süß 355, Meik Wolf 349, Michael Hubbuch 344, Rebecca Pfirrmann (AK) 323 Ringe
WA

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



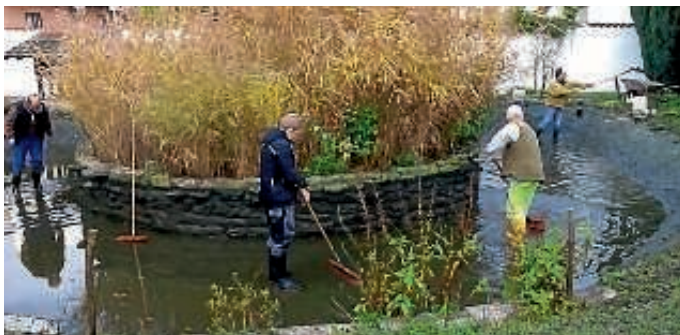
Arbeitseinsatz

Am Samstag, 02.12.2017, treffen wir uns um 10 Uhr auf unserem Vereinsgelände Im Brüchle 4 zu einem Arbeitseinsatz. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.
M.L.

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Einsatz im Vogelpark



Von links: Alexander Schöffler, Florian Wolf, Peter Kammerer u. Andreas Brekl
Foto: Vogelschutzverein

Am letzten Samstag stand wieder ein großer Arbeitseinsatz im Vogelpark an: Der große Ententeich musste gesäubert werden. Schon am Tag zuvor wurden die Enten eingefangen und umgesiedelt. Dann konnte das Wasser abgelassen werden, damit am nächsten Morgen, als unsere fleißigen Helfer eintrafen, der Ententeich fast leer war. Auch die vielen Goldfische wurden einzeln herausgefischt und in große

Behältnisse zwischengelagert. Jetzt konnte es losgehen: Alle Helfer bewaffneten sich mit einem Besen und das große Schrubben begann. Nach einigen Stunden war der Teich sauber. Nach getaner Arbeit stärkten wir uns in geselliger Runde in unserer warmen Vereinshütte bei einer warmen Mahlzeit. Zum Glück meinte es dieses Jahr der Wettergott gut mit uns und der Regen setzte erst abends ein, sodass der Ententeich sich schnell wieder füllte. Am Ende freuten sich besonders unsere Enten und Goldfische, als sie wieder auf und in ihrem See schwimmen konnten.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Helfern sehr herzlich bedanken, denn ohne diese könnte eine solche Aktion nicht durchgeführt werden.

– Anzeigen –



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

Sie wünschen Beratung
zu Ihrer **Anzeigenschaltung?**

06227 / 5449-0

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.





Haben Sie schon an Weihnachten gedacht?

Die Jahreszeit der gemütlichen Abende mit einer Tasse Tee vor dem Kamin rückt näher und da wird es uns allen wieder bewusst – Weihnachten ist nicht mehr weit!

Finden Sie in unserem Musterheft schnell und einfach das passende Weihnachtsanzeigenmuster, das zu Ihrem Unternehmen passt, um sich bei Ihren Kunden für deren Treue zu bedanken.

Der Sonderteil soll zum Schmökern und Verweilen einladen. Die abwechslungsreichen Inhalte rund um die Weihnachtszeit und den bevorstehenden Jahreswechsel bieten Ihnen das optimale Umfeld, um Ihre Anzeige in Szene zu setzen.

Die Musteranzeigen mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen können Sie gerne direkt für Ihre Kommunikation in unseren Medien einsetzen oder sich von ihnen für Ihre individuell gestaltete Anzeige inspirieren lassen.

Die Jahresendausgabe erscheint als Doppelausgabe in Kalenderwoche 51/52. Der Anzeigenschluss für die Weihnachtsausgabe 2017 ist am 30. November.

Weitere Muster finden Sie unter:
www.nussbaum-medien.de/weihnachten-2017

Beispielseiten aus dem Vorjahr

The collage features several examples of advertising content:

- Top Left:** A crossword puzzle titled "Weihnachts-Gewinnspiel von Nussbaum Medien" with a grid and clues.
- Top Right:** A child in a pink winter coat and hat holding a snowflake, with the text "Weihnachts-Neujahrsgrüßteil 2016/2017".
- Middle:** Various business cards and advertisements for local businesses like "RECONIT", "VBT", "CENTRAL APOTHEKE", "HUST", "Sengül Atmaca", "DachKomplett", and "Familie Swen Koppert".
- Bottom Center:** A large advertisement for "ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr" from the CDU Ortsverband Rauenberg-Malschenberg-Rotenberg, listing members like Daniel Caspary, Dr. Stephan Harberth, Franz-jürgen Haas, Karl Klein, Hugo Seltzerreich, and Volker König.

Kontaktieren Sie unsere Mediaberater für eine individuelle Beratung

Bis zum 30.11. buchen!

K. Nussbaum Vertriebs GmbH · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
 Tel. 06227 5449-0 · Fax 062275449-1190 · info@knvertrieb.de · www.knvertrieb.de

Wählen Sie aus unseren zahlreichen Motiven unter

www.nussbaum-medien.de/weihnachten-2017



WA17_058: 2-spaltig, 50 mm



WA17_042: 2-spaltig, 120 mm



WA17_069: 2-spaltig, 70 mm



WA17_056: 2-spaltig, 90 mm



WA17_050: 2-spaltig, 130 mm

immo Platz für die ganze Familie.



Finde dein perfektes Zuhause |

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

lokalmatador.immowelt.de

immo erst zu **immowelt.de**

NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Verschenken Sie unsere beliebten Hotelgutscheine!

WISSEN SIE SCHON WAS UNTERM WEIHNACHTSBAUM LIEGT?

Einfach aussuchen, buchen und Freude schenken!

3 Tage
ab
79,50 €
p.P.

BERCHTESGADENER LAND – Wellness mit Stil & Ausblick in Bad Reichenhall



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Reichhaltiges Frühstück vom Büffet
- Eine Sitzung im hauseigenen Königssalz Salarium (45 Minuten p.P.)
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs (mit Hallenbad & finnischer Sauna)
- inkl. Parken am Hotel (nach Verfügbarkeit bei Anreise)
- Eintritt in das Casino Bad Reichenhall (ab 21 Jahren)

Veranstalter: **** Wyndham Grand Bad Reichenhall Axelmannstein
Salzburger Str. 2, 83435 Bad Reichenhall

3 Tage
ab
89 €
p.P.

KÖLN – Städtereise im Zeichen der Liebe mit personalisiertem Liebesschloss



- 1x Träumen & Genießen im komfortablen Doppelzimmer
- Pro Paar ein massives Liebesschloss mit personalisierter Gravur
- Reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Zimmer bei Anreise romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Am Abend romantisches 4-Gang Candle-Light-Dinner
- Eine Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, finnische Sauna & Fitnessbereich)

Veranstalter: **** Mercure Hotel Köln Belfortstrasse
Belfortstrasse 9, 50668 Köln

2 Tage
ab
95 €
p.P.

PFALZ – Romantische Auszeit Deluxe auf Schloss Edesheim



- 1x Träumen und Genießen im Doppelzimmer
- Romantische Zimmerdekoration, Flasche Sekt & Obst
- Reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Am Abend romantisches 4-Gang Candle-Light-Dinner
- Ein Cocktail eisgekühlt & fruchtig p.P.
- inkl. Parken & Nutzung der Sauna
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Hotel Schloss Edesheim
Luitpoldstraße 9, 67483 Edesheim

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.

**AUCH ALS
GUTSCHEIN**
Geschenk-Tipp: nicht nur zu Weihnachten!



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:
Verlag-2017**

Kultur regional

„Das fliegende Einhorn“ – die innovative Dinnershow an der Pferderennbahn Iffezheim bei Baden-Baden

Glanzvoller Premierenabend mit ausgewählten Gaumenfreuden und Spitzenartistik

(np). „Das fliegende Einhorn“ ist wie geplant am 17. November unter der Regie von Prof. Enno-Ilka Uhde im Restaurant Surumu in Iffezheim an der Pferderennbahn an den Start gegangen, um seine Geschichte in überraschender Weise preisgeben.

Schenkt man den Erzählungen des Komikers und Anarcho-Clowns Bernd Busch, der den Abend an der Seite seines illusionistisch veranlagten Sohns Andreas moderiert, Glauben, so ist das Einhorn - mit dreitausendjähriger Geschichte - sehr scheu aber auch sehr neugierig. So erfahren die Zuschauer, warum es sich ausgerechnet in Iffezheim aufhält, wie es von da aus die Welten bereist in der Luft, unter Wasser und im Universum, ganz wunderbar illustriert auf der Großleinwand durch 3D-Animationen der in Paris und Berlin lebenden Grafikerin Maria Spahn.

Aber auch im heimeligen, in ein in Rot getauchtes Variété-Theater verwandeltes Restaurant Surumu können die Gäste mittels Hololens-Brillen das Einhorn durch seine Traum- und Zauberwelten fliegen sehen, und dies dank der Kooperation mit dem Institut für Ingenieurwesen des KIT in Karlsruhe unter der Leitung von Prof. Jivka Ovtcharova.

Als „mixed reality“ wird diese Vermischung von realem Raum



Von lustig bis tragischkomisch: Die Clowns erheiterten das Publikum während des Viergänge-Menüs. Foto: Tim Kohler für Einhorn Entertainment GmbH

und virtuellen Welten bezeichnet, aber auch das künstlerische Geschick von Performance-Designer Uhde vermag die Zuschauer mittels Bühnenkunst – Zauberei, Tanz, Artistik, Burleske, Live-Gesang und ongoing Performance – in andere Sphären zu entführen, die nicht mehr ganz in dieser Welt verweilen lassen. Da sind die liebevollen Clowns Mario, Fiorim und Neto mit ihrer Partnerin Ekatarine Robakidze auf der Bühne. Während die Gäste das wohlmundende Viergang-Menü von Sternekoch Bernd Werner von Schloss Eberstein genießen, erheitern sie ohne viel Aufhebens durch ihre wundervoll tragisch-komische Clowns-pantomime. Zirkusdirektorinnen heißen willkommen zur

Show. Charmante Flugbegleiterinnen, die dem Einhorn Weisungen geben für den Abflug mit der Montgolfiere. Adrette Kellnerinnen, die genüsslich aus den Tellern naschen, während sie bedienen. Paradesoldatinnen, die das passgängige Einhorn an der Militärschule drillen. Das sind die vier Tänzerinnen der großen internationalen Showbühnen wie dem Friedrichstadtpalast Berlin, die unter der choreografischen Leitung von Coraline Arnaud verführerisch und dennoch unnahbar zeigen, was Schönheit bedeutet: Tara d'Arson, Kinky Blanche, Ruby la Malin und Jacky Lu. Ihre ganz besonderen Reize entfalten diese Oh-my-God-Girls in ihrer atemberaubenden Burleskshow, die so manch einen zum Schwitz-

zen bringt. Aber was wäre ein solcher Abend ohne Live-Musik! Die klassisch ausgebildete brasilianische Sopranistin Daniela Vega, begleitet am Klavier von Hsu-Chen Su, öffnet mit ihren wohlausgewogenen Klängen Welten der Schönheit, während Emmanuel Gührer der französische Luftkünstler der Les Elastonautes kopfunter in der Luft hängend den Saal durchschwebt. Enno-Ilka Uhde hat eine handverlesene Auswahl an Künstlern getroffen, die es mit Bravour verstehen, seine inszenierten Bilder in ihrem Zusammenspiel wie in einer Art von Symphonie umzusetzen von bewegten Installationen bis hin zur absoluten Hochleistungsartistik von Anna Kulbida an den Hula-Hoop-Reifen und zur brachialen Hebeakrobatik des ungarischen Duos Golden Power.

Mit strahlenden Augen und stehenden Ovationen verabschiedete sich das Premierenpublikum nach dreieinhalb Stunden der vielfältigsten Darbietungen und Gaumenfreuden von den Künstlern, der Küchen- und Servicebrigade unter der Leitung von Bernd Werner und bedankte sich beim Meister der Magic Moments: Enno-Ilka Uhde.

Tickets

Sichern Sie sich Ihre Tickets unter www.einhorn-dinner-show.de oder rufen Sie an unter der Buchungshotline +49 (0) 7224-995950.

Foreigner live im Festspielhaus Baden-Baden

Die Rocklegende kommt zurück nach Deutschland

(wp). Foreigner, eine der beliebtesten Rockbands weltweit, kommen nach ihrer erfolgreichen Tournee zum 40. Bühnenjubiläum im Mai 2018 für ein exklusives Theaterkonzert zurück nach Deutschland. Foreigner spielen am 23. Mai 2018

im Festspielhaus in Baden-Baden.

Es gibt wohl kaum Menschen auf dieser Erde, denen nicht zu mindestens einem dieser Titel sofort die Melodie in den Kopf käme: „Urgent“, „Cold As Ice“, „I Want To Know What Love

Is“. Foreigner haben ein gewaltiges Stück Musikgeschichte geschrieben. Sie sind nicht nur eine der erfolgreichsten, sondern auch beständigsten Gruppen aller Zeiten.

Nach ihrem Durchbruchdebüt „Foreigner“ im Jahr 1977

gingen sie mit Riesenschritten und unsterblichen Hits voran, etwa „Juke Box Hero“, „Hot Blooded“ und eben dem Nummer-1-Superhit „I Want To Know What Love Is“.

Info: www.wizpro.com

Wirtschaft regional

Außenwirtschaftspreis der TechnologieRegion Karlsruhe

GLOBAL2017 geht an race result AG und DBK David + Baader GmbH

(pm/red). Alle zwei Jahre zeichnet der Außenwirtschaftspreis GLOBAL international erfolgreiche Unternehmen der TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) aus und macht herausragende Leistungen in der Außenwirtschaft bekannt, denn die internationale Wettbewerbsfähigkeit ist ein wichtiger Erfolgsfaktor der TRK.

Dieser internationale Erfolg ist möglich, weil viele die interkulturellen Anforderungen bei der Erschließung internationaler Märkte in vorbildlicher Weise bewältigen, internationale Trends erkennen und erfolgreiche Auslandsstrategien entwickeln, wie die beiden diesjährigen Preisträger:

Die Firma race result AG bietet ein innovatives System zur Sportzeitmessung für Großveranstaltungen und ist als Start Up aus der IHK-Technologiefabrik heraus gewachsen. Bei rund 6.200 Veranstaltungen kamen die Produkte von race result 2016 zum Einsatz.

70 Prozent des Umsatzes werden dabei außerhalb Deutschlands erzielt. Das zunächst in der Karlsruher Technologiefabrik beheimatete Gründerunternehmen breitete sich dort immer mehr aus, Kundentamm und Umsatz verzehnfachten sich alleine in den letzten vier Jahren, 2017 folgte der Umzug nach Pfinztal ins neue Hauptquartier – Entwicklung vom kleinen Start-up an die Spitze der Branche in weniger als acht Jahren.

DBK David + Baader GmbH

DBK David + Baader GmbH ist ein expandierendes, international agierendes Unternehmen in der Südpfalz (Rülzheim), nahe der französischen Grenze. Das Unternehmen beschäftigt sich bereits seit mehr als einem halben Jahrhundert mit dem sinnvollen und effektiven Einsatz



V.l.n.r.: Michael Gutjahr, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der TRK GmbH; S.E. Botschafter Dr. Guido Spadafora; GLOBAL2017-Preisträger Sönke Petersen, race result AG und Dr. Andreas Stratmann, DBK David + Baader GmbH, Wolfgang Grenke, Präsident der IHK Karlsruhe; Robert W. Huber, Vorsitzender des IHK-Außenwirtschaftsausschusses und Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TRK GmbH. Foto: pm

von Energie und entwickelt dazu individuelle Lösungen in den Bereichen Elektrowärme, Klimatisierung und Elektronik. Ehrengast des Abends war Seine Exzellenz Dr. Guido Spadafora, Botschafter der Republik Panama in der Bundesrepublik Deutschland, der sich dafür aussprach die Beziehungen auf wirtschaftlicher, politischer und kultureller Ebene mit der Republik Panama, der am stärksten globalisierten Wirtschaft Zentralamerikas weiter zu entwickeln. Deutschland ist für Panama der wichtigste europäische Handelspartner und der größte europäische Importeur panamaischer Produkte.

Wettbewerbsfähigkeit

„Die internationale Wettbewerbsfähigkeit ist einer der Erfolgsfaktoren unserer Region, denn mittlerweile wird bei uns jeder zweite Euro im Auslandsgeschäft verdient“, so IHK-Präsident und Vorsitzender der TRK-Regionalkonferenz, Wolfgang Grenke. Die Exportquote

lag 2016 in der TechnologieRegion Karlsruhe bei 51 Prozent. Die Auslandsumsätze des verarbeitenden Gewerbes betrug 2016 im IHK-Bezirk Karlsruhe über 21 Milliarden Euro. Die Zahlen seien beeindruckend und zeigen, wie wichtig das internationale Geschäft für die Region ist.

Internationaler Erfolg

„Jedes Unternehmen braucht für die außenwirtschaftliche Orientierung und den internationalen Erfolg eine solide Wurzel, eine Basis auf der sich die neuen Ideen und hohen Kompetenzen, die der weltweite Markt benötigt, entwickeln können. Hierzu gehört eine enge Verzahnung der Wirtschaft mit der Wissenschaft, den Forschungseinrichtungen und den Hochschulen. Mit dieser Verbindung können neue Technologien und Lösungen entwickelt und hochkompetente Talente aus den Hochschulen und Universitäten für die Wirtschaft gewonnen werden“, so der

stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats der TRK GmbH, Michael Gutjahr. „Wir verstehen in diesem Zusammenhang den „GLOBAL“ als einen Gestaltungsauftrag nach vorne! Als einen Gestaltungsauftrag für die Unternehmen der TechnologieRegion Karlsruhe, um „Grenzen zu überwinden und Märkte zu erschließen“, laudatierte der Vorsitzende des IHK-Außenwirtschaftsausschusses, Robert W. Huber.

Anhand festgelegter Kriterien wie Systematik, Innovation, Unternehmenskennzahlen, Erfolg, Interkulturalität und Adaption an Auslandsmärkte trifft eine Jury ihre Auswahl, die sich aus Mitgliedern des Außenwirtschaftsausschusses der IHK sowie Vertretern von Hochschulen und aus der TechnologieRegion Karlsruhe zusammensetzt. Der Außenwirtschaftspreis wurde bereits dreimal zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen verliehen – zuletzt unter dem Motto Interkulturelle Kompetenz.